

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 25. Januar 2018
Nummer 4 | www.bruchsal.de



**Bruchsal als Ausbildungs-
betrieb attraktiv**



**Neujahrskonzert der Stadt
Bruchsal im Bürgerzentrum**



**Neujahrsempfang 2018
in Heidelberg**



Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 21
Büchenau	Seite 24
Heidelberg	Seite 26
Helmsheim	Seite 27
Obergrombach	Seite 29
Untergrombach	Seite 31

Telekom startet Glasfaser-Pilotprojekt

Obergrombach, Untergrombach sowie Büchenau können mit Glasfaser bis ins Haus (FTTH) ausgebaut werden / Geschwindigkeiten von bis zu 1 GBit/s werden möglich sein!

Lesen Sie mehr auf Seite 3

Fasnachtstermine in Bruchsal und Büchenau

Bruchsal (pa) | Im Februar darf wieder ausgiebig getanzt, geschunkelt und gelacht werden. Zahlreiche Veranstaltungen wur-

den von den Fasnachtern in Bruchsal und Büchenau organisiert. Von Prunksitzungen für Jung und Alt, traditionellen Fasnachts-

umzügen bis hin zum traurigen Abschied, der Fasnachtsbeerdigung.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
03. Februar	07:77 Uhr	Brusler Morgendorscht	Graf-Kuno-Museum beim Belvedere	Freundeskreis Monsterkonzert e. V. Bruchsal
03. Februar	11:11 Uhr	Rathaussturm in Bruchsal	Marktplatz sowie Rathaus	Narrenrat Bruchsal
03. Februar	15:00 Uhr	Monsterkonzert in Bruchsal	Kübelmarkt	Freundeskreis Monsterkonzert e. V. Bruchsal
03. Februar	19:33 Uhr	Prunksitzung in Büchenau	Grießknopfarena (Mehrzweckhalle Büchenau)	Büchenauer Karnevals Gesellschaft 1983 „Die Grießknöpf“ e. V.
04. Februar	13:33 Uhr	Bruchsaler Fasnachtsumzug	Bruchsaler Innenstadt	Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge (KBF) 1965 „Die Holzlumpen“ e. V. Bruchsal
09. Februar	15:00 Uhr	Der FasNachmittag (Seniorensitzung) in Bruchsal	Bürgerzentrum	Stadt Bruchsal mit Unterstützung der Großen Karnevalsgesellschaft (GroKaGe) Bruchsal 1879 e. V.
09. Februar	18:33 Uhr	Rathaussturmung in Büchenau	Verwaltungsstelle Büchenau und Hummelstall	Büchenauer Karnevals Gesellschaft 1983 „Die Grießknöpf“ e. V.
10. Februar	18:00 Uhr	Prunksitzung in Bruchsal	Bürgerzentrum	Große Karnevalsgesellschaft (GroKaGe) Bruchsal 1879 e. V.
12. Februar	14:00 Uhr	Kinderprunksitzung in Bruchsal	Bürgerzentrum	Große Karnevalsgesellschaft (GroKaGe) Bruchsal 1879 e. V.
13. Februar	14:11 Uhr	67. Fasnachtsumzug in Büchenau	Ortskern in Büchenau	Büchenauer Karnevals Gesellschaft 1983 „Die Grießknöpf“ e. V.
13. Februar	19:11 Uhr	Fasnachtsbeerdigung und Abbusse in Bruchsal	Saalbachstrand (Otto-Oppenheimer-Platz)	Narrenrat Bruchsal

Bruchsal als Ausbildungsbetrieb attraktiv

Bruchsal (pa) | Auf großes Interesse stießen die Ausbildungsangebote der Stadt Bruchsal auf der Messe „Einstieg Beruf“. Am vergangenen Samstag präsentierte sich die Stadt als Arbeitgeber auf der Ausbildungsmesse in Karlsruhe. „Rund 300 Interessierte besuchten unseren Messestand, viele davon kamen ganz gezielt zu uns“ freute sich die Ausbildungsbeauftragte Vanessa Mail nach rund sechs Stunden am Messestand.

„Die Vielfalt der Ausbildungsmöglichkeiten, aber auch die Schnupperangebote vom Praktikum bis zum Bundesfreiwilligendienst sind für Schulabgänger eine Chance den Weg ins Berufsleben zu finden.“



Viele Interessierte am Stand der Stadtverwaltung Bruchsal auf der Messe „Einstieg Beruf“. Foto: pa

Abfall-Infos

Wertstoffhöfe des Landkreises

- Wertstoffhof Untergrombach, Rötzenweg; Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag 13– 16 Uhr; Samstag: 9 – 16 Uhr
- Wertstoffhof Heidelberg, Nähe Einkaufsmärkte B35; Öffnungszeiten: Mittwoch + Freitag 13– 16 Uhr; Samstag 9–16 Uhr
- Wertstoffhof Deponie Bruchsal, an der B3
Öffnungszeiten: Donnerstag + Freitag 13–16 Uhr; Samstag 9–16 Uhr

Grünabfallsammelplätze des Landkreises

- Grünabfallsammelplatz Untergrombach, Rötzenweg
- Grünabfallsammelplatz Heidelberg, Nähe Einkaufsmärkte B35
- Grünabfallsammelplatz Deponie Bruchsal, an der B3

> Öffnungszeiten wie Wertstoffhöfe

Städtische Annahmestelle für krautig/grasige Grünabfälle

Die Annahmestelle befindet sich auf dem ehemaligen Kombihofgelände in der Panzerstraße hinter dem Baubetriebshof.

Öffnungszeiten:

- Dienstag 13 – 16 Uhr
- Freitag 13 – 16 Uhr
- Samstag 9 – 16 Uhr

Obergrombach, Untergrombach sowie Büchenau können mit Glasfaser bis ins Haus (FTTH) ausgebaut werden

Telekom startet in Bruchsal Glasfaser-Pilotprojekt

Bruchsal (pa) | Am heutigen Dienstag unterzeichneten Vertreter der Stadt Bruchsal und der Deutschen Telekom die Absichtserklärung zum Bau des schnellen Breitbandnetzes. „Es ist ein einmaliges Angebot für die Bürgerinnen und Bürger in den bisher schlecht versorgten Stadtteilen. Mit Übertragungsraten von bis zu 1.000 Mbit pro Sekunde ist dies ein Quantensprung in der Digitalisierung“ erklärte nach der Unterzeichnung eine sichtlich zufriedene Oberbürgermeisterin. Petzold-Schick verwies auf die Chancen, die durch den Ausbau entstehen. „Es liegt nun allein an den Gebäudeeigentümern, ob die jahrelangen Forderungen nach gutem Breitband in die Tat umgesetzt werden können – und das ohne öffentliche Mittel des Landes oder Stadt Bruchsal.“

Die Telekom beschleunigt den Glasfaserausbau in Deutschland. Gleichzeitig testet sie mit einem neuen Vermarktungsansatz die Akzeptanz für FTTH-Anschlüssen (Fiber To The Home, Glasfaser bis ins Haus) in Deutschland. Zu den Pilotprojekten zählen die Bruchsaler Stadtteile Obergrombach, Untergrombach sowie Büchenau. Ab sofort können sich die Bürgerinnen und Bürger hier für einen Glasfaseranschluss bei der Telekom registrieren. Das Ziel der Telekom ist, bis Mitte Mai Aufträge für 30 Prozent der Anschlüsse im Ausbaubereich zu erhalten. Das Projekt soll bis Sommer 2019 abgeschlossen sein.

„Wir hoffen, dass sich möglichst viele Menschen in den Bruchsaler Stadtteilen für einen FTTH-Anschluss begeistern“, unterstrich auch Thomas Müller, Leiter Infrastrukturvertrieb Südwest und Mitte, bei der Unterzeichnung eines Letter of Intent (LoI) im Rathaus in Bruchsal. „Die drei Stadtteile sollen uns Einblicke geben, welches Vermarktungspotenzial FTTH in Deutschland hat. Wir bieten den Bürgerinnen und Bürgern in den drei Orts-

teilen etwas, das bundesweit gefordert wird. Deshalb hoffen wir auf die Bereitschaft der Hauseigentümer, die Glasfaser bis ins Haus verlegen zu dürfen. Mit diesen Bandbreiten eröffnen sich den Nutzern allerbeste Möglichkeiten, die vielfältigen Chancen der Digitalisierung zu nutzen.“

Wer sich bis zum 15. Mai 2018 für ein Glasfaser-Produkt von der Telekom entscheidet, bekommt den Hausanschluss kostenfrei und spart somit die Kosten für den Hausanschluss in der Höhe von 799,95 Euro.

Frank Bothe, Leiter der Technik Niederlassung Südwest erklärte: „Ein Netzausbau mit Glasfaser bis in die Häuser ist eine besondere Möglichkeit, die Leistungsfähigkeit der Telekom hinsichtlich der Qualität und Geschwindigkeit unter Beweis zu stellen. Beim Ausbau brauchen wir jetzt die Unterstützung und der Kommunen, etwa durch zügige Genehmigungsverfahren. Wir werden unsererseits alles tun, um den Ausbau mit allen technischen Möglichkeiten gut und schnell zu bewältigen und dabei die Beeinträchtigungen für die Bürger wie den Verkehr so gering wie möglich zu halten. Trenching ist dafür ein gutes Beispiel. Diese Verlegungsmethode des Glasfaserkabels ist achtmal schneller und um bis zu 30 Prozent günstiger als das herkömmliche Tiefbau-Verfahren. Denn dabei müssen für die Verlegung der Glasfaser keine Gräben ausgebaggert werden. Stattdessen werden schmale Schlitze in den Bodenbelag gefräst. Wir hoffen, dass sich in Zukunft mehr Kommunen für die innovative Technik entscheiden, um ihren Bürgern schnellere Internetanschlüsse zu ermöglichen. Wer sich für einen Glasfaser-Anschluss interessiert und mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren: Beratung: (0800) 77 88 333 (kostenfrei)

Verein Sängerbund Liederkrantz dieses Jahr Gastgeber

Neujahrsempfang im Stadtteil Heildelshheim

In Heildelshheim hat es sich mittlerweile als Tradition eingebürgert, dass der Neujahrsempfang von einem Verein ausgerichtet wird, der oft auch in besonderer Verbindung zum angeschnittenen Jahr steht. Im Jahr 2018 feiert der Sängerbund Liederkrantz e.V. sein 125-jähriges Bestehen, sodass dieser vergangenen Sonntag in der Aula der Dietrich-Bonnhoeffer-Schule nicht nur zum Gastgeber wurde, sondern der Audienz direkt ein professionelles und rundum gelungenes Programm bot. Zu den Gästen zählten Vertreter der breit gefächerten Vereinsschaft, Kommunalpolitik und auch Verwaltung.

Der Vorsitzende des Sängerbund Liederkrantz Martin Mähringer begrüßte alle

Gäste und zeichnete nach, weswegen Menschen seit 125 Jahren immer wieder regelmäßig zum gemeinsamen Singen zusammen treffen. Gesellschaftliches Engagement, Verlässlichkeit aufeinander und das gelebte Miteinander sind ein Rezept, welches sich nicht leugnen lässt: Der Vereinsälteste August Bauer ist immerhin seit 1946, also mittlerweile 72 Jahre, Mitglied. Es zeigt sich, dass das Singen in Gemeinschaft gesund hält bis ins hohe Alter und durch das Gefühl von Miteinander sich der Einzelne besser fühlt als wenn er nur ab und an unter der Dusche für sich trällert.

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der öffentliche Dienst wird als attraktiver Arbeitgeber in der Öffentlichkeit häufig nicht gut wahrgenommen. Anders als bei vielen Unternehmen fehlen Produkte mit hoher Strahlkraft und das positive Image von Großkonzernen, z.B. als Technologie- oder Weltmarktführer. Wir arbeiten mit und für Menschen, für ein Miteinander in unserer Gesellschaft, für eine lebens- und liebenswerte Heimat – für Bruchsal.

Die niedrige Arbeitslosigkeit und geburtschwache Jahrgänge, die jetzt auf den Arbeitsmarkt kommen, führen zu einem verschärften Wettbewerb zwischen privaten und öffentlichen Arbeitgebern. Im Kampf um die besten Köpfe setzen wir in Bruchsal verstärkt auf Öffentlichkeit und präsentieren uns auf Ausbildungsmessen als Arbeitgeber. Unsere sehr guten und vielfältigen Angebote wurden auf der Ausbildungsmesse „Einstieg Beruf“ am vergangenen Wochenende in der Messe Karlsruhe von vielen Interessenten sehr gut angenommen. Die breite Auswahl an Ausbildungsplätzen, die überdurchschnittlichen Möglichkeiten zur Weiterbildung und die hohe Wahrscheinlichkeit einer Übernahme nach der Ausbildung überzeugten viele Besucher am Messestand.

Bruchsal hat als Arbeitgeber nicht nur für Auszubildende viel zu bieten! Moderne Arbeitsplätze in einem spannenden Umfeld, kurze Wege und gute Aufstiegschancen sind nur einige Vorteile, die wir bieten können. Lebenslanges Lernen unterstützen wir aktiv, um unseren Mitarbeitern die besten Chancen an ihrem Arbeitsplatz zu ermöglichen.

Sie möchten unsere Arbeit für die Stadt Bruchsal und vor allem für die Bürgerinnen und Bürger unterstützen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung auf bruchsal.de, denn die Stadt hat mehr zu bieten „als Du erwartest ...“

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Fortsetzung auf Seite 7

14. Neujahrskonzert im Rechbergsaal des Bürgerzentrums

800 Besucher spenden stehende Ovationen



▲ Der international renommierte Pianist Prof. Peter Rösel aus Dresden brillierte am Flügel beim Klavierkonzert Nr. 5 von Ludwig van Beethoven.



▲ Mit gewohnter Dynamik und Energie führte Prof. Klaus Eisenmann den Taktstock. Das diesjährige Konzertrepertoire war ausschließlich Werken aus der Feder Ludwig van Beethovens gewidmet, darunter dessen berühmte 3. Sinfonie, die „Eroica“. Es war Eisenmanns Abschiedskonzert am Pult des Stamitz-Orchesters in Bruchsal: Im Laufe des Jahres übergibt er die musikalische Leitung dieses Ensembles in die Hände eines Nachfolgers.



▲ Bereits zum 14. Mal gestaltete das Stamitz-Orchester Mannheim das Neujahrskonzert der Stadt Bruchsal. Die im Januar 2005 begonnene Tradition wurde seither ohne Unterbrechung fortgeführt.



▲ Mehr als 800 Besucher erlebten im vollbesetzten Rechbergsaal des Bürgerzentrums ein begeisterndes Konzert und spendeten zuletzt stehende Ovationen.



▲ Mit einem Spezialitäten-Korb dankten Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Amtsvorgänger Bernd Doll dem Dirigenten für seine musikalische Leistung bei den bisherigen Konzerten.

Amtliche Bekanntmachungen

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Werner-von-Siemens-Straße 53-53b“, Gemarkung Bruchsal

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Werner-von-Siemens-Straße 53-53b“, Gemarkung Bruchsal

Hier: Bekanntgabe des Aufstellungsbeschlusses

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 19.12.2017 die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Werner-von-Siemens-Straße 53-53b“, Gemarkung Bruchsal gemäß § 2 BauGB und die Aufstellung der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes gemäß § 74 LBO beschlossen. Das Bebauungsplanverfahren wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB durchgeführt.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Anlass des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist die Zielsetzung eine städtebauliche Neuordnung und Nachverdichtung im Plangebiet planungsrechtlich zu sichern. Die bisherige Nutzung der Grundstücke neben dem ehemaligen Kindergarten „St. Josef“ ist von einer Mischung aus Wohnen und Gewerbe geprägt. Vorgesehen ist die Umnutzung zu Wohnzwecken (Reihenhäuser).

Der Geltungsbereich liegt zwischen der Werner-von-Siemens-Straße und der Hardtstraße und beinhaltet die Flurstücke Nr. 12176 (Werner-von-Siemens-Straße 53b), Nr. 12177 (Werner-von-Siemens-Straße 53a) und Nr. 12178 (Werner-von-Siemens-Straße 53).

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen und kann von jedermann beim Stadtplanungsamt, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal, Raum Nr. B024 während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

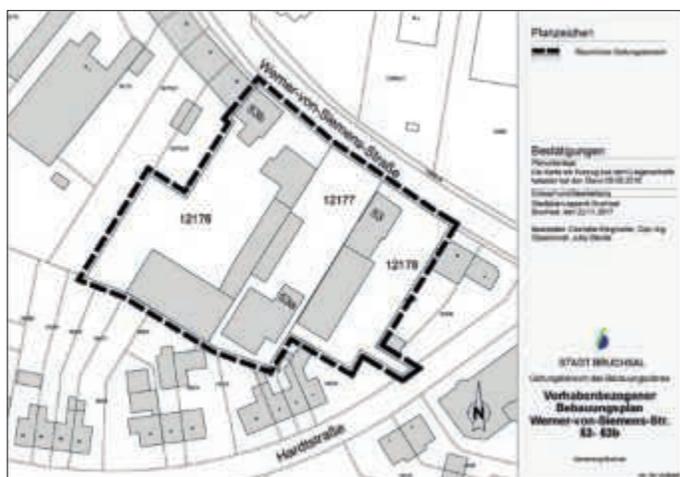


Abb.: Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Bruchsal, den 20.12.2017

Gez. Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Abwasserbetrieb Bruchsal

Bauvorhaben:

Kanalsanierungsarbeiten (Innensanierung) in Teilstrecken der Mischwasserkanalisation mit Renovierungsverfahren im Kanalbezirk 8 (Untergrombach) / Bauabschnitt 8 (KB8/BA8)

Leistungsumfang:

Im Kanalbezirk 8 sind Sanierungen mit Renovierungsverfahren an Haltungen und Reparaturen an Schächten durchzuführen. Die Durchmesser der Hauptkanäle liegen zwischen DN250 und DN500. Im Wesentlichen sind folgende Leistungen auszuführen:

- ca. 1,6 km glasfaserverstärkte Langschläuche DN250 – DN500 (48 Haltungen)
- ca. 240 St Stützen öffnen und verpressen
- ca. 20 St Janssen-Verfahren Stützsanierung
- ca. 4 St Riss- und Scherbensanierung Janssen-Verfahren
- ca. 80 m² partielle Beschichtungen in Schächten

- ca. 55 St Einbau von Leitern
- ca. 10 St Schachtgerinne sanieren

Komplettes LV zur Ansicht unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:

Ab 22.01.2018

Anforderung u. Versand in elektronischer Form:

Anforderung per E-Mail an: Ausschreibungen@bruchsal.de oder

Anforderung u. Versand auf Datenträger (CD):

Anforderung über: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal

Teilnehmer am Wettbewerb § 6 VOB/A:

Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die innerhalb der letzten drei Jahre Arbeiten gleichen Umfangs und gleichen technischen Schwierigkeitsgrades mit Erfolg durchgeführt haben. Die Bieter müssen über verliehene RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Kanalbau für die auszuführenden Techniken verfügen.

Abgabe der Angebote:

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9.00 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

Angebotseröffnung:

07.02.2018, 11 Uhr

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

Zuschlags- u. Bindefrist: 24.04.2018

Voraussichtliche Ausführungszeit: ab März 2018

Prüfstelle § 21 VOB: Regierungspräsidium Karlsruhe

Info: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Tel. 07251/79-600 oder unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb zur beschränkten Ausschreibung nach VOB

Baumpflegearbeiten (Jung- und Altbaupflege) in den öffentlichen Grünanlagen der Stadt Bruchsal einschließlich der Ortsteile für die kommenden fünf Jahre (2018 – 2022)

Leistungsumfang: ca. 500 Bäume

Ausführungszeit: März 2018 bis Dezember 2022

Bewerbungsfrist endet am: 09.02.2018

Die Arbeiten werden als Rahmenvertrag vergeben, d. h. die Art der Leistungen ergibt sich aus den jeweils anfallenden Erfordernissen. Die Arbeiten sind auf Abruf zu erbringen. Die Mengensätze der einzelnen Positionen können sich daher innerhalb des Gesamtauftrags verschieben.

Der Bewerbung sind folgende Nachweise beizufügen:

§ Der Umsatz in den letzten drei Geschäftsjahren, soweit es sich um Leistungen handelt, die mit den ausgeschriebenen Arbeiten vergleichbar sind.

§ Die Ausführung von Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren, die mit den ausgeschriebenen Arbeiten vergleichbar sind (Angabe von Auftraggebern, Ausführungszeit, Ausführungsart).

§ Die verfügbare, technische Ausstattung.

§ Die Anzahl der in den letzten drei Geschäftsjahren beschäftigten Arbeitskräfte insgesamt.

§ Fachkunde und Qualifikation der Arbeitskräfte (Ausbildungsnachweis als Baumpfleger).

Teilnahmeanträge / Bewerbungen sind einzureichen bei:

Bau- und Vermessungsamt Bruchsal

Abt. Tiefbau, Grün und Landschaftspflege

Otto-Oppenheimer-Platz 5

76646 Bruchsal

Die beschränkte Ausschreibung ist für Februar/März 2018 vorgesehen.

Es ist beabsichtigt, 4 bis 6 Bewerber durch Übersendung des Leistungsverzeichnisses zur Angebotsabgabe aufzufordern. Ein Anspruch auf Beteiligung am Wettbewerb und eine Verpflichtung zur Begründung der Nichtbeteiligung besteht nicht.

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist das Regierungspräsidium Karlsruhe, 76247 Karlsruhe.

Gemeinderatssitzung

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 30. Januar 2018, um 17 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der Gemeinderatssitzung am 19.12.2017 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Ehrenamtliche Tätigkeit
 - a) Ausscheiden aus dem Gemeinderat der Stadt Bruchsal von Frau Stadträtin Thurid Feldmann
 - b) Ablehnung der Wahl in den Gemeinderat der Stadt Bruchsal von Frau Sabine Förstner
 Vorlage: 0409/2018
3. Verpflichtung von Herrn Stadtrat Werner Sorge
Vorlage: 0417/2018
4. Fahrzeug-Soll-Konzept für die Freiwillige Feuerwehr Bruchsal
Vorlage: 0397/2017
5. Wahlordnung und Terminplanung zur Wahl des Jugendgemeinderates
Vorlage: 0008/2018
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Stadt Bruchsal
Vorlage: 0395/2017
7. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Bahnhof Ost, Prinz-Wilhelm-Straße“, Gemarkung Bruchsal
 - Beschluss über die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB
 - Beschluss über die erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB
 Vorlage: 0401/2017
8. Bebauungsplan „Schnabel-Henning-Straße/Eisenbahnstraße“, Gemarkung Bruchsal – Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB und § 74 LBO
Vorlage: 0403/2017
9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan `Im Grün`
 - Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB
 - Beschluss über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB
 Vorlage: 0404/2017
10. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gewerbegebiet Rechts dem Bruchsaler Weg“ Gemarkung Heildelshelm
 - Aufstellungsbeschluss sowie Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange
 - Erlass einer Vorkaufssatzung
 - Anordnung der Baulandumlegung „Rechts dem Bruchsaler Weg“ und Bildung des Umlegungsausschusses
 Vorlage: 0416/2018
11. Bebauungsplan „Am Bahnhof/Ernst-Renz-Straße“, Gemarkung Untergrombach
 - Aufstellungsbeschluss, gemäß § 2 BauGB und § 74 LBO
 - Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 (1) BauGB und § 4 (1) BauGB
 - Anordnung der Baulandumlegung `Am Bahnhof/Ernst-Renz-Straße` und Bildung des Umlegungsausschusses
 Vorlage: 0377/2017
12. Sanierung Abwasserpumpwerk und Regenüberlaufbecken Wendelrot
 - Vorstellung der Baumaßnahme
 Vorlage: 0400/2017
13. Sanierung „Durlacher-/Prinz-Wilhelm-Str.“
Vorbereitung der Abrechnung der Sanierungsmaßnahme Quartier Orbinstraße
Vorlage: 0406/2017
14. Sanierung Heildelshelm Ortskern Nord
2. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes
Vorlage: 0405/2017
15. Organisations- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchung der Vermessungsabteilung und Neuausrichtung des bisherigen Fachbereichs 5 „Bauen und Technik“
Vorlage: 0408/2018

16. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 28.11.2017 und 19.12.2017, des Ortschaftsrates Büchenau am 20.11.2017, Helmsheim am 18.10.2017, 22.11.2017 und Untergrombach am 22.11.2017
17. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 22.01.2018
Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Drückjagd in Untergrombach

Bruchsal (pa) | Am Samstag, 27. Januar findet im Auwald Untergrombach nördlich der Kreisstraße Untergrombach-Büchenau (Gewann Büchig zwischen Baggersee und Autobahn) im Zeitraum von 8 bis 14 Uhr eine Drückjagd auf Reh und Schwarzwild statt. Die Waldbesucher werden dringend gebeten, die Absperrungen zu beachten und die Waldflächen nicht zu betreten.

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Bruchsal (pa) | Ehrliche Finder haben zwischen dem 11. und 17. Januar im Bürgerbüro eine Uhr, Marke Cluse, einen Bargeldbetrag, eine Damenuhr, Marke Ebel, und einen Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln abgegeben. Im Tierheim Bruchsal wurden für den genannten Zeitraum keine Tiere abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00. Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen: Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

7. Januar

Janis Bauer, Eltern: Isabelle Antje Bauer geb. Heutz und Marco Bauer, Kurpfalzstr. 60, Bruchsal

8. Januar

Elyas Chaudhary, Eltern: Julia Chaudhary geb. Sterz und Shah Zaib Chaudhary, Heidelberger Str. 25, Bruchsal

Sterbefälle

13. Januar

Guido Hermann Oestreicher, Kirrlacher Str. 1, Bruchsal
Anna Albert geb. Schlot, Tannenweg 12, Bruchsal

15. Januar

Günter Degen, Robert-Stolz-Str. 18, Bruchsal

16. Januar

Emma Katharina Klitsch geb. Zolk, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

17. Januar

Heinrich Philipp Kobald, Berliner Str. 5, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

25. Januar

Dr. Martin Lothar Saur, Max-Reger-Str. 12, 70 Jahre;
Michael Bata, Kübelmarkt 2, 70 Jahre;
Elfriede Kausch, Merianstr. 50, 70 Jahre;
Gerhard Preitschopf, Burggrundstr. 23, 70 Jahre

26. Januar

Wolfgang Manfred Süßbier, Wilhelm-Eckert-Weg 7, 75 Jahre;
Anna Magdalena Borutta, Au in den Bruchen 46, 90 Jahre

27. Januar

Hans-Peter Brucker, Heildolfstr. 9, 70 Jahre

28. Januar

Marta Weiß, Huttenstr. 47 A, 101 Jahre;
Werner Rapp, Michaelsbergstr. 40, 90 Jahre;
Herta Serdar, Franz-Sigel-Str. 99, 90 Jahre;
Leonid Seller, Mozartweg 13, 90 Jahre;
Waldemar Schneider, Josef-Heid-Str. 13, 70 Jahre

29. Januar

Xaver Bacher, Dieselweg 16, 85 Jahre;
Hugo Schlindwein, Württemberger Str. 121 A, 70 Jahre;
Fana Zewoldy, Kasernenstr. 9, 70 Jahre

30. Januar

Jürgen Friedrich Klein, Wendelinusstr. 35, 70 Jahre;
Karl Penner, Im Sand 19, 70 Jahre
Hava Keskin, Wörthstr. 1 A, 70 Jahre

31. Januar

Martin Depold, Franz-Sigel-Str. 21, 90 Jahre
Hildegunde Meyer, Huttenstr. 47 A, 80 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

Neujahrsempfang im Stadtteil Heildelshcim

Fortsetzung von Seite 3 | Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick warf den gesamtstädtischen Blick für das vergangene wie kommende Jahr auf Heildelshcim. Zum Motto 2017 „Bruchsal wächst“ ergab die Bürgerbefragung in Heildelshcim, dass die Menschen zur Säule „Begegnungstättcn“ viele und auch explizite Anregungen und Ideen haben. Neben einem Bürgercafé fiel bei den Jugendlichen der Wunsch nach einem Bolzplatz. Dieser soll nun bereits in den kommenden Monaten auf dem Gelände der ehemaligen Erdponie am Altenberg eingerichtet werden. Der Marktplatz soll als Begegnungszentrum wieder stärker betont werden, weswegen die Parkraumproblematik weiter ein Thema sein wird. Als weitere kommende Projekte steht die Hochwasserschutzmaßnahme zwischen Helmsheim und Gondelshcim auf dem Programm, zu welcher die Stadt bis zu 2,8 Millionen Euro Gelder beisteuern wird. Der geplante Abfangraum für die Wassermassen soll die permanent bedrohten Anwohner wie unter anderem diejenigen am Reitschulweg oder in der Zehntgasse entlasten. April ist als Startpunkt für die Gassensanierung in Heildelshcim angesetzt und diese soll insgesamt rund neun Monate dauern. Die Ortskernentwicklung mit der Innenstadtsanierung sei insgesamt bisher positiv verlaufen, wobei die Stadt weiterhin auf der Suche nach Wohnungen für die Anschluss- sowie Obdachlosenunterbringung ist. Auch für Kinder und Jugendliche stehen mit der neuen Schulmensa der Dietrich-Bonhoeffer-Schule sowie einem Architektenwettbewerb zum Kindergarten „Der gute Hirte“ kommende Investitionen an.



Das Ensemble „G'sang for fun“ präsentierte vier eigene Interpretationen bekannter Lieder unter der Chorleitung von Jutta Zimmermann.

Foto: Max Trinter

Gemeinsam blickte die Oberbürgermeisterin mit Ortsvorsteherin Inge Schmidt der 1250-Jahr-Feier 2020 entgegen, anlässlich welcher die Vorbereitungen zur Ortschronik in einer Arbeitsgemeinschaft um Valentin Gölz bereits voll im Gange sind.

Zum „Dauerbrenner“ WP5, bekannt unter der Bahnübergangsthematik, belegt ein Schreiben aus dem Archiv, dass bereits vor 84 Jahren die selbe Problematik mit gleichem Konsens von der Stadt Heildelshcim

heim an die Reichsbahn herangetragen wurde, so Inge Schmidt. Die geplante und diskutierte Unterführung soll nun in ein Gesamtkonzept mit dem Hochwasserschutz gestellt werden.

Den Mittag umrahmend stimmte das Ensemble G'sang for fun vier Stücke im gemischten Chor an. Zum Abschluss der Veranstaltung lud der Verein zu einem breiten Angebot an Speis und Trank, wobei anregende Gespräche geführt wurden. tri

Dekan Lukas Glocker wurde feierlich ins Amt eingeführt

Mit einem feierlichen Gottesdienst sowie sogar im wörtlichen Sinne „mit Pauken und Trompeten“ wurde Lukas Glocker am Sonntag in der Bruchsaler Stadtkirche als Dekan des katholischen Dekanats Bruchsal in sein Amt eingeführt. In ihrer Begrüßung freute sich die Vorsitzende des Dekanatsrats Vera Herberger über Glockers beabsichtigte Schwerpunkte Beziehungsarbeit und Netzwerke. Ausdrücklich bedankte sie sich bei Generalvikar Axel Mehlmann, dass die Stimmen aus dem Dekanat im Rahmen der Neubesetzung Gehör gefunden hatte. „Ein solch charmanter Mensch wie Lukas Glocker ist Ihr neuer Dekan“, sagte Mehlmann in seiner Predigt über Charismen, bevor er die Ernennungsurkunde von Erzbischof Stephan Burger verlas und ihn in sein Amt einsetzte.

Die Fülle des Dekanats wurde nicht nur durch die zahlreichen Zelebranten im Chorraum sichtbar, sondern auch bei Lesungen und Fürbitten durch Vertreter aus Seelsorgeeinheiten, Dekanatsleitungsteam, Jugend, Dekanatsrat, Caritas-Verband und Verrechnungsstelle – womit die Liste der Verbände und Institutionen im Dekanat keineswegs vollständig war. Der Dekanats-Chor aus verschiedenen Kirchenchören unter der Leitung von Markus Zepp sorgte für eine imposante Klangfülle, ebenso das Bläser- und Paukenensemble, das auf der Empore den Organisten Markus Bellm unterstützte.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick schlug in ihrem Grußwort, auch stellvertretend für zahlreich anwesende Amtskollegen, den Bogen von einer innovativen Region zu einer innovativen Neustrukturierung des Dekan-Amtes, auf das Glocker nun 80 Prozent seiner Zeit verwenden kann anstatt der bisher üblichen 50 Prozent neben der Leitung einer Pfarrei. „Vielleicht geht es ja als Bruchsaler Modell in die Kirchengeschichte ein“, fügte sie lächelnd hinzu.

Von evangelischer Seite sprachen Dekan Martin Reppenhagen vom Dekanat Karlsruhe-Land sowie der Bruchsaler Schuldekan Walter Vehmann Grußworte („Evangelische Christen sind angeblich Protestanten – aber wir sind heute nicht zum Protestieren hier“) und schenken ihm unter anderem Jonglierbälle, die Glocker auch bald geschickt vorführte. Angesichts der zweistündigen Messe beschränkte er sich abschließend nur auf Dankesworte, bevor er zum Empfang ins Vinzentiushaus einlud – wo er aufgrund der zahlreichen Glückwünsche und Aufwartungen allerdings kaum weiter als bis zum Foyer kam. cah



Dekan Lukas Glocker wurde feierlich ins Amt eingeführt.

Foto: Armin Herberger

Heimatforscher gesucht!

Land schreibt Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg 2018 aus

Heimatforscherinnen und -forscher gesucht! Die Landesregierung möchte auch im kommenden Jahr wieder besondere Leistungen in der Erforschung der lokalen Geschichte und der Traditionen in Baden-Württemberg auszeichnen. Hierzu schreibt das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst den Landespreis für Heimatforschung aus. Bewerbungen können bis 30. April 2018 erfolgen. Für den Schülerpreis endet die Bewerbungsfrist mit Beginn der Pfingstferien am 22. Mai 2018.

„Die Historie Baden-Württembergs zu erforschen, macht den Begriff Heimat konkret, füllt ihn mit Leben und hält die Geschichte des Südwestens für alle kommenden Generationen präsent. Unsere Heimatforscherinnen und -forscher im Land arbeiten überwiegend ehrenamtlich, deshalb wollen wir ihr Engagement mit dem Landes-

preis für Heimatforschung würdigen. Denn die Heimatforschung spielt eine besondere Rolle als ehrenamtliche Tätigkeit: Sie stärkt das Zugehörigkeits- und das Zusammengehörigkeitsgefühl. Dadurch festigt sie auch die örtliche Gemeinschaft“, sagte Petra Olschowski, Staatssekretärin für Wissenschaft, Forschung und Kunst, am Freitag (5. Januar) in Stuttgart.

Mit dem Landespreis werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf einer eigenen Forschungsleistung beruhen. Die eingereichten Arbeiten sollen folgende Themenbereiche mit Bezug zu Baden-Württemberg behandeln:

Orts-, Regional- und Landesgeschichte auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa, Neue Heimat in Baden-Württemberg, Heimatmuseen, Heimatforschung, Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz, Entwicklung und Geschichte von Technik- und Industrie, Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung; Kunst und Architektur; Dialektforschung, Literatur, Brauchtum; Volksmusik, Volkstanz, Tracht; Bevölkerung und Minderheiten und Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung.

Weitere Informationen zum Landespreis für Heimatforschung:

Ausgelobt wird die jährliche Auszeichnung vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg mit dem Ziel, die Leistungen ehrenamtlich tätiger Heimatforscher zu würdigen und ihnen die verdiente öffentliche Anerkennung zukommen zu lassen. Die Verleihung des Preises findet am 22. November 2018 in Waldkirch im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg statt.

Der Landespreis besteht aus einem 1. Preis zu 5.000 Euro, zwei 2. Preisen zu je 1.500 Euro, einem Jugendförderpreis und einem Schülerpreis mit je 1.500 Euro. Über die Vergabe entscheidet eine ehrenamtliche Jury.

Die Bewerbungsunterlagen können in der Geschäftsstelle im Ministerium angefordert werden und stehen online unter www.mwk.baden-wuerttemberg.de/ausschreibungen zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.landespreis-fuer-heimatforschung.de

Büro für Stadtmarketing

Brot-Profis bei Profi-Foos

An jedem Wochentag frisches, handwerklich hergestelltes Brot



Das Holzhäuschen in der Werner-von-Siemens-Straße 1, auf dem Parkplatz des Baumarktes Profi-Foos, deutet darauf hin, dass die Bäckermeister Björn Pfeifer und Steffen Leonhardt dort bald Profi-Brote verkaufen werden. Foto: mcs

Ein Holzhäuschen in der Werner-von-Siemens-Straße 1, auf dem Parkplatz des Baumarktes Profi-Foos, zeugt davon, dass an dieser Stelle etwas Neues geplant wird!

Die beiden Traditionsbäckereien Pfeifer aus Oberöwisheim und Leonhardt aus Bretten bereiten nämlich dort schon das Terrain vor für einen regelmäßigen Verkauf von frischem, handwerklich hergestelltem Brot.

Erste Kontakte zur Bruchsaler Kundschaft haben beide Bäckereien schon lange. Beide Bäckermeister haben bei den Slow-Food-nahen Veranstaltungen „Spaß und Genuss am Kübelmarkt“ und „Bruchsaler Spargel-Erlebnis“ die Erfahrung gemacht, dass die Nachfrage nach

ihren frischen, handwerklich hergestellten Broten den Nerv der Zeit bei den Kunden von heute trifft.

Hochwertige regionale Rohstoffe, lange Reifezeit, kurze Wege, das ist es, was ernährungsbewusste Kunden heute suchen.

Bäcker Pfeifer punktet mit seinen rustikalen Holzofenbroten bei seiner Kundschaft. Seine Brotspezialitäten mit Nüssen und Oliven sind jedes Mal im Nu verkauft. Viele Kunden kennen und schätzen seine Waren auch aus dem ehemaligen Geschäft „Von dehoim“ aus der Martin-Luther-Straße.

Bäcker Leonhard ist der Bruchsaler Bevölkerung auch schon lange bestens bekannt, weil er seinen Stand und auch seine Stammkundschaft auf dem Wochenmarkt hat. Seine französischen Spezialitäten heben sich deutlich von der Massenware der Lebensmittelketten ab.

Ab 1. Februar soll es nun noch besser werden: Jeweils am Dienstag und am Donnerstag, von 13:30 bis 18 Uhr, kann man dann die leckeren Backwaren und die knusprigen Brote des Holzofenprofis Pfeifer im „Genusshäusle“ kaufen.

Brotsommelièr Steffen Leonhardt ergänzt die anderen Tage. Er wird am Montag und am Freitag seine französischen Spezialitäten im neuen Häusle anbieten. Und mittwochs hat er seinen Stand auf dem Wochenmarkt! So kann man sich in Bruchsal demnächst von Montag bis Freitag mit frischem, handwerklich hergestellten Brot eindecken!

Engagementbüro

Ehrenamtliches Engagement als Hospizbegleiter

Orientierungsseminar 2018

Für mutige Menschen, die sich ein Engagement als Hospizbegleiter/-in vorstellen können bietet die ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung im Februar 2018 ein Orientierungsseminar an.

Wer schwerkranke, sterbende und trauernde Menschen zu Hause, im Krankenhaus oder in einer stationären Einrichtung begleiten möchte, sollte bereit sein, sich zuerst mit der Begrenztheit und Störanfälligkeit des eigenen Lebens auseinander zu setzen.

Im Orientierungsseminar wird neben der Vermittlung erster Informationen zur Hospizarbeit versucht ein Bezug zum Themenkreis „Abschied, Sterben, Tod und Trauer“ herzustellen.

Eine stabile Persönlichkeit und die Bereitschaft sich mit Erfahrungen, Wünschen, Befürchtungen und Ängsten einzubringen wird für dieses Seminar vorausgesetzt.

Das Seminar ist der erste Baustein für die Vorbereitung zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter/zur Hospizbegleiterin. Unabhängig davon, steht die Teilnahme auch allen an der Thematik Interessierten offen. **Anmeldeschluss ist der 31. Januar.** Näheres zu den Seminarterminen und -kosten unter www.hospizgruppe.de.

Gerne steht die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung für weitere Informationen, Rückfragen sowie zur Anmeldung zur Verfügung (E-Mail: bruchsal@hospizgruppe.de, Tel. 07251 – 320 40 10).

Ehrenamtliche Bewährungshelfer/-innen gesucht

Bruchsal (pa) | Ehrenamtliche Bewährungshelfer/innen leisten einen wertvollen Beitrag zur Wiedereingliederung straffällig gewordener Menschen in unsere Gesellschaft. Damit sind sie eine wichtige Säule in der Kriminalprävention und betreiben aktiven Opferschutz.

Hauptziel der Bewährungshilfe ist es, dass der Klient keine neuen Straftaten begeht. Dabei unterstützen ehrenamtliche Bewährungshelfer/innen ihre Klienten Lösungswege für soziale und/ oder wirtschaftliche Probleme zu finden.

Ehrenamtliche Bewährungshilfe braucht Menschen mit Persönlichkeit! Ehrenamtliche Bewährungshelfer/innen sollten mindestens 21 Jahre sein und ein gesichertes Leben führen, das Rückhalt gibt. Dabei sollte man über Zeit und Interesse verfügen, sich mit den Belangen eines Klienten auseinanderzusetzen. Die Probleme eines Klienten sind umsichtig und lösungsorientiert anzugehen und die Aufgabe bedarf Zuversicht, dass sich jede Person ändern und positiv entwickeln kann.

Ab Ende Januar beginnen neue Schulungen für ehrenamtliche Bewährungshelfer/innen. Hierfür sucht die Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg noch Interessierte.

Was für Ehrenamtliche noch wesentlich ist:

Die spezielle Schulung soll auf die herausfordernde Arbeit mit schwierigen Menschen vorbereiten. Daneben begleitet auch ein hauptamtlicher Bewährungshelfer mit Zusatzqualifikation jeweils ein Team aus Engagierten und bietet Rückhalt.

Außerdem werden ehrenamtliche Bewährungshelfer/innen nur mit Fällen betraut, die auch den Fähigkeiten und Kompetenzen gerecht werden und keinen Gewissenskonflikt hervorrufen.

Für Rückfragen oder Anmeldung steht Ihnen Frau Gudrun Schikorra-Leidag von der Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg zur Verfügung, Telefon: (07251) 369673-23 oder 369673-10 und gudrun.schikorra-leidag@bgbw.bwl.de per Mail.

Terminankündigung

Donnerstag 25. Januar: Sprechstunde für Engagement-Suchende von 16 bis 17 Uhr in der Stadtbibliothek. Kommen Sie sich informieren. Mehr auf www.bruchsal.de/buergerengagement oder wenden Sie sich an uns mit Mail an engagiert@bruchsal.de oder per Telefon unter (07251) 79-347.

Lokale Agenda**AG Menschen mit und ohne Handicap
Lokale Agenda 21 Bruchsal****Treffen der AG Menschen mit und ohne Handicap
Herzliche Einladung zum Monatstreffen
am Montag, 29. Januar 2018**

Bruchsal (pa) | Das nächste Monatstreffen der Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap, Lokale Agenda 21 Bruchsal, findet am Montag, 29. Januar, um 19 Uhr in der Begegnungsstätte, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz in Bruchsal, statt. Im geselligen Miteinander wird gemeinsam erörtert, wie die Situation von Menschen mit Handicap in Bruchsal verbessert werden kann. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Wegweiser „Barrierefrei durch Bruchsal“, Infos zum Aktionsplan „Inklusion“, der Bericht über die Sprechstunde Schwerbehinderung sowie Sonstiges.

Alle Menschen, ob mit oder ohne Behinderung, die sich für die Gruppe und ihre Arbeit interessieren, sind herzlich zum Gruppentreffen eingeladen. Nähere Informationen über das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal, Telefon: (07251) 79-512, E-Mail: Agendabuero@Bruchsal.de

**Fragen zur
Zustellung Ihres
Mitteilungsblattes:**

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de

**SERVICSEITE****Öffnungszeiten****Stadtverwaltung**

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

**Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag
von 10 Uhr bis 24 Uhr**

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz
aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
unter www.aponet.de oder unter der Service-
nummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Fest-
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr**Trinkwasser**

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt
sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-
lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit**Papier**

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion
(Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpa-
pier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchfor-
stungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-
serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen
– keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Notfalldienste**Polizei 110**

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte
befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-
von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



Das neue Jahr hat begonnen



Disco

Foto: Caritas

Der Alltag hat uns wieder. Mit den üblichen Angeboten und besonderen Aktionen starten wir auch im neuen Jahr durch.

Am Freitag waren wir Schlittschuh laufen in Waldbronn. Mit viel Schwung und großem Spaß flitzten wir über die tolle Eisfläche. Auch im Discobereich konnten wir zu angesagter Musik abgehen. Bei Currywurst und Pommes wärmten wir uns zwischendurch auf.

Wie in den Jahren zuvor bekamen wir von Frau Lanz „Piccolino Kinder-Secondhand Kronau“ eine großzügige Kleiderspende, die wir für Sie ausgelegt haben. Bei Interesse einfach zu den Öffnungszeiten in unserer Einrichtung vorbei kommen und etwas stöbern.

SAVE THE DATE!

Am 02.02.2018 lädt das Kinder- und Jugendzentrum Südstadt in Kooperation mit Familie in Not zu unserem legendären Glühweinfest ein. Ab 17 Uhr gibt es leckere Getränke und warmes Essen. Glühwein und Punsch schmeckt am besten am Lagerfeuer. Bitte warm anziehen, die Veranstaltung findet überwiegend draußen statt.

Haus der Begegnung

Familienzentrum

Willkommen in Bruchsal

Die Stadtverwaltung Bruchsal mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, das Familienzentrum und Soziale Institutionen heißen Babys und ihre Eltern herzlich willkommen. Bei dieser Veranstaltung können Eltern das Familienzentrum kennenlernen und gleichzeitig Kontakte zu anderen Institutionen knüpfen, die ebenfalls ein Angebot für diese Lebensphase haben. Die Kennenlern-Veranstaltung wird am Montag, den 5. Februar stattfinden. Einladungen für die Eltern wurden bereits verschickt. Beginn ist 18 Uhr im HdB, Tunnelstr. 27 in Bruchsal. Interessierte BürgerInnen können sich ebenfalls für die Willkommensveranstaltung anmelden unter Tel. (07251) 79 7878 oder familienzentrum-hdb@bruchsal.de.

Offene Jugendarbeit

Das HdB rockt auch 2018



Resistance

Foto: Haus der Begegnung

Nach dem guten Zuspruch im letzten Jahr setzt das HdB seine Konzertserie für junge Bands 2018 fort. Den Anfang machen dieses Jahr Resistance aus Bruchsal, die schon bei ihrem letzten Konzert einen klasse Auftritt hinlegten und für Begeisterung bei den Zuschauern sorgten. Die junge aufstrebende Band stellt diesmal ihr brandneues Album „New Horizons“ im Haus der Begegnung vor und hofft wieder auf viele Besucher.

Unterstützt werden Resistance an diesem Abend von der Band Ground Theory. Los geht's am Samstag, den 27. Januar ab 20 Uhr. Eintritt kostet 5 Euro. Wir freuen uns über regen Besuch. Jetzt schon mal vormerken: Am 24. Februar spielen dann FID, ebenfalls aus Bruchsal. Weiter geht's dann im Spätjahr 2018.

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

Dienstag 30. Januar

14.30 Uhr: „Aktives Gehirntraining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb)
14.30 Uhr: „Skat“

Donnerstag 1. Februar

9.30 Uhr: „Frauen- Gesprächskreis“ mit Hedi Keydel
14 - 15 Uhr: „DRK – Seniorengymnastik“ Gruppe 1“ mit Renate Mohr
15.15-16.15 Uhr: „DRK – Seniorengymnastik“ Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag 2. Februar

14 - 15 Uhr: NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Sporthalle

15.15 – 16.45 Uhr: „DRK-Geselliges Tanzen“, mit Renate Mohr, Sporthalle Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

Städtepartnerschaften

Freundeskreis Untergrombach/
Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Alle Jahre wieder: Neujahrsbrezeln aus Untergrombach und Gugelhupfe aus Ste. Marie-aux-Mines

Nach 29 Jahren erfolgreicher Partnerschaft zwischen Bruchsal-Untergrombach und Ste. Marie-aux-Mines, dem hübschen Städtchen im Silbertal, sind viele Begegnungen schon zur Tradition geworden. Dazu zählen auch die gegenseitigen Besuche zu den Neujahrsempfängen mit anschließendem geselligem Beisammensein jenseits und diesseits des Rheines.

Am ersten Freitag des neuen Jahres, am 5. Januar, fuhr die Delegation aus Untergrombach mit 3 großen Neujahrsbrezeln (eine für Claude Abel, eine für den OSJC und eine für das Comité de Jumelage) und mit Glücksbringern im Gepäck ins Silbertal, um am dortigen Neujahrsempfang teilzunehmen, zu dem die Stadt Ste. Marie-aux-Mines ins Jugendstiltheater einlädt. Schon dort ergeben sich viele Gelegenheiten zu guten Begegnungen und Gesprächen mit den Freunden. Anschließend saßen wir mit Vertretern des Gemeinderates in geselliger Runde beisammen und genossen nach dem typisch elsässischen Apéritif, dem Amer Picon Bière, auf französische Arte ein gutes Abendessen. Wir überreichten unsere kleinen Glücksbringer zum Abschluss des Abends. Am nächsten Morgen kauften wir in Ste. Marie auf dem Markt leckeres, französisches Brot und einen herrlich duftenden, frischen Münsterkäse vom Bauern.

Der Gegenbesuch fand am zweiten Freitag des neuen Jahres, am 12. Januar statt. Hierzu lud die ARGE (Arbeitsgemeinschaft Untergrombacher Vereine) in die Aula der Joß-Fritz-Schule ein, um an diesem Abend das Ehrenamt in den Vordergrund zu stellen. Also eine ganz anderer Ansatz – aber vergleichbare Traditionen. Allerdings trafen wir uns schon vorher zu einem guten, vorgezogenen Abendessen mit unseren Freunden. Beim Neujahrsempfang ergab sich auch hier die Gelegenheit zu Kontaktpflege. Die französische Delegation hatte 3 Gugelhupfe im Gepäck (von einem Bäcker, der tatsächlich „Boulangier“ mit Nachnamen heißt – also „Bäcker“!). Auch hier galt: einer für Frau OB Petzold-Schick, einer für die ARGE und einer für den Freundeskreis.

Am nächsten Tag wurde das gemeinsame Jahresprogramm besprochen, die Begleitpersonen fuhren nach Bruchsal um dort auf dem Markt einzukaufen und wir saßen anschließend alle zu einem gemütlichen Mittagessen zusammen, um unsere Freundschaft zu pflegen. Hier überreichten uns die Franzosen ihre Gastgeschenke.

Fazit: Traditionen festigen die Freundschaft. Und auch Freundschaft geht durch den Magen! Das gesellige Beisammensein mit unseren Freunden in angenehmer kulinarischer Umgebung ist ein wichtiger Beitrag für erfolgreiche Begegnungen. (V.S.)



Gemeinsame fotografische Arbeit (alle Personen v.l.n.r.): oben © D. Masson / Ste.-Marie-aux-Mines: Untergrombacher Brezeln für Ste. Marie-aux-Mines. Ingo Günther (ARGE), Raymond Kuhn (Jumelage), Vinga Szabó (Freundeskreis), Daniel Bertola (OSJC), Karl Mangei (Ortsvorsteher) und Claude Abel (BM). Unten © G. Necker / Untergrombach: Gugelhupf aus Ste-Marie-aux-Mines für Untergrombach: Ingo Günther (ARGE), Jean-Claude Galmiche (OSJC), Raymond Kuhn (Jumelage), Vinga Szabó (Freundeskreis), Karl Mangei (Ortsvorsteher), Cornelia Petzold-Schick (OB), Claude Abel (BM).
Foto: pr

Aus den Schulen

Balthasar-Neumann-Schule I

Schweißkurse an der Balthasar-Neumann-Schule 1

Die Schweißkursstätte an der Balthasar-Neumann-Schule 1 bietet im Februar/März wieder Schweißkurse sowohl für Anfänger als auch für Profis an. Die Abnahme von Schweißerprüfungen ist möglich.

Interessenten sind am Donnerstag, 1. Februar 2018 um 18 Uhr, Raum 360, Werkstattgebäude zu einem Informationsabend eingeladen. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dvs-bruchsal.de oder kugelman@bns1.de

Balthasar-Neumann-Schule II

Die Balthasar-Neumann-Schule 2 in Bruchsal informiert

Informationsabend

Freitag 02.02.2018

- Technisches Berufskolleg 1 + 2, 17Uhr, Raum 143
- Berufskolleg Mode und Design, 18Uhr, Raum 108
- Berufskolleg Fachhochschulreife, 18Uhr, Raum 143

Berufskollegs für Bewerber mit mittlerem Bildungsabschluss

Die Balthasar-Neumann-Schule 2 in Bruchsal bietet Bewerbern mit mittlerem Bildungsabschluss (Realschulabschluss, Werkrealschulabschluss, Abschluss der zweijährigen Berufsfachschule-Fachschulreife oder gleichwertig) die Möglichkeit, in zwei bis drei Jahren einen Ausbildungsabschluss und die Fachhochschulreife zu erwerben. Dazu stehen Ausbildungsplätze im Berufskolleg für Mode und Design (drei Schuljahre) und im Technischen Berufskolleg 1 + 2 im Schwerpunkt Kommunikation und Gestaltung zur Verfügung (zweimal ein Schuljahr).

Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

Daneben gibt es für junge Menschen mit mittlerem Bildungsabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung die Möglichkeit, die bundesweit anerkannte Fachhochschulreife in einem Vollzeit-Schuljahr an der Balthasar-Neumann-Schule 2 in Bruchsal zu erwerben. Das Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife wird in den Fachrichtungen Technik und Gestaltung angeboten. Voraussetzung für die Fachrichtung Technik ist eine Berufsausbildung im gewerblich-technischen Bereich, z.B. als Industriemechaniker/in, Mechatroniker/in oder Elektroniker/in. Für die gestalterische Richtung ist ein gewerblicher Ausbildungsberuf mit gestalterischen Anteilen, wie z.B. Friseur/in, Designer/in oder Florist/in, notwendig. Diese Fachrichtung zum Erwerb der Fachhochschulreife ist im Landkreis Karlsruhe einmalig.

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss für alle genannten Schularten ist der 01. März 2018 für das Schuljahr 2018/2019. Anmeldeformulare und nähere Informationen erhalten Sie über das Schulsekretariat (Tel. 0721 936-60700) oder online unter www.bns2.de.

Anfahrt

Sie finden die BNS 2 im Gewerblichen Bildungszentrum, Franz-Sigel-Str. 59 a, 76646 Bruchsal. Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln über die Stadtbahnlinien S31 und S32 (Bruchsal-Karlsruhe), Haltestelle Bruchsal-Gewerbliches Bildungszentrum leicht möglich.

Heisenberg-Gymnasium

Deutsch-afrikanischer Aufruf zum Klimaschutz



Tobias Wolf (links) in Maputo
Foto: Heisenberg-Gymnasium

Das Heisenberg-Gymnasium (HBG) mit seinen drei Standorten in Bruchsal, Karlsruhe und Ettlingen wurde im Oktober als eine von deutschlandweit 26 Pilot-schulen von der UNESCO-Bundeskoordinationsstelle für Deutschland in das Weltaktionsprogramm „Climate Action Project“, auch CAP-Projekt genannt, aufgenommen. Tobias Wolf, Elftklässler am HBG Bruchsal, hat in diesem Zusammenhang im Dezember an der ersten Deutsch-

Afrikanischen Jugend-Klimakonferenz der UNESCO in Maputo/Mozambique teilgenommen und zur folgenden Erklärung der Konferenzteilnehmer beigetragen bzw. diese mitunterzeichnet:

„Wir, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der ersten Deutsch-Afrikanischen Jugend-Klimakonferenz der UNESCO in Maputo.

Die Gründe und Folgen des Klimawandels verstehend und Die Gefahr, die diese für die gesamte Welt darstellen, anerkennend, Verpflichten uns hiermit, die folgenden den Klimawandel bekämpfenden Handlungen umzusetzen:

- 1. Mobilisieren unserer Mitschülerinnen und Mitschüler sowie der kommunalen Bevölkerung und Stärken des Umweltbewusstseins dieser beiden,
- 2. Motivieren der oben genannten zu tatsächlichen Handlungen,
- 3. Initiieren gut geplanter Projekte zum Klimaschutz,
- 4. Bewerben einer innerschulischen Koordinationsgruppe, die Handlungen für den Klimaschutz zu planen und voranzutreiben soll,
- 5. Knüpfen der notwendigen Partnerschaften und Netzwerke, um auf das Bekämpfen des Klimawandels ausgerichtete Initiativen zu koordinieren,
- 6. Integrieren von Themen mit Umweltbezug in den Schulalltag und somit nicht ausschließlich aber unter anderem in a. unterrichtliche Lernprozesse und b. Arbeitsgemeinschaften,
- 7. Selbstverpflichtung, auch selbst nach den in diesem Papier beschriebenen Idealen zu leben.

Beseelt vom zukunftsweisenden Gedanken der UN Agenda 2030 verpflichten wir uns, sofort und mit all unserer Kraft die obigen Ziele anzustreben.“ hb

Justus-Knecht-Gymnasium

Präsentation der Schulchronik



Andrea Sitzler überreicht den ersten Band an Florian Jung und Hanspeter Gaal

Foto: Justus-Knecht-Gymnasium

Ein würdigen Abschlusspunkt zum 125-jährigen Jubiläum des Justus-Knecht-Gymnasiums bildete die Präsentation der umfangreichen Schulchronik in der Aula der Schule. Nach einer flotten musikalischen Einstimmung mit „Rock around the clock“ von Christian Kowolik am Klavier konnte der Schulleiter Hanspeter Gaal zahlreiche interessierte Zuhörer begrüßen und verwies auf die immense Fleißarbeit des Autors, Lehrers und Historikers Florian Jung, der mit einer Fülle von Daten, Fakten und Bildern die 125-jährige Schulgeschichte dokumentiert und illustriert hat. Er dankte den Sponsoren, der Bildungsstiftung mit Gilbert Bürk, der Volksbank Bruchsal-Bretten und der Sparkasse Kraichgau, dem Freundeskreis der Schule sowie dem Verlag Regionalkultur für deren Unterstützung. Als Vertreterin des Verlages Regionalkultur konnte Andrea Sitzler Florian Jung und Hanspeter Gaal symbolisch den ersten Band überreichen. Sie verglich die Veröffentlichung dieses Buches mit der Geburt eines Babys, das nun ins Leben entlassen werde-sogar das Gewicht komme hin- und empfahl die Chronik als Nachschlagewerk und Lesebuch mit 432 Seiten und nahezu 1000 Bildern, somit ein Stück lebendig gewordener Schulgeschichte der Stadt Bruchsal. Florian Jung erläuterte Inhalt sowie Aufbau seines Werks und verwies auf die Dokumentation zum 100-jährigen Jubiläum. Dessen Autor Rolf Maier beklagte damals die schlechte Dokumentenlage, was Florian Jung zu groß angelegten, eigenständigen Recherchen mit über 1000 Telefonaten und E-Mails mit Zeitzeugen veranlasste, was das Buch zu einem riesigen Gemeinschaftswerk werden ließ, das ein komplettes Lehrer- und Abiturientenverzeichnis enthält. Der Autor bedankte sich bei allen Mitstreitern, bei seiner Frau für deren Geduld und bei seinen Eltern für deren Rat als „Ehemalige“. Im Rahmen der Buchvorstellung signierte die Künstlerin und ehemalige Lehrerin Annette Ziegler ein von ihr um 1970 gefertigtes „Direktorengemälde“, das die damaligen Direktoren Burger und Weick zeigt und erzählte noch einige unterhaltsame Anekdoten aus dieser Zeit. Den musikalischen Abschluss bildeten das Abspielen der ehemaligen JKG-Hymne „Zum letzten Mal aus unserer Mitte“ in einer Aufnahme aus dem Jahr 1965 und die Darbietung der aktuellen Hymne „Hier bei uns am JKG“ vom Unterstufenchor mit Anne Doppelbauer. Der viel beschworene „Spirit“ und Gemeinschaftsgeist dieser pädagogischen Institution war hier einmal mehr zu spüren. Cornelia Blümle

Käthe-Kollwitz-Schule

Informationstag an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal

Am Samstag, 27. Januar, veranstaltet die Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal in der Zeit von 09:30 bis 12:30 Uhr einen Informationstag.

Interessenten, die den Hauptschulabschluss, die mittlere Reife oder das Abitur anstreben, können sich vor Ort informieren sowie Schüler/innen und Lehrer/innen gezielt Fragen stellen.

Folgende zukunfts- und arbeitsmarktorientierte Profile stehen zur Auswahl: Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB), Berufseinstiegsjahr (BEJ), zweijährige Berufsfachschule (Profile Gesundheit/Pflege, Ernährung/Gastronomie sowie Hauswirtschaft/Ernährung), duales Berufskolleg Soziales in Teilzeit (BKST), Biotechnologisches Gymnasium,

Ernährungswissenschaftliches Gymnasium, Sozialwissenschaftliches Gymnasium und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium. Neben den verschiedenen Schulformen werden auch Ausbildungen zum/zur Erzieher/in und zum/zur Altenpfleger/in angeboten. Ergänzt wird dieses Spektrum durch berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten für Erzieher/innen zum „Fachwirt für Organisation und Führung“. Zudem wird eine Weiterbildung für Kinderpfleger/innen u.ä. als Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung zum/zur Erzieher/in angeboten.

In der Altenpflege ist die Qualifikation zur Gerontopsychiatrischen Fachkraft oder zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit möglich.

Neben verschiedenen Informationsangeboten im Schulhaus werden in diesem Jahr auch Vorträge zu den unterschiedlichen Schulformen gehalten.

Sie beginnen um 10:15 Uhr mit Beiträgen zum beruflichen Gymnasium, zur zweijährigen Berufsfachschule bzw. zur Fachschule für Sozialpädagogik (Ausbildung Erzieher/in); um 11:30 Uhr folgt noch einmal ein Vortrag zum beruflichen Gymnasium.

Abgerundet wird das umfangreiche Programm durch Hausführungen und andere Angebote für alle Besucherinnen und Besucher. Sie sind herzlich willkommen an der Kätthe!

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0721/936-63300 oder www.kks-bruchsal.de

Schönborn-Gymnasium

Gelungenes SoS-Projekt-Erasmus +



Erfolgreiches Erasmus-Team

Foto: Schönborn-Gymnasium

Von 2015 – 2017 fand das Projekt „SoS: Sick or sound – gesund oder krank“ an unserem Gymnasium statt und wurde von der EU gefördert. Beteiligt waren Schüler und Lehrer des SBG sowie Schüler und Lehrer aus Rumänien, Polen und Spanien unter der Leitung von Oberstudienrätin Simone Schönung. Während dieser Zeit arbeiteten die Schüler der vier Nationen am Thema Gesundheit und Prävention von Krankheiten und tauschten ihre Ergebnisse online oder live vor Ort während der vier Schülertreffen aus. Diese Ergebnisse sowie der gesamte Verlauf des Projekts wurden vom pädagogischen Austauschdienst evaluiert und für sehr gut befunden, darauf sind wir sehr stolz. Doch noch viel wichtiger ist, dass für jeden beteiligten Schüler, jede beteiligte Schülerin und auch für uns Lehrer das Projekt ein Erfolg war. Die Schüler haben nicht nur ihr Wissen in Chemie, Biologie und Technik erweitert und ihre Recherchekompetenzen und ihr Englisch verbessert. Viel mehr lernten sich alle Beteiligten, auch die Lehrer, sehr gut kennen und wurden sich sowohl ihrer Gemeinsamkeiten als auch ihrer Unterschiede bewusst, aber immer mit gegenseitigem Respekt und Verständnis. Wir haben erkannt, dass wir alle Europäer sind und als solche auch Botschafter des europäischen Gedankens. Diese Aufgabe hat auch im Jahr 2018 nicht an Bedeutung verloren, im Gegenteil, auch 2018 wollen wir uns dafür einsetzen in einer Welt, die davon bedroht ist, krank zu sein, gesund zu bleiben. Dies fasst das afrikanische Sprichwort, das Simone Schönung an ihrer Abschlussrede zitierte, zusammen: „Wenn ihr schnell gehen wollt, geht allein. Wenn ihr weit gehen wollt, geht zusammen.“ Es freut uns, dass der PAD unsere Arbeit gewürdigt hat, noch mehr freut uns, dass wir vom 3.-10.Mai 2018 von unseren spanischen Freunden besucht werden, zu denen sich durch das Erasmus-Projekt ein intensiver Kontakt entwickelt hat. S.Schönung

Stirumschule



Adventsfeier zum Jahresabschluss

Zum Jahresabschluss trafen sich noch einmal alle Klassen der Stirumschule in der St. Peter Kirche in Bruchsal zur gemeinsamen Adventsfeier. Für die Gestaltung waren auch dieses Jahr die Drittklässler verantwortlich. In verschiedenen Ateliers bereiteten sie die Adventsfeier vor. Die Geschichte vom „Stern von Bethlehem“ sollte als roter Faden durch die Feier leiten. In verschiedenen Rollen erzählten die Drittklässler die weihnachtliche Geschichte, passend dazu zeigten sie selbstgezeichnete Bilder und sangen im gemeinsamen Chor. Höhepunkt der Adventsfeier war ein einstudierter Lichtertanz durch die abgedunkelte Kirche. Besinnlich ging es im Anschluss in die letzten Schulstunden im alten Jahr.

Unser Ausflug zur Badischen Landesbühne



Ein toller Tag im Theater

Foto: Stirumschule

Meine Klasse 3c und ich sind am Donnerstag, 30.11.17, ins Theater gegangen. Das Theaterstück hieß „Der Prinz und der Bettelknabe“. Gespielt wurde das Stück an der Landesbühne im Bürgerzentrum Bruchsal. Die Hauptpersonen waren Prinz Edward und Tom, der Bettelknabe. Zufällig liefen sich die beiden über den Weg. Als sie sich etwas über ihr Leben erzählten, stellten sie fest, dass sie ein ganz anderes Leben führen. Dann beschlossen sie ihre Rollen zu tauschen um sich einen Blick in das jeweilige Leben zu verschaffen. Nachdem das Theater zu Ende war, haben wir uns alle am Eingang versammelt und sind gemeinsam zur Schule gelaufen. Mia Miloloza, Klasse 3c

Parteien/Wählervereinigungen

CDU Stadtverband

CDU Bruchsal

CDU-Jahresempfang mit Kultusministerin Eisenmann

Der Jahresempfang des CDU Stadtverbandes Bruchsal mit der baden-württembergischen Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann findet statt kommenden Samstag, den 27. Januar 2018 um 16 Uhr in der Aula der Heberschule Bruchsal. Im Anschluss an ihr Referat bietet die CDU einen kleinen Imbiss und Getränke an. Die Veranstaltung ist öffentlich.

Seniorenunion Bruchsal

Schmutziger Donnerstag der Senioren Union im „Guggugsnescht“

Schon traditionell ist der Schmutzige Donnerstag der Senioren Union im „Guggugsnescht“ in Neuenbürg. Auch dieses Mal lädt die Senioren Union zum gemütlichen Beisammensein und Unterhaltung durch Familie Zorn am Donnerstag, den 8. Februar 2018 ein. Familie Zorn öffnet dazu extra ihre Besenwirtschaft.

Für die Anfahrt mit der Stadtbahn muss bei entsprechender Anmeldezahl extra ein größerer Bus von Oberöwisheim nach Neuenbürg bestellt werden. Geplant ist dazu die Abfahrt in Bruchsal ab 12.12 Uhr mit der S32 nach Oberöwisheim und von dort mit dem Bus 12.30 Uhr nach Neuenbürg. Diejenigen, die ab Oberöwisheim wandern wollen, nehmen die Stadtbahn ab Bruchsal 11.12 Uhr nach Oberöwisheim und wandern nach Neuenbürg (ca. 45 Minuten). Wegen der Fahrkarten ist Treffpunkt am Bahnhof Bruchsal jeweils 15 Minuten vor der Abfahrt.

Das Treffen in der Besenwirtschaft ist ab ca. 12.30 vorgesehen. Angeboten wird ein Bauern-Bufett (11,00 €) und Kaffee und Kuchen. Rückfahrt ist um 16.22 Uhr oder 16.42 Uhr geplant. Eine Anmeldung auch für PKW-Fahrer ist erforderlich bis 2. Februar 2018 bei Albrecht Schmollinger (Tel. 07251/5420, email: albrechtschmollinger@web.de)

SPD-Stadtverband

Neujahrsgespräche der SPD in Untergrombach

SPD Stadtverband lädt zu den Neujahrsgesprächen am Samstag, 27. Januar ab 15 Uhr nach Untergrombach in das Kath. Pfarrzentrum Untergrombach in der Wendelinusstraße.

Der OV Untergrombach organisiert in diesem Jahr die Neujahrsgespräche und hat sich auf Besuch von SPD Mitgliedern und Interessierten Gäste vorbereitet. Als Redner zugesagt haben der Landtagsabgeordnete Daniel Born und der Vorsitzende der Kreistagsfraktion Markus Rupp, die über aktuelles aus der Landespolitik bzw. aus dem Kreistag sprechen werden. Anwesend sind auch Mitglieder der Gemeinderatsfraktion, dem Kreistag und Ortschaftsräte.

Nach den Reden besteht für alle Anwesenden ausreichend die Möglichkeit, untereinander ins Gespräch über aktuelle Themen zu kommen. Es gibt sowohl ein Musikprogramm als auch kulinarische Häppchen.

Über zahlreichen Besuch freuen sich Heribert Groß vom OV Untergrombach und Britta Brandstätter als Vertreterin des Stadtverbandes

Freiwillige Feuerwehr

Kleintransporter überschlägt sich auf der BAB 5

Am Dienstagmorgen wurde die Bruchsaler Feuerwehr und die Feuerwehr Forst zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf der BAB 5 in Richtung Frankfurt gerufen.

Kurz nach dem Rasthof Bruchsal bei km 600 kam ein 38-jähriger Fahrer mit seinem Kleintransporter aus noch ungeklärten Gründen von der Fahrbahn nach rechts ab. Auf dem weichen Untergrund überschlug sich in der Folge das Fahrzeug und blieb 20 Meter weiter kurz vor dem Waldrand auf den Rädern stehen. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte hat der Fahrer sein Fahrzeug bereits selbstständig verlassen können. Der ebenfalls alarmierte Rettungsdienst versorgte den mittelschwer verletzten Mann noch vor Ort.



Der Fahrer konnte nach dem Überschlag das Fahrzeug selbstständig verlassen

Der Mann wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Die Feuerwehr stellte an der Einsatzstelle den Brandschutz sicher und leuchtete die Einsatzstelle großflächig aus. An dem verunfallten Fahrzeug wurde die Batterie abgeklemmt. Während der ersten Maßnahmen musste der rechte Fahrstreifen gesperrt werden. Hierdurch bildete sich ein Rückstau von über drei Kilometern auf der Autobahn. Der Rettungsdienst war unter dem organisatorischen Leiter Alexander Höß mit einem Notarzteinsetzfahrzeug und zwei Rettungswagen vor Ort. Die Feuerwehr Bruchsal war unter der Leitung von Feuerwehrkommandant Bernd Molitor mit 20 Einsatzkräften bis 7:30 Uhr im Einsatz. tcz

LKW Brand auf dem Rasthof West



Die Feuerwehr konnte den Brand rasch löschen

Am Sonntagmittag wurde die Bruchsaler Feuerwehr und die Feuerwehr Forst zu einem LKW Brand an den Rasthof Bruchsal West gerufen. Ein Kleinlastkraftwagen fing kurz nach dem Abstellen auf dem Parkplatz Feuer. Beim Eintreffen der Feuerwehr stand der Kleinlastwagen im Vollbrand. Mit einem C-Rohr unter Atemschutz konnte der Brand schnell gelöscht werden. Die Bruchsaler Feuerwehr versorgte die Feuerwehr Forst bei den Nachlöscharbeiten mit weiterem Löschwasser aus dem Tanklöschfahrzeug.

Nach den Löscharbeiten wurden von der Feuerwehr Forst noch ausgelaufene Betriebsstoffe mit Bindemittel abgestreut und die Einsatzstelle an die Polizei übergeben. Die Feuerwehr Bruchsal war unter der Leitung des stellvertretenden Feuerwehrkommandant Holger Kling mit zwei Löschfahrzeugen bis 12.25 Uhr im Einsatz. nad

Abteilung Bruchsal

Jugendfeuerwehr Bruchsal

Rekord! – Mehr als 1000 Bäume gesammelt



Ganze Arbeit leisteten die Jugendlichen mit der Hilfe der Aktiven
Fotos: Feuerwehr

„So viele hatten wir noch NIE!“ Caroline Kackschies, Jugendgruppenleiterin der Feuerwehr Bruchsal kann es kaum glauben. Mit 1051 angemeldeten Christbäumen durchbrach die Jugendfeuerwehr Bruchsal zum ersten Mal die 1000er Marke bei der diesjährigen Sammlung am 13.01.2018.

Morgens um 9 Uhr begann die diesjährige Sammlung mit einer Ansprache bei der die 1051 angemeldeten Christbäume den 60 Helfern mitgeteilt wurden. Einige Helfer waren sprachlos aber voller Tatendrang die Aufgabe anzugehen. Die Helfer teilten sich in neun Gruppen auf und fuhren ihre zugeteilten Bereiche ab. Rasch füllten sich die Abholfahrzeuge und der Wertstoffhof an der Mülldeponie in Bruchsal konnte angefahren werden. Nach dem Abladen war es auch schon Zeit für die traditionelle Gulaschsuppe, zu der auch wie jedes Jahr Besucher gegen eine kleine Spende in das Feuerwehrhaus Bruchsal eingeladen wurden. Die Jugendlichen und die Helfer der aktiven Abteilung stärkten sich um tatkräftig in die weiteren Etappen zu starten. Gegen 16 Uhr war es geschafft. Der letzte Baum wurde abgeladen. Inzwischen wuchs die Zahl der Bäume auf annähernd 1200. Müde aber glücklich sind die Helfer stolz auf Ihre Leistung.

Die Bruchsaler Jugendfeuerwehr bedankt sich bei allen die ihren Baum abholen ließen. Traditionell erfolgt auch in diesem Jahr eine Spende an eine soziale Einrichtung. Die Jugendlichen haben sich dieses Jahr den Sozialfonds des Kreisfeuerwehrverbandes Karlsruhe, der zur sozialen Absicherung verunfallter Feuerwehrangehöriger oder deren Hinterbliebenen dient, ausgewählt.

Wie jedes Jahr konnte man sich an einzelnen Terminen beim Wochenmarkt, auf der Website der Feuerwehr Bruchsal und eine Woche vor der Sammlung bis zum Vorabend des Abholtages abends telefonisch registrieren lassen. Wir bitten um Verständnis, dass nicht registrierte Bäume leider nicht mitgenommen werden können und bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Ein besonderer Dank geht an die freiwilligen Helfer von der Einsatzabteilung und an alle unterstützenden Firmen, ohne die diese Aktion überhaupt nicht durchführbar wäre. Mit deren Bereitstellung von Fahrzeugen oder Anhängern ist die Aktion in diesem Umfang erst möglich. Die Bruchsaler Jugendfeuerwehr freut sich schon auf die Sammlung im Jahr 2019. nad

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Hermann Hesse – Der Steppenwolf



Der Steppenwolf Foto: Sonja Ramm

Am 1. Februar 2018 zeigt die Badische Landesbühne um 19.30 Uhr im Großen Haus die Premiere von Hermann Hesses *Der Steppenwolf* in einer Inszenierung von Wolf E. Rahlfs.

Vor der Vorstellung findet um 19 Uhr eine Einführung in die Produktion statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Harry Haller ist innerlich zerrissen: Er bewundert die Heroen der bürgerlichen Kultur, schätzt die saubere Gemütlichkeit, die ihm die Mansarde seines biederen Vermieters bietet, hat aber für die Pflichten und Institutionen der bürgerlichen Gesellschaft nur Verachtung übrig. Da sind die Thesen des „Tractats vom Steppenwolf“ Wasser auf seine Mühlen. Das kleine Büchlein fordert auf zu einem unbedingten und extremen Leben. Doch auch nach dessen Lektüre wird Harry

von Selbstzweifeln geplagt. Er flieht in die nächtlichen Großstadtstraßen, wo er von Hermine aufgelesen wird. Die androgyne Verführerin eröffnet ihm eine dionysische Erfahrungswelt. Er wird eingeladen in das magische Theater, wo er vorübergehend seine Persönlichkeit vergisst und seine Seele in eine surreale Bilderwelt zerfällt.

Hermann Hesse hatte in seinem Leben immer wieder Krisen zu bewältigen. So suchte er nach alternativen Lebensformen, erkundete sein Seelenleben und unternahm eine religiös inspirierte Reise nach Indien. Der Steppenwolf ist neues Sternchensthema in Baden-Württemberg und wird ab 2019 im Abitur geprüft.

Mit: Cornelia Heilmann, Nadine Pape, Sina Weiß; Colin Hausberg, Markus Hennes, Tobias Karn, David Meyer, Inszenierung: Wolf E. Rahlfs, Ausstattung: Franziska Smolarek, Musik: Paolo Greco
Donnerstag, 1. Februar, 19.30 Uhr (Einführung um 19 Uhr) Bruchsal, Großes Haus

Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Tel. 07251.72723, E-Mail: ticket@dieblb.de, www.reservix.de

Die nächsten Inszenierungsgespräche

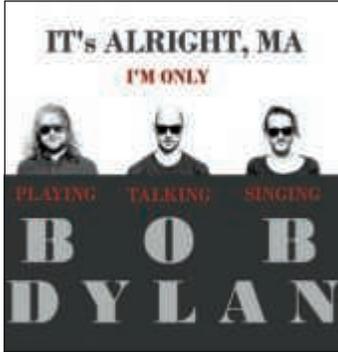
„Der Steppenwolf“ und „Misery“ | Sonntag, 28. Januar, 17 Uhr, theater treppab

Bei Kaffee und Kuchen am Sonntagnachmittag sprechen Wolf E. Rahlfs, Franziska Smolarek, Paolo Greco und Tristan Benz Müller über die Inszenierung von Hermann Hesses „Steppenwolf“. Über Stephen Kings „Miser“ geben Carsten Ramm, Tilo Schwarz, Kerstin Oelker und Petra Jenni Auskunft.
Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.
www.dieblb.de

Exil theater



Bob Dylan Abend von und mit Cornelius Danneberg



Es ist der familiäre, fast kuschelige Charme, der das Foyer im Exil Theater als „Location“ schon längst aus der Ecke des Geheimtipps geholt hat. Und immer war vor allem die Qualität der Künstler und Musiker ein Garant für einen gelungenen Abend. Am 26. und 27. Januar wird nun der ehemalige BLB-Schauspieler Cornelius Danneberg mit einem Bob-Dylan-Abend zu Gast sein und ein spannendes Crossover aus Musik und Literatur anbieten.

Denn dass Bob Dylan eine musikalische Legende ist und ganze Generationen geprägt hat, steht außer Frage. Hochpolitisch und gleichzeitig zum Schluchzen anrührend war er immer schon ein spaltender Grenzgänger. Aber er hat es mit seinen leidenschaftlichen Texten geschafft, der Popmusik eine – vor ihm unbekannte – Tiefe zu verleihen. Wer aber weiß schon, dass Dylan 2016 den Literaturnobelpreis dafür erhalten hat?

Grund genug für Cornelius Danneberg aus Texten von Bob Dylan Theatermonologe zu entwickeln, die den Humor und den Tiefgang von Bob Dylan greifbar machen. Unterstützt wird er von dem Sänger und Klangkünstler Ziggy Has Ardeur (Gesang, Electronics) und der Multiinstrumentalist Ulrich Harmann (Schlagzeug, Orgel, Melodika, Glockenspiel). Zusammen erschaffen sie aus den Songs atmosphärisch dichte Klanglandschaften, in denen sich Text, Musik und Klang zu einem mitreißenden Abend verweben, der berührt und die Vielfalt und Sehnsucht in Dylans Werk auslotet.

Karten zu 15,00 € (erm. 10) für die beiden Bob-Dylan-Abende am 26. und 27. Januar, jeweils 20.00 Uhr, gibt es ab sofort in der Buchhandlung Carolin Wolf und unter www.exiltheater.de.

Musik- und Kunstschule



Der Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal sucht zum 01.03.2018 oder später qualifizierte Persönlichkeit(en) als **Lehrkraft (m/w) „Elementare Musikpädagogik“ (EMP)**

Fachbereichsleitung (m/w) „Elementar- und Grundstufe“ für aktuell 25 Deputatsstunden à 45 Minuten / Woche (mittelfristig ausbaufähig) im TVöD-Beschäftigungsverhältnis.

Die Stunden können an eine Lehrkraft übertragen werden. Wir sind jedoch auch für eine Aufteilung an mehrere Personen offen.

Den vollständigen Ausschreibungstext mit ausführlichen Informationen zum Anforderungsprofil finden Sie im Internet unter <http://www.muks-bruchsal.de/wp-content/uploads/2018/01/Stellenausschreibung-EMP-FBL.pdf> der www.muks-bruchsal.de

Interessiert? Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an **Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacher Str. 3-7, 76646 Bruchsal** oder per E-Mail: mail@muks-bruchsal.de
Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilt gerne Frau Ulrike Redecker, Schulleitung.

Fragen zum Bewerbungsverfahren: Frau Ulrike Belz, Personalsachbearbeitung. Tel. 07251 – 91340

Kunstschule

„Wege“ – Werkschau der Theaterwerkstatt für junge Menschen ohne Arbeit

Zum Thema Lebenswege im Rahmen des Programms „JUGEND STÄRKEN IM QUARTIER“

In Kooperation mit dem IB Bruchsal und der Musik- und Kunstschule Bruchsal haben junge Erwachsene, die derzeit nach einem Einstieg ins Berufsleben suchen, die Chance sich selbst und ihre Spielideen kreativ auf die Bühne zu bringen. Der Schwerpunkt bei diesem Theaterprojekt liegt darin, den Teilnehmern unter der Leitung der Theaterpädagoginnen Beate Metz und Caroline Scheringer ein breites Spektrum der Schauspielkunst zu vermitteln. Beim gemeinsamen Improvisieren werden, neben der Eigen- und Fremdwahrnehmung auch die Kreativität und das Gruppengefühl gestärkt. Durch Stimm- und Körperübungen können die Teilnehmer ihre Präsenz für berufliche und alltagsrelevante Situationen schulen und dadurch ihr Selbstbewusstsein stärken.

Neben ausgiebiger Teamarbeit übernehmen die Teilnehmer eigenverantwortliche Aufgaben auf und hinter der Bühne. Das Schreiben von Szenen und Texten stehen ebenso im Mittelpunkt wie das Erarbeiten des Bühnenbildes unter der Leitung der Ausstatterin Ines Unser.

Die Teilnehmer haben zum Thema „Wege“ eigene Spielideen mit biografischen Bezügen szenisch erarbeitet.

Werkschau und Präsentation am Freitag, den 02. Februar, 19.00 Uhr auf der Bühne im Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a.

Der Eintritt ist frei!

Reservierungen für die Werkschau nehmen wir unter der 07251-300070 gerne für Sie entgegen.

Die Theaterwerkstatt für junge Erwachsene ist eine Kooperation der MuKs Bruchsal mit dem IB Bruchsal, gefördert von der Stadt Bruchsal und der Bürgerstiftung Bruchsal. Das Programm „JUGEND STÄRKEN IM QUARTIER“ wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Musikschule

Die Musikschule informiert



Unterrichtsangebot Klavier

Foto: MuKs

Im schwarz-weiß gestreiften Unterrichtsangebot Klavier gibt es an der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKS) wieder Rückrücker-Plätze in Untergrombach. Der Unterricht findet vor Ort in der ehemaligen Michaelsbergschule statt. Anfänger, Wiedereinsteiger, Kinder oder Erwachsene erhalten individuelle Beratung und kompetenten Unterricht bei der MuKs-Klavier-Fachfrau Ursula Wahl. Neben Einzelunterricht

bietet die MuKs, vor allem für die Anfangszeit, auch Partnerunterricht am Klavier an.

Weitere Informationen: MuKs-Service-Telefon: (07251) 300070, mail@muks-bruchsal.de oder www.muks-bruchsal.de im Internet.

Deutsches Musikautomaten-Museum

„Musik und Technik braucht Frauen“

Als selbstständige Wirtin, erfolgreiche Pianistin oder in neuerer Zeit als Programmiererin: Während die eigentliche technische Produktion häufig den Männern vorbehalten war, haben Frauen gleichwohl in vieler Hinsicht zur Entwicklung und Verbreitung von selbstspielenden Musikautomaten beigetragen. „Gemischte Teams brachten den Fortschritt“, sagt Elke Jäger-Biber vom Deutschen Musikautomaten-Museum (DMM) und belegt dies beim monatlichen Stammtisch des DMM-Fördervereins am Sonntag, 4. Februar, um 11 Uhr. Sie berichtet über kleine Familienbetriebe, beispielsweise im Schwarzwald, die Erfolg durch Arbeitsteilung in familiärer und innerbetrieblicher Gemeinschaft hatten sowie über Großfirmen, die von praktischen Ideen und Fähigkeiten beider Geschlechter profitierten.

Der kulturgeschichtliche Streifzug von Elke Jäger-Biber am 4. Februar unter dem Titel „Musik und Technik braucht Frauen“ findet statt in der Historischen Wirtschaft im 2. Obergeschoss des Bruchsaler Barockschlosses. Eingeladen sind neben den Mitgliedern, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste. Für Nicht-Mitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von 8 Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich. **tam**

Stadtbibliothek



Christoph Poschenrieder liest aus „Kind ohne Namen“



Christoph Poschenrieder
Foto: Daniela Agostini

Christoph Poschenrieder liest am 1. Februar um 19.30 in der Stadtbibliothek Bruchsal aus seinem aktuellen Buch „Kind ohne Namen“. Zum Buch: Ein Dorf wird vom Weltgeschehen aufgeschreckt – nach einem Jahr an der Universität kommt Xenia in ihr Heimatdorf am Ende der Welt zurück. Sie ist schwanger, doch niemand soll das wissen. Dann werden ein Dutzend Fremde aus dem Nahen Osten in der Schule einquartiert. Das sorgt im Dorf gehörig für Unruhe. Xenias Mutter organisiert eine Willkommensfeier, die weder bei den Neankömmlingen, noch bei der örtlichen Bevölkerung gut ankommt. Xenia lernt dabei Ahmed kennen und freundet sich mit ihm an. Die Stimmung in der kleinen Ortschaft ist angespannt. Xenias Mutter lässt sich wohlmeinend auf einen verhängnisvollen Handel mit dem heimlichen Herrscher der Gegend ein. Sie gefährdet damit ihr ungeborenes Enkelkind, von dessen Existenz sie nichts ahnt. Xenia muss sich jetzt einiges einfallen lassen, um Ahmed

und das Baby vor den aufgebracht Menschen zu schützen. Mit viel Phantasie, Intelligenz und ein paar außergewöhnlichen Mitteln macht sie sich ans Werk. Kristian Thees vom SWR schreibt »Der hat so einen Spaß am Formulieren, dieser Christoph Poschenrieder – einer der besten deutschen Schriftsteller zurzeit.« Zum Autor: Christoph Poschenrieder, 53, studierte Philosophie in München und besuchte die Journalistenschule an der Columbia University, New York. Danach arbeitete er als freier Journalist, als Autor von Dokumentarfilmen und lebt heute als freier Schriftsteller in München. „Die Welt ist im Kopf“ hieß sein international erfolgreiches Debüt aus dem Jahr 2010. Die Geschichte, die sich um den jungen Schopenhauer dreht, wurde von den Kritikern begeistert aufgenommen. 2014 wurde Poschenrieder mit seinem Buch „Das Sandkorn“ für den Deutschen Buchpreis nominiert. Für Furore sorgte auch sein letztes Buch „Der Mauersegler“, in dem fünf ältere Herren eine WG für die letzten Lebensjahre gründen. Veranstalter der Lesung sind die Buchhandlung Wolf und die Stadtbibliothek Bruchsal. Karten gibt es zum Preis von 10 Euro/ 8 Euro ermäßigt in der Buchhandlung Wolf (info@buchhandlung-wolf.de) oder in der Stadtbibliothek Bruchsal (Stadtbibliothek@bruchsal.de/ Tel. 07251/79311).

Volkshochschule



10402 Lebensmittelkennzeichnung – Alles eindeutig? Vortrag mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Montag, 5. Februar, 18 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Die Lebensmittelkennzeichnung gibt Auskunft über die Inhaltsstoffe und Eigenschaften eines Produktes und soll die Kaufentscheidung erleichtern. Der Vortrag erläutert die gesetzlichen Vorgaben und zeigt anhand von Beispielen, wo Missverständnisse entstehen können.

10501 Das linkshändige Kind – seine Begabungen und seine Schwierigkeiten Vortrag Mittwoch, 7. Februar 20 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4
Besprochen werden die Entdeckung der Händigkeit, eine lockere Haltung beim Malen und Schreiben, Arbeitsplatzanordnung und Gebrauchsgegenstände des Kindes, Schwierigkeiten des umgeschulten Kindes.

10605 Lass Dich zittern! TRE® – Selbsthilfe zum Ausgleich des Nervensystems Vortrag Donnerstag, 8. Februar, 19.30 Uhr, Bürgerzentrum. Stress oder traumatische Erlebnisse erzeugen in unserem Organismus Spannungen und überschüssige Energie. Wir stellen diese Selbsthilfemethode vor, die zu einem besseren Schlaf, weniger Stress, einer Reduktion von Rückenschmerzen und Muskelspannungen verhelfen kann.

30401 Erste Hilfe am Hund.
Samstag, 3. Februar, 9.30-12.30 Uhr, Bürgerzentrum.

30402 Erste Hilfe am Baby und sein Schlafverhalten (0-3 Jahre),
Samstag, 3. Februar, 13-16 Uhr, Bürgerzentrum.

30510 Pasta und original italienische Soßen selbst herstellen,
Samstag, 3. Februar, 10-14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule

30225 ZUMBA Fitness

ab Montag, 5. Februar, 19.45-20.45 Uhr (10x), Stirumschule.

40401 Deutsch als Fremdsprache Kompetenzstufe A1 Kurs 1

ab Dienstag, 30. Januar, 9-10.30 Uhr, dienstags bis donnerstags, 32x, Bürgerzentrum,

40408 Deutsch als Fremdsprache Kompetenzstufe A2 Kurs 2 ab Dienstag, 30. Januar, 10.30-12.30 Uhr, dienstags freitags samstags, 24x, Bürgerzentrum.

40601 Englisch A1, 50+ -Anfänger ohne Vorkenntnisse-
ab Mittwoch, 31. Januar, 10.30-12 Uhr, 12x, Bürgerzentrum.

40901 Italienisch A1 -Anfänger ohne Vorkenntnisse-
ab Mittwoch, 31. Januar, 20.15-21.30 Uhr, 10x, St. Paulusheim.
Es werden wieder verschiedene Sprachkurse angeboten!

50009 Rhetorik Workshop: Sicher auftreten – überzeugend argumentieren – souverän ankommen,

Dienstag, 6. Februar, 18.30-21.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5, Inhalt: Haltung, Gestik, Mimik überzeugend einsetzen, Reden oder Verhandlungen richtig aufbauen, der wirkungsvolle Einstieg, Redeängste und Lampenfieber abbauen, sicher argumentieren, Umgang mit Black-out sicher begegnen.

Mitteilungen anderer Institutionen

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal

Mo. – Mi. 9 – 12 Uhr

Do. 9- 12 Uhr, 13.30 – 18 Uhr

Fr. 9 – 13 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus Am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal

Tel. (07251) 79-199, Mobil: (0151) 12588834 | E-Mail: pflegestuetzpunkt.

bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Gebetswoche

In der Bruchsaler Kernstadt findet vom 21.-25. Januar eine christliche Gebetswoche statt.

Am Sonntag ist der Auftakt in vielen verschiedenen Gemeinden. Von Montag bis Donnerstag findet jeweils von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr an verschiedenen Orten und bewusst in verschiedenen öffentlichen Einrichtungen ein Gebetsabend unter dem Leitmotiv aus Jeremia 29,7 „Suchet der Stadt Bestes“ statt. Die Termine und Orte im einzelnen:

22.1. Lebenshilfe, Fuchsloch 5

23.1. Heisenberg-Gymnasium, Sportzentrum 13c

24.1. Bereitschaftspolizei, Dittmannswiesen (bitte Ausweis mitbringen)

25.1. Rathaus Bruchsal, Sitzungssaal

Wochenspruch

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

Daniel 9, 18

Evangelische Christusgemeinden Unter- und Obergrombach



Evangelische Christusgemeinde Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 28. Januar,

9 Uhr: Gottesdienst im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

10 Uhr: Ki-Tee-GO Kindergottesdienst im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Team.

Rückblick Heiligabend 2017 im kath. Pfarrzentrum Obergrombach:



Rückblick Heiligabend

Foto: Sandra Herrmann

Die Tiere im Stall waren ziemlich aus dem Häuschen, als eine hochschwängere Frau und ein junger Mann bei ihnen im Stall übernachteten. Der Ochse fühlte sich gestört; die Katze wollte ihre Ruhe, die Ziege und das Pferd suchten einen Spielkameraden und der Esel hatte Angst um sein Essen – „Versteht denn die junge Mutter überhaupt etwas vom Wickeln?“, fragte sich dieser besorgt!

Der Wirt konnte leider dem jungen Paar keine bessere Unterkunft anbieten. So kam also der kleine Jesus in einem Stall zur Welt! Die Hirten dachten schon, sie seien noch betrunken, denn Engeln begegnet man nicht tagtäglich.

Schnell war die Skepsis der Tiere und Hirten verfliegen und sie ging über in Staunen und Begeisterung (bei der Gemeinde übrigens auch).

Auf jeden Fall schenkte der Esel dem Baby seinen Futtertrog und er spürte bereits bei sich, wie sich mit diesem Baby die harte Welt verwandelte.

Liebe Ki-Tee-GO Kids, vielen Dank für euer Krippenspiel und ein herzliches Dankeschön für die musikalischen Schmankerln, die Bühnengestaltung und nicht zu vergessen, die im Hintergrund tatkräftigen Unterstützer z.B. mit Hirtenfeuer, Wildschweinfell...

Sandra Herrmann und Team

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 25. Januar,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Donnerstag, 1. Februar,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrömbach

Gottesdienste:

Sonntag, 28. Januar,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach mit Verabschiedung von Lehrvikarin Astrid Döge, Pfarrerin Andrea Knauber.

Veranstaltungen unter der Woche:

Mittwoch, 31. Januar,

15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach, Pfrin. Andrea Knauber & Team.

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



Gottesdienste

Sonntag, 28. Januar, 10 Uhr: Gottesdienst, im Anschluss Kirchencafé (Pfarrer Muhm), **09.50 Uhr:** FREUDENSCHREI-KiGo in der Martinskapelle

Dienstag, 30. Januar, 19.30 Uhr: Lobpreis.Aband in der Martinskapelle

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 25. Januar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Freitag, 26. Januar, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Montag, 29. Januar, 19.30 Uhr: Teentreff: Jugendkreis ab dem Konfalter. Gemeinsam in Gruppenspielen Spaß haben und in Andachten Spannendes über Gott erfahren!

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Samstag, 27. Januar, 18.30 Uhr: freiraum-Gottesdienst (Pfarrer Muhm) zum Thema: Herausforderungen für kluge Köpfe". Speziell die Männer-Köpfe sind im Anschluss herzlich für weitere Herausforderungen eingeladen: Wir möchten den Abend gerne beim gemeinsamen Spielen ausklingen lassen. Für interessante Karten- und Brettspiele ist gesorgt; gerne kann jeder Mann auch das eigene Lieblingsspiel mitbringen!, **18.30 Uhr:** freiraum-Kigo im Kindergarten

Dienstag, 30. Januar, 19.30 Uhr: Lobpreis.Aband in der Martinskapelle in Heildesheim

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 25. Januar, 17 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, **19.30 Uhr:** Teentreff: Jugendkreis ab dem Konfalter: Gemeinsam in Gruppenspielen Spaß haben und in Andachten Spannendes über Gott und die Welt erfahren.

Dienstag, 30. Januar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** Jungschar für Jungs der 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste:

Donnerstag, 25. Januar,

18 Uhr: Klinikgottesdienst in der Klinikkapelle des Krankenhauses Bruchsal mit Pfarrer Klaus Vogel.

Sonntag, 28. Januar „Septuagesimae“,

10 Uhr: A-Godi in der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar und dem A-Godi Team. Im Anschluss herzliche Einladung zur **GEMEINDEVERSAMMLUNG** im Saal des Martin-Luther-Hauses.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 25. Januar,

15.30 – 17.00 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

15.30 – 17.00 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Martin-Luther-Haus.

19.30 Uhr: Gottesdienst im Rahmen der Christlichen Gebetswoche: „Beten hilft! – Sucht der Stadt Bestes“, im Rathaus Bruchsal, Großer Saal.

Dienstag, 30. Januar,

18.30 Uhr: Teen-Kreis im Lutherhaus (Jugendkeller), Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich;

Mittwoch, 31. Januar,

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19.00 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor, Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 1. Februar,

15.30 – 17.00 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

15.30 – 17.00 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Martin-Luther-Haus.

Freitag, 2. Februar,

18.30 Uhr: Durchatmen jeden ersten Freitag im Monat, Andacht im Andachtsraum des Ev. Altenzentrums. Aktuell zum Thema: „Ich bin gut, ich bin ganz, ich bin schön“, Leitung: Inge Ganter.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 28. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mitgestaltet von den Konfirmanden mit Band und Pfarrer Achim Schowalter
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, 26. Januar

16.30 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Montag, 29. Januar

19.30 Uhr Jugendtreff „Apfelmus“

Mittwoch, 31. Januar

14.30 Uhr Seniorengymnastik

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 1. Februar

17.00 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am

Sonntag, 28. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Beate Freiburger in Staffort
Bei Bedarf an einer Mitfahrgelegenheit nach Staffort wenden Sie sich bitte an Frau Claus, Tel. 925120.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Freitag, 26. Januar

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3, Staffort

16.30 Uhr – 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

20 Uhr Glühwürmer – nähere Informationen erhalten Sie bei Beate Freiburger, Tel. 07249-7213

Dienstag, 30. Januar

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 31. Januar

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 1. Februar

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Vorankündigung Gemeindeabend

Am 8. Februar findet unter dem Thema „Die Herrnhuter Losungen – eine Erfolgsgeschichte“ ein Gemeindeabend mit Prälat Helmut Barié statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Wir laden herzlich in das Evang. Gemeindehaus Staffort, Gartenstr. 29 ein.

Jubelkonfirmation 2018

Am Sonntag, den 18. März 2018 findet im Rahmen des Gottesdienstes in Staffort zur Erinnerung an die Konfirmationen vor 25, 50 und 60 Jahren die Feier der Silbernen, Goldenen und Diamantenen Konfirmation statt. Alle evangelischen Gemeindeglieder, die in den Jahren 1958, 1968 oder 1993 in unserer oder einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Auch freuen wir uns über die Teilnahme von Gemeindegliedern bzw. Konfirmanden, die vor 65, 70, 75, 80 und mehr Jahren konfirmiert wurden. Bitte melden Sie sich bei Interesse und auch wenn Sie in diesen Tagen keine Einladung erhalten haben, möglichst bald im Pfarrbüro. Vielen Dank.

Evangelisch-methodistische Kirche**Gottesdienste**

Sonntag, 28. Januar, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Gliederaufnahme (K. Neumann). Kinder werden in altersgerechten Gruppen betreut. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten (English translation provided). Im Anschluss an den Gottesdienst feiern wir gemeinsam die Gliederaufnahme.

Weitere Termine

Donnerstag, 25. Januar, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“, 19.30 Uhr: Ökumenisches Gebet für Bruchsal im Rathaus; 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle

Freitag, 26. Januar, 19.30 Uhr: Boxenstopp- Bibelwerkstatt in Heildelsheim

Sonntag, 28. Januar, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 29. Januar, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Donnerstag, 1. Februar, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“, 19.30 Uhr: Bibelgespräch; 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle

Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in den Räumen der Friedenskirche (Moltkestr. 3) statt. Herzliche Einladung!

Seit Januar gibt es in der Evangelisch-methodistischen Kirche in Bruchsal wieder eine Krabbelgruppe. Die „Windelrocke“ treffen sich jeden Donnerstag. Es wird gesungen und geredet, gespielt und und gelacht.

**Evangelisch-methodistische Kirche Heildelsheim****Boxenstopp – Bibelwerkstatt**

Das Team vom Boxenstopp lädt zur Bibelwerkstatt ein. In gemütlicher Runde werden wir uns mit Aussagen und Begebenheiten in der Bibel beschäftigen und sehen, was für unseren Alltag wichtig ist. Herzliche Einladung in die Zähringerstr. 14, um 19:30 Uhr.

Vorschau:

Am 2. Februar 2018, 19:30 Uhr ist das Team des FEIERabend in der Musikgarage zu Gast.

Musik und lest es im nächsten Amtsblatt. Euer Team vom Boxenstopp

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**Gottesdienste****Freitag, 26. Januar,**

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 27. Januar,

Heildelsheim St. Maria: 14 Uhr: Versöhnungstag der Erstkommunionkinder und ihrer Familien (Pfr. Fritz)

Helmsheim St. Sebastian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 28. Januar,

Heildelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller); 18 Uhr: Jugendgottesdienst

Butterfly Circus – Wo Träume wahr werden! (Pfr. Fritz)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier (WGF-Team)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – gleichzeitig Kinderkirche (Pfr. Fritz)

Montag, 29. Januar,

Helmsheim Pfarrhaus: 17 Uhr: Beichte der Erstkommunionkinder (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

Dienstag, 30. Januar,

Obergrombach St. Martin: 16.30 Uhr: Beichte der Erstkommunionkinder (Pfr. Fritz); 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Mittwoch, 31. Januar,

Helmsheim St. Sebastian: 18 Uhr: Weggottesdienst Erstkommunionkinder mit ihren Eltern (Pfr. Fritz)

Untergrombach Jugendheim: 12 Uhr: Mittagsgebet – Unterbrechung (Pfr. Fritz)

Donnerstag, 1. Februar,

Heildelsheim St. Maria: 16.30 Uhr: Beichte der Erstkommunionkinder (Pfr. Fritz)

St. Martin Obergrombach**Katholischer Frauengemeinschaft Obergrombach****Ladies Event – Frauenfasching im Pfarrzentrum**

Erleben Sie am Freitag, den 2. Februar 2018 „Momente der Filmgeschichte.“

Geboten wird Unterhaltung, Musik und Tanz. Mitzubringen sind die beste Freundin, gute Laune und Humor.

Verkleidet Euch als Stars oder Sternchen mit Glitzer und Glamour. Erlaubt ist, was gefällt.

Einlass: 18.00 Uhr

Beginn: 19.33 Uhr

Eintritt: 6 Euro

Es grüßt mit Helau die kfd Obergrombach

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Kinderkirche Untergrombach**

Kinderkirche am Sonntag, 28. Januar 2018 um 10.30 Uhr.

**Untergrombacher Sternsinger**

sammeln über 7.700 Euro für Kinder in Not



Sternsinger Untergrombach

Foto: St. Cosmas und Damian

Am 03. Januar 2018, wurden unsere Sternsinger im Saal St. Wendelinus von Pfarrer Fritz im Rahmen einer Sternsinger-Segnung in die Straßen und zu den Menschen Untergrombachs gesandt. Unzählige Male haben sie ihre Lieder gesungen und den Hausgesang „20°C+M+B+18“ über ca. 900 Türen geschrieben. Die Sternsinger waren dieses Jahr mit dem Wetter wahrlich nicht beglückt und hatten an zwei Tagen Dauerregen. Trotzdem waren sie mit Leidenschaft dabei und sammelten insgesamt **7.751,02 Euro**.

Vier Tage lang waren 32 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in fünf Gruppen in den verschiedensten Zusammensetzungen als Sternsinger und Begleiter zu den Menschen unterwegs. Es waren beim Sternsingen dabei:

Marco Klotz, Alea Klotz, Elisa Kluß, Fanziska Woll, David Diehm, Denis Zuber, Peo Laphatrada, Selina Hilbrand, Jette Conrad, Nathalie Kling, Leah Braun, Sabine Busch, Lara Diehm, Thomas Kluß, Nils Klotz, Caroline Halter, Hannah Kling, Til Klotz, Mathias Klotz, Nico Prokscha, Felix Hartmann, Lilli Hartmann, Oskar Halter, Klemens Weberpals, Sue Leonie Beisel, Maya Porwol, Lara- Sophie Kluß, Leo Porwol, Dominik Ripp, Melanie Weick, Michaela Krepper-Hartmann und Lisa Röpke.

Im Sternsinger-Team arbeiteten Beate Lehmann-Daubner, Silke Röpke, Jürgen und Karin Weick, Manuela Kling, Petra Adam und Rüdiger Lumpf.

Vielen herzlichen DANK an alle Sternsinger/innen für Ihr Engagement und die Bereitschaft PC und Fernseher links liegen zu lassen und bei den Sternsängern mitzumachen. Ein besonderer Dank auch an die Eltern der Sternsinger für Ihre tatkräftige Unterstützung während der gesamten

Aktion. Vielen Dank auch an das Betreuerteam. Ohne die Hilfe der Eltern und der Betreuer hätte die Aktion so nie stattfinden können.

Wie letztes Jahr profitieren auch bedürftige Kinder aus Bruchsal und der Umgebung am Sternsingen in Untergrombach. Unsere Sternsinger übergaben ein Teil ihrer Süßigkeiten an Frau Andrea Ihle für die Organisation „Familien in Not“.

Für das Sternsingerenteam,
Jürgen Weick

Altenwerk Untergrombach

Einladung zum Alternachmittag

Termin: Mittwoch, 31. Januar 2018 14.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus, Thema: Sternstunden

Sternstunden – das verbindet die Weite des Himmels und unseren konkreten Alltag; da geht es um Wünsche und Hoffnungen – und auch um reale Möglichkeiten und Grenzen; es geht um Zeit und Ewigkeit.

Sternstunden gibt es im historischen Zusammenhang und genau so in den persönlichen Lebensgeschichten. „Sterne“ spielen in allen Kulturen und Religionen bedeutende Rollen; und „Stunden“ stehen für die zeitliche Strukturierung unseres Lebens.

Wir laden sie ein zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und einem Abendessen. Die musikalische Umrahmung übernimmt die Zithergruppe „Die Badner Madeln“.

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

Eine Reise durch die Bücherwelt



„Bücher, Bücher, Bücher“ lautete der Titel des Vortrages von Carolin Wolf von der gleichnamigen Bruchsaler Buchhandlung im Januar in der Pfarrbücherei. Der Titel beschrieb auch gleichzeitig die Aufgabe. Mehr als 7.000 Aussteller präsentieren auf der Frankfurter Buchmesse ihre Bücherangebote. Da bedarf es fachkundiger Hilfe, um den Überblick zu bewahren und die besten Stücke herauszufinden. Carolin Wolf hatte jede Menge davon mitgebracht. In unterhaltsamer und informativer Weise eröffnete sie den Zuhörerinnen und Zuhörern einen kurzen Einblick in den Inhalt und die Gründe für die Auswahl der Medien. Eine Auswahl der präsentierten Bücher befindet sich ab sofort auch im Medienbestand der Bücherei.

Foto: St. Cosmas und Damian

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 25. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 26. Januar

St. Peter: Die Hl. Messe in St. Peter entfällt heute!

Samstag, 27. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Liturgisches Ballett (Luigi Cherubini, Krönungskranke A-Dur)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 28. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Paul: 10.30 Uhr: Hl. Messe VINZI-Abenteuergottesdienst (Pfr. Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 29. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 30. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 31. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 1. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Vinzi-Abenteuergottesdienste

In der 2. Staffel will Willi es wissen. Er kommt in eine Kirche und lässt sich erklären, was da so alles geschieht. Gemeinsam mit Willi und Grufli den Kirchenmäusen erfahren die Kinder in den Abenteuergottesdiensten den Ablauf der heiligen Messe:

Sonntag, 28.01.: ab 10 Uhr Spielstraße, 10.30 Uhr Gottesdienst in St. Paul zum Thema:

Gabenbereitung – Jesus wir bringen Dir!

Kindersachenflohmarkt

Das Kinderhaus St. Josef veranstaltet am **03.02.2018** den mittlerweile etablierten Kindersachenflohmarkt im Pfarrzentrum in Bruchsal (Philippsburger Str.11). Von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr werden gebrauchte Kindertextilien, Spielsachen, u. a. mehr angeboten. Wie letztes Mal gibt es ein größeres Angebot in zwei Räumen.

Bei einem Kaffee- und Kuchenverkauf können sich Besucher stärken und Süßes für die Daheimgebliebenen mitnehmen.

Anmeldeinfos erhalten Sie unter der eMail-Adresse: **anmeldung.stjosef@gmail.com**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Pfarrversammlung

Herzliche Einladung zur Pfarrversammlung aller Gemeinden der SE St. Vinzenz am **Freitag, 2. Februar um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Peter (Peter-und-Paul-Str. 55)**.

Themen werden u.a. die Pastoralkonzeption der SE sein und die Weiterentwicklung der Gebäudenutzung.

Wir freuen uns über zahlreiche interessierte Teilnehmer!

Ihr Pfarrgemeinderat St. Vinzenz

KjG St. Peter und Paul

Hüttenwochenende im April



KjG

Foto: St. Peter und Paul Bruchsal

Dürfen wir uns vorstellen? Wir sind die KjG St. Peter und Paul aus Bruchsal – eine bunt gemischte Gruppe von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Alter von sieben bis 35 Jahren. Wir organisieren das ganze Jahr über diverse Veranstaltungen wie z. B. Hüttenwochenenden, Mottoabende oder Besuche im Freizeitpark. Unser aller Highlight ist jedoch das große zwöftägige Zeltlager in den Sommerferien – getreu dem Motto „Wer einmal dabei war, geht immer wieder mit“.

Nun steht bald unser nächstes Hüttenwochenende an. Vom 20. bis 22. April bewohnen wir das St. Augustinusheim in Hofstetten – inkl. Ausflug, Verpflegung und allem drum und dran. Du bist zwischen 12 und 15 Jahren alt und möchtest dabei sein? Dann melde Dich doch direkt an – wir freuen uns über jedes neue und alte Gesicht!

Weitere Informationen über uns sowie Anmeldeformulare für alle Events findest Du unter **www.KjG-peterundpaul.de!**

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 28.01., 10 Uhr: Gottesdienst mit Predigt von Pastor Bruno Sexauer „Finde dein Tempo!“ Eltern mit Kleinkindern und Babies

können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Teens von 12 – 14 Jahren treffen sich parallel zur Predigt in einer eigenen Gruppe.

Termine unter der Woche

Freitag, 26.01., 20.00 Uhr Teentreff „Lifetrack“

Samstag, 27.01., 20.00 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ – Infos Tel. 9236659

Montag, 28.01., 10.00 Uhr: Krabbelgruppe (0 – 2 Jahre)

Dienstag, 29.01., 15-18.00 Uhr: Hospiztrauergruppe für Kinder zwischen 6-12 Jahre – Infos Frau Boermann 07251/5050698

Mittwoch, 30.01., 7 – 7.30 Uhr: Morgengebet

Wochentags, Hauskreise

Die Freie Evangelische Gemeinde Bruchsal lädt am Sa., den 03.02., beginnend um 20 Uhr, im Rahmen der „Woche der Ehepaare“ zu einem „Impulsabend für Paare“ ein: „Ich sehe was, was du nicht siehst – Gemeinsam sehen wir mehr!“ Mit authentischen Berichten und musikalischen Beiträgen erzählen Meline und Frank Pacek aus ihrem Leben und antworten auf die Frage: „Wie können zwei so unterschiedliche Persönlichkeiten zusammen bleiben und dabei auch noch die Liebe inmitten des Alltagswahnsinns am Leben erhalten?“ Meline ist Sängerin, Songwriterin und Erzieherin und Frank ist Pastor, Dozent am theol. Seminar Rheinland und Referent. Beide fühlen sich durch ihr Miteinander beschenkt, sprechen aber auch ganz offen über ihre Herausforderungen im Ehealltag.

Und am Sonntag, den 04.02., gestalten Meline und Frank Pacek ab 10.00 Uhr den Gottesdienst mit dem Thema: „Keine harmlose Wahrheit“. Die Wahrheit ist, dass Dein Leben nicht vom Schicksal bestimmt ist, sondern Gott für Dich und deine Familie einen Plan hat. Verschiedene Gründe hindern uns daran, dieser Wahrheit zu glauben und den Plan Gottes für unser Leben zu erkennen. Lass dich ermutigen und definiere neu, wer und was dir ein sinnvolles Leben gibt.“ Der Gottesdienst soll ermutigen, Gott in allen Situationen zu vertrauen.

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

Kontakt: Pastor Bruno Sexauer, Tel. (07251) 12 73 7, Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38, Email: pastor@feg-bruchsal.de, Homepage: www.feg-bruchsal.de



Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Freitag, 26. Januar

15.00-18.00 Uhr: Winter-Spiel-Spaß für Kinder von 0-6 Jahren. Toben, Spielen, Spaß haben, während Mama und Papa Kaffee oder Tee trinken.
15.00 Uhr: Generation plus: „Reiseeindrücke von Israel“

Samstag, 27. Januar

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 28. Januar

18.00 Uhr: Gottesdienst mit Gerhard Hund.

Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 29. Januar

8.15 Uhr: Gebetskreis

Dienstag, 30. Januar

17.00 Uhr: Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 31. Januar

10.00 Uhr: Frauenevent: „Unterwegs mit Paulus – Athen“

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 1. Februar

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Herzliche Einladung zu „Ein Frühstück zum Aufatmen“

mit dem Thema: „Entdecke den roten Faden deines Lebens!“

Zu diesem Frühstück für Frauen sind Sie/bist du herzlich eingeladen.

Es findet statt: am Samstag, den

03. März 2017, von 9:00 – 11:30

Uhr im Haus der Christlichen

Gemeinde Heidelberg e.V. (im

Liebenzeller Gemeinschaftsverband),

Pfälzer Str. 15 a.

Kosten: € 8,00 €

Nicht nur vormerken,

sondern gleich anmelden bei:

Rosi Milbich, 07251 / 5 63 60,

Ursel Fetzer, 07251 / 5 55 33

Veranstalter, Christliche Gemeinde Heidelberg

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter:

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheidelberg.de



Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 28. Januar

10 Uhr: Gottesdienst mit Michael Piertzik. Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder sowie die Teens jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 25. Januar

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff

Freitag, 26. Januar

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

Dienstag, 30. Januar

10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 31. Januar

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 1. Februar

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.

Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Terminvorschau

Frauenfrühstück mit Michelle Klein
Thema: *Always pray and never give up!*

Samstag, 3. Feb. 2018 - Beginn: 10 Uhr
Stadtmission Bruchsal, Talstraße 6

Michelle Klein aus Los Angeles, Kalifornien, ist Mutter von sieben Kindern, Lehrerin und seit über 20 Jahren im internationalen Reisedienst. Ihr Anliegen ist Ermutigung und persönliches Gebet.

Der Vortrag ist in englischer Sprache mit deutscher Übersetzung.

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.
Anmeldung erbeten unter: post@stadtmission.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 28. Januar, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Speise in Fülle“

Predigtgrundlage: Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Gebt ihr ihnen zu essen! (Markus 6,37a)

Parallel zum Gottesdienst finden die Sonntagsschule (6-10 Jahre) und die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt.

Mittwoch, 31. Januar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Entrückung der Erstlinge“

Predigtgrundlage: Danach werden wir, die wir leben und übrig bleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden auf den Wolken in die Luft, dem Herrn entgegen; und so werden wir bei dem Herrn sein allezeit. So tröstet euch mit diesen Worten untereinander. (1. Thessalonicher 4,17.18)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie HERZLICH willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal / www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 26. Januar, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag mit dem Thema: „Jesus hat die Menschen geliebt“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 8 – 9

Bibellesung: Matthäus 8:1-17 **Freitag, 26. Januar, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern**

Zweiter Rückbesuch: Nutze den Gesprächsvorschlag. Lade zur Zusammenkunft ein.

Dritter Rückbesuch: Wähle selbst einen Bibeltext aus und biete ein Bibelstudienhilfsmittel an.

Bibelstudium: mit dem Buch „Was lehrt die Bibel wirklich“ (Seite 44 Absätze 18 und 19)

Freitag, 26. Januar, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung gestützt auf den Artikel „Gott hat ihn zum Herrn und Christus gemacht – 1. Teil“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 5)

Sonntag, 28. Januar, 10 Uhr

Vortrag: Wie können Jugendliche die heutige Krisensituation meistern?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Lass dir von nichts und niemand den Siegespreis nehmen

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Donnerstag, 25. Januar, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Jesus hat die Menschen geliebt“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 8 – 9

Bibellesung: Matthäus 8:1-17

Donnerstag, 25. Januar, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Zweiter Rückbesuch: Nutze den Gesprächsvorschlag. Lade zur Zusammenkunft ein.

Dritter Rückbesuch: Wähle selbst einen Bibeltext aus und biete ein Bibelstudienhilfsmittel an.

Bibelstudium: mit dem Buch „Was lehrt die Bibel wirklich“ (Seite 44 Absätze 18 und 19)

Donnerstag, 25. Januar, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung gestützt auf den Artikel „Gott hat ihn zum Herrn und Christus gemacht – 1. Teil“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 5)

Sonntag, 28. Januar, 18 Uhr

Vortrag: Gebete, die von Gott erhört werden

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Lass dir von nichts und niemand den Siegespreis nehmen

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 28. Januar, 12.30 Uhr

Vortrag: Blicke dem göttlichen Sieg mit Zuversicht entgegen!

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Lass dir von nichts und niemand den Siegespreis nehmen

Mittwoch, 31. Januar, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Jesus nachzufolgen tut gut“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 10 bis 11

Bibellesung: Matthäus 11:1 bis 19

Mittwoch, 31. Januar, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Zweiter Rückbesuch: mit Hilfe einer Bibelstelle (Daniel 2:44)

Dritter Rückbesuch: Wähle selbst einen Bibeltext und eine Anschlussfrage aus.

Bibelstudium: mit dem Buch „Was lehrt die Bibel wirklich“ (Seite 42-43 Absatz 15)

Mittwoch, 31. Januar, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung gestützt auf den Artikel „Neue Kraft für die, die sich abmühen und beladen sind“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 6, Kasten auf Seite 20)

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Alles Neu

Autos werden rostig, Holz wird morsch, straffe Haut wird faltig, ein gesunder Körper wird schwach, ein junger Mensch wird alt und am Ende vergeht alles einmal. Und spätestens hier kann auch der Liedtext „Wenn's dir nicht gefällt – mach neu!“ von Peter Fox nicht mehr helfen.

Nochmal neu anfragen? Das geht leider nicht immer, denn da war zu viel: Zu viel erlebt, zu viel Streit, zu viele hinterlassene Narben, zu viele Trennungen, zu viele Verletzungen und jetzt fehlt die Hoffnung auf einen echten Neuanfang. Zu viel, was da alles erneuert werden müsste.

In unserer neuen Serie reden wir dennoch um Erneuerung und über eine Wiederherstellung, die nur möglich ist, wenn einer, der mächtiger ist als wir, hier Worte des Lebens spricht. Er hat am Ende die Macht, alles – wirklich alles – tatsächlich neu zu machen: Der Gott der Bibel gibt uns dies Hoffnung: „Denn siehe, ich schaffe einen neuen Himmel und eine neue Erde, sodass man an die früheren nicht mehr denkt und sie nicht mehr in den Sinn kommen werden...“ Jesaja 65,17

Januar: Alles neu durch Gottes Wort

Februar: Alles neu durch Gebet

März: Alles neu durch Gemeinschaft

April: Alles neu durch eine neue Erde

Sei dabei in unserer neuen Serie ab Januar 2018. Die jeweiligen Themen findest du auf unserer Homepage oder auf unserer Facebook-Seite.

Sonntag, 28. Januar 2018. Thema: „Und es bewegt uns doch!“

Ab 10 Uhr: Ist das Bistro geöffnet. 10.30 Uhr: Gottesdienst (mit Übersetzung in Englisch – with translation in English)

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 28. Januar, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Speise in Fülle“

Predigtgrundlage: Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Gebt ihr ihnen zu essen! (Markus 6,37a)

Parallel zum Gottesdienst finden die Sonntagsschule (6-10 Jahre) und die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt.

Mittwoch, 31. Januar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Entrückung der Erstlinge“

Predigtgrundlage: Danach werden wir, die wir leben und übrig bleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden auf den Wolken in die Luft, dem Herrn entgegen; und so werden wir bei dem Herrn sein allezeit. So tröstet euch mit diesen Worten untereinander. (1. Thessalonicher 4,17.18)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie HERZLICH willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal / www.nak-bruchsal-heildelheim.de



Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte?

Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!



AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Feiern für den guten Zweck



Sorgten für Stimmung: die Band Mangold im Bundschuh

Foto: Ambulante Hospizgruppe

Selbst gute Stehplätze waren kaum noch zu ergattern, so dicht war das Gedränge im Bundschuh als die Bands Mangold und Moondance zum Feiern und Tanzen einluden. Und der Spaß diente einem guten Zweck: Das Konzert war eine Benefizveranstaltung für die Ambulante Hospizgruppe. „Schon im letzten Jahr hatte die Band Mangold angeboten, für uns zu spielen“ berichtet Uwe Schreiber, Beirat in der Hospizgruppe. „Dank der großzügigen Unterstützung durch Jutta und Hauke Wieneke vom Bundschuh konnte das Projekt nun endlich verwirklicht werden. Dann stieß noch die Band Moondance dazu“, so Schreiber weiter, „und das Programm für den Abend stand“. Und war ein voller Erfolg! Nahezu dreihundert Musikbegeisterte lockten die Bands in den Bundschuh, wobei der gesamte Erlös der Ambulanten Hospizgruppe zugutekam. Um darüber hinaus noch Gelder zu sammeln, durften sich die Gäste gegen eine Spende Lieder von Mangold wünschen. „Auf einem der Wunschzettel stand, dass Lina Schuler etwas singen soll. Damit wusste ich erst nichts anzufangen“ erinnert sich Uwe Schreiber. Doch als daraufhin ein achtjähriges Mädchen auf die Bühne kam und Nessajas Lied „Ich wollte nie erwachsen sein“ von Peter Maffay sang, waren alle tief berührt. So sehr, dass viele gern noch etwas in das selbstbemale Sparschwein warfen, mit dem die kleine Künstlerin nach ihrem Auftritt durch das Publikum wanderte. „Es war ein fantastischer Abend“ freut sich Schreiber und ist mit dieser Meinung sicher nicht allein. „Wir sind so dankbar – den Musikern, den Gastgebern und den Gästen! Sie alle haben diesen Abend zu etwas ganz Besonderem gemacht.“

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Elternschule Bruchsal

Handarbeitswerkstatt



Handarbeitswerkstatt Foto: AWO

Mit neuen Ideen ins neue Jahr starten. **Am 31. Januar** öffnet Monika Kaiser, DIY Fachfrau, zum ersten Mal in 2018, wieder **um 19:00 Uhr**, den Handarbeitstreff im Familienzentrum Bruchsal, Tunnelstr. 27. Haben Sie sich vorgenommen Stricken oder Häkeln zu lernen, wollen einfache Grundkenntnisse vertiefen oder die Geübten unter uns suchen vielleicht neue Herausforderungen? Kommen Sie zu unserem kostenlosen Workshop, denn Handarbeit in der Gruppe macht immer Spaß.

Kontakt:
Frau Kaiser, (07251) 95 65 46
oder
www.awo-kurse-elternschule.de

Kinder-Häkelworkshop in den Faschingsferien

Ferienzeit ist Kinder-Kreativzeit bei der AWO in Bruchsal. Am **Donnerstag, 15. Februar**, in der Zeit von 14 – 16 Uhr haben Kinder im Alter von 8-11 Jahren die Möglichkeit, die Grundkenntnisse im Häkeln zu erlernen. Eigenes Material und Werkzeug kann, muss aber nicht mitgebracht werden, denn Häkelnadeln und Wolle sind vorhanden. Die Gebühr ist 3 € / inkl. Material; Veranstaltungsort ist Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Str.3, AWO Geschäftsstelle. Eine Anmeldung ist erforderlich: awo-kurse-elternschule.de oder 07251 – 713010

1. Bruchsaler Budo Club



Neuer Kurs „Wehr DICH, aber richtig!“

Am Dienstag, 20. Februar startet unser neuer Kurs zur Gewaltprävention, Selbstbehauptung und Selbstschutz für Erwachsene ab 16 Jahren. Das Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“ nach den Qualitätsstandards der Polizei Karlsruhe in Kooperation „Gewaltprävention“ mit dem Polizeipräsidium Karlsruhe bietet zahlreiche Handlungsmöglichkeiten in Konfliktsituationen. An fünf Abenden werden wir Übungen zur Gewaltprävention und Selbstbehauptung durchführen und im Anschluss daran zu diesen Themen Verletzungsminimierung und Selbstschutz üben. Beginn ist jeweils um 18 Uhr. Informationen gibt es auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de, E-Mail info@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch unter 07251/83 83 8.

Diakonisches Werk Bruchsal



„Wie umarme ich einen Kaktus?“ – Elternsein in der Pubertät

Die Psychologische Beratungsstelle des Diakonischen Werkes in Bruchsal bietet einen Elternkurs zum Thema Pubertät an. Der Kurs „Wie umarme ich einen Kaktus“ (nach dem Konzept des Singener Bildungszentrums), startet am Montag, 19. Februar 2018 in der Außenstelle Wiesental/ Franziskushaus, Schanzenstr. 1a in 68753 Waghäusel-Wiesental.

Das Teenagergehirn befindet sich im Umbau und der Hausgeist hängt schief. Warum ist das so und wie können Eltern dem begegnen? In diesem Kurs werden Erkenntnisse aus der Gehirnforschung und der Entwicklungspsychologie vermittelt. Auch Themen wie Sexualität, Suchtgefahren, digitale Medien sowie Umgang mit jugendlichen Gefühlen und Verhaltensweisen werden an insgesamt vier Kursabenden besprochen. Es besteht auch die Möglichkeit eigene Beispiele aus dem Erziehungsalltag einzubringen. Ziel ist es die Kommunikation und den Umgang zwischen Eltern und Kindern zu verbessern, um das häusliche Zusammenleben leichter zu gestalten.

Termine: Montag, 19.02. /26.02. /5.03. /12.03.2018 von 19:00-21:00 Uhr. Kursleitung: Stefan Baur, Dipl. Sozialpädagoge.

Der Kurs wird im Rahmen des Landesprogramms „STÄRKE“ angeboten. Ein Kostenbeitrag in Höhe von 10,- € wird erhoben.

Informationen und Anmeldungen beim Diakonischen Werk in Bruchsal, Wörthstr. 7, Tel. 07251-91500

oder E-Mail: bruchsal@diakonie-laka.de

Große Karnevalsgesellschaft



Gigantische Prunksitzung der GroKaGe Bruchsal

Mit der Großen Prunksitzung am Samstag, 10.02.2018 um 18.11 Uhr steht der Höhepunkt der diesjährigen Karnevals-Kampagne auf dem Terminkalender.

Die GroKaGe Bruchsal 1879 e.V. lädt ihre Narrenschar zur großen Prunksitzung ins Bürgerzentrum Bruchsal ein. Karten sind ab dem 30.01.2018 im Vorverkauf der BTMV im Bürgerzentrum Bruchsal – TOURISTCENTER – Am alten Schloss 22 erhältlich. Kurzschlössene können noch wenige Restkarten an der Abendkasse erwerben.

Die Akteure der GroKaGe hoffen auf zahlreiche Besucher und freuen sich schon auf eine stimmungsgeladene und närrisch-fröhliche Sitzung. Graf Kuno (Heimfried Werner) wird bestimmt nicht nur die traditionelle Brus'ler Nationalhymne den „Brusler Dorscht“ anstimmen, sondern auch das passend zum diesjährigen Orden getextete Lied „Patrona Bruchsalia“ zum Besten geben.

Auf der von Meisterflorist und Ehrensator Peter Sieg prächtig geschmückten Bühne des Bürgerzentrums und vor der Kulisse des Bruchsaler Schlosses darf man sich heute schon auf einige Überraschungsgäste aber auch auf fernsitzungserfahrene Teilnehmer freuen:



· **Andreas Franz alias TILL EULENSPIEGEL**

Mit ihm konnte man ein aus den Fernsehsitzungen nicht mehr wegzudenkendes Gesicht gewinnen. Mit gekonntem Witz, schwarzen und eindeutig zweideutigem Humor hält er in unnachahmlicher Manier den Politikern den närrischen Spiegel vor und übernimmt in dieser Funktion das politische und überregionale Protokoll.

· **Ein Daxländer (Günther Dohm)**

Bereits in den vergangenen Jahren hat der „arme“ Daxländer mit seiner unnachahmlichen Art das Bruchsaler Publikum begeistert.

· **Demmellerchen des Hambrücker Carnevalclubs**

Die Truppe des HCC wird sich mit ihrem aktuellen Programm, das auch aktuelle Themen aufgreift, bestimmt in die Herzen der Bruchsaler Narren singen.

· **Andreas Scherer**

alias „De Pälzer Winzer“ trägt das Herz auf der Zunge und wird „fern seiner Heimat“ beim badische Publikum mit seiner Satirik für ordentlich Stimmung sorgen.

· **Lars Dettweiler**

führt als Sitzungspräsident der Gesellschaft bereits seit Jahren souverän durchs Programm. Aber besonders in der Figur als „Rednerpult“ ist er ein fester Bestandteil im Sitzungsprogramm und lässt die Ereignisse in und um Bruchsal souverän und närrisch Revue passieren. Musikalische Unterstützung erhält er in bewährter Weise von der Band „Manhattan“.

· **Die Tanzgarden und auch das Tanzmariechen der GroKaGe**

werden ihr Können unter Beweis stellen und brennen schon darauf, den Saal mit ihren perfekt einstudierten Gardetänzen zu begeistern. Für einen tollen Start in die Prunksitzung sorgt die Purzelgarde.

Seit zwei Jahren sind die Showtanzgruppe „Lipstick“ und das Männerballett „Saalbachschwalben“ ein Garant für einen fulminanten Auftritt. Sie freuen sich schon, dem Bruchsaler Publikum „einzuheizen“.

Natürlich haben auch der Fanfarenzug Bruchsal und die Bruchsaler Guggenmusiker ihr Kommen zugesagt. Die Guggemusik Transpiratio wird in bewährter Weise den Saal rocken. Spätestens beim Finale mit der Guggemusik dSchlabbdengla wird jeder von den Stühlen gerissen.

Möglichst in Bananenkartons: Gewaschene/gereinigte Kleidung für Jung und Alt, Bettwäsche, gute Schuhe.

Außerdem bitten wir um Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten und für unsere Hilfsaktionen in Afrika, insbesondere den Bau des Krankenhauses in Burkina Faso. Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen!

Spendenkonten: Volksbank: DE08 66391600 0010626200,
Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Behindertenhilfe, Lepra, Osteuropa, Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Im letzten Jahr haben wir auch 17 bedürftige Familien mit ihren Kindern hier in unserer Region mit Einkaufsgutscheinen und neuer Kinderkleidung unterstützt. Dies wurde u.a. auch durch Spenden der Volksbank BKH aus Mitteln des Gewinnsparevereins Südwest e.V. und GLOBUS möglich gemacht. Herzlichen Dank dafür und auch Familie Jurkowitz, die seit Jahren in unserem Verein die Regionale Sozialhilfe organisiert. Am letzten Mittwochabend wurde bereits der erste Lastzug Sachspenden im Neuen Jahr beladen und nach Bocsá/Rumänien gefahren. Besten Dank allen Spendern und unserer Lademansschaft!



Kinderwagen für bedürftige Familien dringend benötigt.

Foto: Konvoi der Hoffnung

Mit frohem Gruß,
Manfred Rölleke und Team,
Tel. 07254-779770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de;
www.konvoi-der-hoffnung.de

Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge



Der 52. Bruchsaler Fasnachtsumzug „steht“

Trotz verschiedener Probleme und Widerwärtigkeiten ist es den Aktiven des KBF Bruchsal wieder gelungen, einen interessanten Umzug mit 88 Nummern auf die Beine zu stellen.

Die Zuschauer aus nah und fern können sich auf einen farbenprächtigen Gaudiwurm freuen, der am 04. Februar 2018 ab 13:33 Uhr die Innenstadt in ein buntes Spektakel verwandelt.

Zu sehen sind Gruppen, die uns schon lange die Treue halten und immer wieder dabei sind, aber auch viele neue Gruppen, die uns das erste Mal beehren. Allerdings haben wir auch mit den immer strengeren Vorgaben und Vorschriften zu kämpfen, die wir an die Teilnehmer weitergeben, um niemand zu belästigen, sondern wirklich nur Frohsinn zu verbreiten. Dazu kommt der Trend, dass sehr viele farbenprächtige Motivwagen das Flair des Umzuges bestimmen. Man muss hier der Altersstruktur der Narren Rechnung tragen. Zum einen sind die wirklich aktiven Narren inzwischen in einem Alter, wo man dann doch eher den bequemeren Weg des Wagens wählt, während die Jugend nicht auf ihren Anspruch verzichten möchte, einen schönen Motivwagen, in dem viel Arbeit investiert wurde, zu demonstrieren.

Seien Sie also gespannt auf den 04. Februar, wenn es in Bruchsal heißt: D'Abkürzung – un jetzt? Nix wie unnä dorch !!! Brusler Boaschtadt.



Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen am Samstag, 3.2.2018 von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Z.B. gute Fahrräder, Werkzeuge, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art, Küchengeräte, Waschmaschinen sowie Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als 10 Jahre), gute, massive Kleinmöbel (bis 1m Seitenlänge), Einzel- und Kinderbetten, schmale Kleiderschränke, Tisch-Nähmaschinen, Nähmaschinen und Stoffe, Wolle, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Legos, kleine Plüschtiere, haltbare Lebensmittel, Toilettenartikel, Windeln, Brillen, Hörgeräte, kleine Holz-/Kohle-Öfen.“

Pfadfinderstamm „Greif“

Ein neues Jahr und neue Abenteuer erwarten uns!

Mit diesem Vorsatz im Gepäck, machten wir uns am 02.01.2018 auf den Weg nach Hasel zu unserem Winterlager.

In dem kleinen Dorf im Kreis Lörrach wartete die Arbeit auf uns: Unter dem Motto „Detektive“ stellten wir in den nächsten vier Tagen das Dorf auf den Kopf, denn ein verdächtiger Brief lockte uns in den alten Bahnhof in Hasel. Dieses inzwischen zum Jugendhaus umgebaute Gebäude zog uns an mit ungelösten Geheimnissen und einem versteckten Schatz. Um diesen zu finden mussten wir – frisch ausgestattet mit unserem Detektivausweis – verschiedene Rätsel und Aufgaben bewältigen, die nur mit Köpfchen zu lösen waren.

Trotz des schlechten Regenwetters konnten wir alle Rätsel lösen und fanden den im Freien versteckten Schatz. Als Ausgleich für das Wetter durften wir ihn behalten und natürlich auch gleich vernaschen.

Bevor aber die Vorstellung aufkommt, dass das Lager aufgrund des Wetters ins Wasser gefallen ist: Wir hatten trotzdem sehr viel Spaß aufgrund der vielen Spiele zur Unterhaltung und Ablenkung im Jugendhaus. Dank der Gemeinschaft kamen schlussendlich alle begeistert vom Lager wieder, auch wenn dieses anders (und vor allem mit mehr Schnee) geplant war.

Gruppenstunde:

6 – 10 Jahre: Donnerstags von 17:30 bis 19:30 Uhr
10 – 12 Jahre: Montags oder Donnerstags von 17:30 bis 19:30 Uhr
12 – 14 Jahre: Donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr
14 – 17 Jahre: Freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr
Unser Pfadfinderheim: Huttenstraße 15, 76646 Bruchsal
Besucht uns auch auf unserer Website unter www.stamm-greif.de!

Pugilist Boxing Gym e.V.



Sixpack – Workout im Pugilist

Wir können es nicht oft genug betonen: „Der Rumpf ist die wichtigste Partie des Körpers“! Deshalb bieten wir Dir jeden Tag ein 30 minütiges Training für Deine Rumpfmuskulatur mit anspruchsvollen Übungen für intensive Reize unter Anleitung eines erfahrenen Trainers. Montag bis Freitag 17.30 bis 18 Uhr Pugilist Boxing Gym e. V. Schwetzingen Str. 60, Bruchsal, Telefon: (07251) 934988 oder www.pugilist.de



Sixpack Foto: Pugilist Boxing Gym

SV 62 Bruchsal



Tischtennis

Bittere Niederlage der Herren 1 beim Konkurrenten

Letzte Woche Montag ging es für unsere Erste zum Spitzenspiel zum TSV Karlsdorf 3. Vor dem Spiel hatten wir an der Tabellenspitze einen Punkt Vorsprung auf die Karlsdörfer. Um diesen Vorsprung nicht zu verlieren war mindestens ein Unentschieden notwendig.

In den Eingangsdoppeln erwischten wir den schlechteren Start. Lediglich unser 1er-Doppel Michael Seel und Markus Laubner konnten ihre Partie für sich entscheiden. Es ging also mit 1:2 in die ersten Einzel.

In diesen schafften wir gleich zu Beginn des Einzeldurchgangs durch zwei Siege die Begegnung zu drehen. Aus dem Ein-Punkt-Rückstand wurde eine Ein-Punkt-Führung mit 3:2. Ab dann ging es im Wechsel hin und her. Karlsdorf glich aus, wir gingen wieder in Führung, Karlsdorf glich wieder aus, wir gingen wieder in Führung. Das ging so weiter bis zum Stand von 7:7. Dann schafften wir es leider nicht erneut in Führung zu gehen sondern mit dem letzten Einzel der Begegnung schafften es nun die Karlsdörfer das Spiel zu drehen. Vor dem Abschlussdoppel führten sie mit 8:7. In diesem ging es, wie schon am kompletten Abend zuvor, hin und her aber am Ende mussten sich unsere Männer denkbar knapp im fünften Satz mit 9:11 geschlagen geben. Damit war die Begegnung und die Tabellenführung verloren.

Die Punkte im Einzel holten an diesem Abend: Dominic Walter (2), Thomas Engeln (1), Michael Seel (1), Matthias Leber (1), Markus Laubner (1)

Die sonstigen Ergebnisse:

16.01.2018: Jugend – TSV Wiesental 3:7
Es punkteten: Sebastian Herrmann (2), Philip Riffel (1)

16.01.2018: Herren 3 – TV Bretten 3 8:8
Es punkteten: Daniel Powietzka / Klaus Errerd (1), Bidemi Olutimehin / Clemens Meister (1), Daniel Powietzka (2), Klaus Errerd (1), Franz Genzer (1), Ernst Zeh (1), Clemens Meister (1)

16.01.2018: TSV Wiesental 4 – Herren 5 7:3
Es punkteten: Muhannad Kassara / Robin Krämer (1), Muhannad Kassara (1), Robin Krämer (1)

19.01.2018: Herren 4 – SG Hambrücken / Weiher 5 7:3
Es punkteten: Fritz Meyer / Muhannad Kassara (1), Andreas Langer (2), Reiner Schmidt (2), Fritz Meyer (1), Muhannad Kassara (1)

Vorschau:

Freitag, 26.01.

20:15 Uhr: Herren 2 – SG Hambrücken/Weiher 2

Samstag, 27.01.

18:30 Uhr: Herren 1 – TTF Obergrombach

18:30 Uhr: Herren 5 – TV Kirrlach 6

Montag, 29.01.

20:15 Uhr: FV Wiesental 5 – Herren 5

20:15 Uhr: TTC Oberacker 2 – Herren 2

Dienstag, 30.01.

18:15 Uhr: Jugend – TTG Huttenheim

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord

**„Ich freue mich jetzt auf die Arbeit als Tagesmutter“**

Auch in 2017 haben sich viele Interessenten dazu entschlossen, den Kurs für Tageseltern zu besuchen. Das Interesse von pädagogischen Fachkräften war in diesem Jahr sehr hoch, so dass wir für sie einen separaten Kurs anbieten konnten. Zusammen mit den anderen Teilnehmern starteten sie im September mit der Qualifizierung. Ende Dezember 2017 konnte diese von den Fachkräften erfolgreich beendet werden. Acht neue Tagesmütter halten nun stolz ihr Zertifikat in den Händen. Die anderen Teilnehmerinnen werden ihren Kurs Ende März 2018 abschließen. „Es war eine tolle Zeit in der ich als Fachkraft noch viel dazulernen konnte. Ich freue mich jetzt die Möglichkeit zu haben, als Tagesmutter arbeiten zu können“, freut sich Frau M.

Wenn Sie auch eine neue Herausforderung suchen, dann sind Sie bei uns genau richtig. In der Regel bieten wir dreimal jährlich einen Kurs zur Qualifizierung als Tagespflegeperson an.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und beraten Sie gerne!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist**Frau Herbrink**

Bruchsal Stadt und Stadtteile
Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3
s.herbrink@tev-bruchsal.de

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.



AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt
www.lokalmatador.de/Epaper

TSG Bruchsal

**Kinderfasching bei der TSG**

Liebe Närrinnen und Narren!

5 mal 11, nämlich seit bereits 55 Jahren feiert die TSG Bruchsal ihren schönen Kinderfasching! Dieses Jahr wieder in Kooperation mit der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten.

Kommt zu unserem tollen Spiele- und Tanznachmittag vorbei und werden Teil dieser langen Tradition in Bruchsal.

Wir freuen uns auf Euch!

**TSG Basketball-Männer mit wichtigem Sieg gegen den BVL**

Basketball

Foto: TSG Bruchsal

Nach zwei erfolglosen Spielen in Folge war es für die Männer im Heimspiel gegen den BV Linkenheim-Hochstetten dringend nötig, zwei Punkte nach Hause zu holen.

Entschlossen starteten die Männer in das erste Viertel (12:18) und hatten sich gegen ebenso entschlossene starke Linkenheimer dagegen gestemmt. Im zweiten Viertel kam die TSG immer mehr ins Spiel und konnte zur Halbzeit auf 35:35 ausgleichen. Das Spiel war nun offen und Bruchsal ging konzentriert in die zweite Hälfte. Es fand ein heftiger Schlagabtausch statt und es ging hin und her. Linkenheim konnte zwischenzeitlich im dritten Viertel bis auf 10 Punkte davon ziehen, doch die Männer gaben nicht auf und verkürzten auf 48:52. Das letzte und entscheidende Viertel ging durch schnelles Passspiel und stabiler Defense auf, sodass das Spiel am Ende mit 75:66 für Bruchsal entschieden wurde. Mit dem Heimsieg gegen den BV Linkenheim-Hochstetten rehabilitierten sich die Männer um Vlahovic und Martincevic und möchten im nächsten Auswärtsspiel in Berghausen an diese Mannschaftsleistung anknüpfen. Es spielten: Drüen T., Frauenstein K., Jones Josh, Jones Javier, Williamson D., Häfner Y., Nuber J.F., Quick A., Bouzaiene E. Es fehlten: Schniewind L., Becker M. Coaches: Vlahovic und Martincevic

Basketball**Bruchsaler U10-Teams mit viel Spaß beim Turnier**

Mit einem Jungenteam und einem Mädchenteam führen die Bruchsaler Basketballer zum Turnier der SG EK Karlsruhe in die Nordstadt nach Karlsruhe. In der gut gefüllten Halle kämpften beide Mannschaften bravourös und zeigten schöne Fortschritte aus ihrem fleißigen Training. In den Vorrundenspielen konnten sie noch keinen Sieg verbuchen, da der Übungsvorsprung bzw. auch ein Altersvorsprung bei den noch recht jungen Mädchen zu groß war. Umso mehr konnte man sich aber über den Spielwitz freuen, der schon gezeigt wurde. Bei einem direkten Aufeinandertreffen der beiden Bruchsaler Mannschaften behielten dieses Mal die Mädchen die Oberhand, was darauf zurückzuführen ist, dass sie teilweise deutlich länger Basketball spielen als die Jungs und außerdem vier von ihnen schon in der U12-Runde dabei sind, was



Das Bruchsaler U10-Jungen-Basketball-Team

zu einem enormen Plus an Erfahrung führt. Allen Kindern konnte man den riesigen Spaß, den sie am Basketball haben, ansehen. Bei der TSG ist der Minibasketball in den letzten Jahren sehr gewachsen. Ein gutes Viertel der aktiven Basketballer ist in den verschiedenen Gruppen aktiv. Insbesondere für die Jahrgänge 2009 und 2010 suchen die Mannschaften noch neue Mitspieler und Mitspielerinnen. Beide Mannschaften trainieren in eigenen Gruppen dienstags und donnerstags von 17:00 bis 18:15. Die Mädchen immer in der Sporthalle des Gewerblichen Bildungszentrums (GBZ). Die Jungs dienstags im GBZ und donnerstags in der Käthe-Kollwitz-Schule. Interessenten sind jeder Zeit, ohne vorherige Anmeldung, willkommen. Mehr Infos gibt es unter www.basket-bruchsal.de.



Das Bruchsaler U10-Mädchen-Basketball-Team Fotos: TSG Bruchsal

Ergebnisse vom letzten Spieltag

TSG Männer -BV Linkenheim-Hochstetten	75:66
U18 Jungen – TS Durlach	71:77
U16 Jungen – ETSV Jahn Offenburg	77:43
U18 Mädchen – SSC BBA Karlsruhe	52:55
U12 Mädchen I – TV Bretten	35:60
U12 Mädchen II – Goldstadt Baskets	24:61
U10 Jungen 9. Platz v. 9	
U10 Mädchen 8. Platz v. 9	

Handball

HSG Bruchsal/Untergrombach –

SG Heildesheim/Helmsheim/Gondelsheim II 23:28 (12:14)
Nach der Niederlage in Graben wollte die C-Jugend der HSG unbedingt den ersten Heimsieg holen.

Unsere Mannschaft startete gut ins Spiel. Erst nach 11 gespielten Minuten konnten sich die Gäste auf 2:6 absetzen. Jedoch bekam die HSG nach einer Auszeit das Spiel wieder in den Griff und konnte sogar in der 19. Minute mit 11:9 in Führung gehen. Diesen Vorsprung konnte man leider nicht mit in die Pause nehmen (12:14).

In der zweiten Halbzeit schaffte es die HSG nicht, den Rückstand aus der ersten Spielhälfte auszugleichen. Die Gäste konnten ihren Vorsprung sogar noch ausbauen (18:24). Unsere Mannschaft steckte jedoch nicht auf und hielt den Rückstand auf 5 Tore. Am Ende gewann die SG aufgrund einer starken Phase nach der Pause mit 23:28.

Wie im ersten Spiel des Jahres gegen Graben zeigte unsere Mannschaft eine gute Leistung. Beim Blick auf die Höhe der Niederlage im Vergleich zum Hinspiel lässt sich erahnen, was für einen Fortschritt die Jungs gemacht haben. Das nächste Spiel findet am 28.01.18 um 15:15 Uhr in der Sporthalle Knittlingen statt.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Ben Kunkelmann (9), Alexander Max (5), Claudius Zirpel (5/1), Erkan Avci (2), Even Groß (1), Fabio Blaschek (1), Nils Lenard, Jonas Blaschek

HSG Bruchsal/Untergrombach –

Post Südstadt Karlsruhe II 40:32 (19:17)

Die B-Jugend der HSG startete erfolgreich ins neue Jahr.

Jedoch brauchte unsere Mannschaft fast 40 Minuten, bis sie wirklich ins Spiel kam. Zuvor war es ein nahezu ausgeglichenes Spiel, in dem die HSG zwar gefühlt das Spiel im Griff hatte, sich aber nicht absetzen konnte. Erst nach 42 Minuten (33:27) war eine Vorentscheidung gefallen. Letztendlich siegte die HSG verdient mit 40:32.

Das nächste Spiel der B-Jugend findet am 28.01.18 um 16:45 Uhr in der Sporthalle Knittlingen statt.

Spieler HSG: Philipp Anthes & Fabian Hartmann (Tor), Jakob Lamming (18/2), Lukas Max (8), Jan Edelmann (7), Jannis Seitner (2), Alexander Köstel (2), Noah Kitzinger (2), Lars Biedermann (1), Claudius Zirpel, Alexander Max

Die kommenden Spiele

Sonntag, 28.01.2018:

Weibl. C-Jugend: TSV Rintheim – HSG (11:50 Uhr/Sporthalle Rintheim)

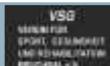
C-Jugend: TSV Knittlingen – HSG (15:15 Uhr/Sporthalle Knittlingen)

B-Jugend: TSV Knittlingen – HSG (16:45 Uhr/Sporthalle Knittlingen)

Damen: SG Odenheim/Unteröwisheim – HSG (15:00 Uhr/Schulsport-halle Odenheim)

Herren: SG Odenheim/Unteröwisheim II – HSG (19:00 Uhr/Schulsport-halle Odenheim)

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Wir gratulieren

Wir gratulieren allen, die sich für das neue Jahr sportliche Betätigungen vorgenommen haben und diese auch tatsächlich noch durchhalten. So ist es nicht immer mit den guten Vorsätzen! Viele starten zu Beginn des neuen Jahres hochmotiviert und voller Energie in ihr neues Gesundheitsprogramm. Aber ganz oft ist die Energie schon Ende Januar wieder verfliegen. Aber Sie sind noch voll dabei. Klasse! Etwas Besseres können Sie gar nicht tun für sich, Ihre Gesundheit und auch für Ihr seelisches Wohlbefinden. Der VSG unterstützt Sie in Ihren Bemühungen um

ein gesünderes Leben mit einem umfangreichen Sportangebot. Dieses liegt in Form von Flyern in vielen Arztpraxen aus, ebenso im Haus der Begegnung, bei den Rathäusern und auch in den Bruchsaler Sanitätshäusern. Sie finden es im Internet unter www.vsg-bruchsal.de und können Ihre Fragen auch gerne per Mail an info@vsg-bruchsal.de schicken. Auskunft über freie Plätze in den unterschiedlichen Gruppen bekommen Sie telefonisch bei Vorstand Rainer Grau unter (07251) 134 34.

Für alle, die sich bisher noch nicht getraut haben, es einmal mit Sport zu versuchen, gibt es bei uns die Möglichkeit, bei einer kostenlosen Schnupperstunde die positive Wirkung von Rehabilitationssport zu erfahren. Trauen Sie sich, wir freuen uns auf Sie.

Haben Ihnen der Arzt oder die Reha-Klinik Rehabilitationssport verordnet, übernehmen in aller Regel die Kassen die Teilnehmergebühren. Sprechen Sie uns diesbezüglich gerne an. Birgit Streit

Volkswanderguppe Bruchsal e.V.



Stammtisch

Wir treffen uns am Freitag den 26. Januar um 19:00 Uhr in den Schlingweinstuben in Karlsdorf-Neuthard zum Stammtisch.

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat (25.01., 22.02., 29.03., 26.04., 24.05.2018) ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden. Zudem wird am 24.05.2017 Ralf Fischer (Vorstandsmitglied der Amse) einen Vortrag zu „Tipps für die Gestaltung und den Umbau eines barrierefreien Wohnumfeldes“ halten.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr im Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher) an folgenden Terminen statt: 11.01., 15.02., 15.03., 12.04., 17.05., 07.06.2018.

Die Kontaktgruppe möchte einen Mehrtagesausflug planen und benötigt dazu finanzielle Unterstützung. Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09, BIC: GENODE61WGA. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem neuen Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behinderten gerechter Toilette kennen, melden sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amse.de. Vielen Dank!

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“, Freitag, 26.01.2018

Fundsachen

Ehrliche Finder haben eine Weihnachtskarte mit Bargeld abgegeben sowie eine Damenarmbanduhr.

Weitere Informationen erhalten Sie während der Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle unter Tel. 07257/2037

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Nachruf

Am Dienstag den 09. Januar verstarb unser Ehrenelferrat und Freund

Werner Knoch

33 Jahre lang unterstützte er seine BKG wo es nur ging. Ob als Traktorfahrer, beim Hof und Scheunenfest und Umbau des Hummelstalls, Werner war immer mit helfender Hand dabei. In den letzten Jahren hat er, so lange es ihm möglich war, für seine Männerballettbuben ab mittags Feuer im Hummelstall gemacht, damit diese es abends zum Training schön warm hatten. Sein Schalk, Humor sowie guter und ehrlich Charakter wird uns fehlen.

Wir denken gerne an die schöne Zeit zurück und werden Werner immer im Herzen behalten.

Karten für die Prunksitzung

Für die Prunksitzung der BKG am 03.02. haben wir noch einige wenige Restkarten. Über unser Kartenhandy können diese von 10 Uhr bis 19 Uhr (bitte nicht später) unter 0175 8266619 erworben werden.

Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Neujahrsempfang mit fünf „Goldenen Löwen“



Goldene Löwen-Träger Foto: BKG

Vizepräsidentin Sabrina beglückwünschte die fünf Mitglieder, die in Speyer von der „Vereinigung Badisch Pfälzischer Karnevalvereine“ den goldenen Löwen für besondere Dienste erhalten hatten.

Ausgezeichnet wurde Narrenfee Christina Dres, die seit 23 Jahren die Garden aktiv und als Trainerin bereichert.

Eine weitere Trägerin ist Narrenfee Sandra Bienert, welche durch ihr Engagement als Trainerin, Kassier, im Mottoteam, bei der Fußgruppe und einst als „Kommandozentrale“ auf dem Wagen unverzichtbar für den Verein ist.

Elferrat Holger Allgaier bekam als Herr der Beschallungstechnik, Stimmungsmacher auf dem Wagen und Homepage-Gestalter die Auszeichnung.

Ebenso wurde Armin Langner, der unermüdliche Meister der Kulissen und neuentdecktes Tanztalent stolzer goldener Löwen Träger.

Zu guter Letzt erhielt Steffen Hollerbach für seinen herausragenden Einsatz als Elferrat, im Männerballett, Mottoteam und natürlich als Präsident den goldenen Löwen.

Auch freuten sich alle über den Besuch des Landtagsabgeordneten Ulli Hockenberger, der Grußworte an die Anwesenden richtete. Nach den Glückwünschen von Marika Kramer für das neue Jahr und an die goldenen Löwenträger ließ man den Abend in lockerer Atmosphäre ausklingen.

Damit der Umzug am 13.02. ein prächtiges Bild abgibt, bitten wir wie immer um das Schmücken der Umzugsstraßen. Die Bürgerwehr der BKG ist ab dem 27.01. unterwegs, um die Girlanden aufzuhängen. Wir bitten alle Mitbürger, ihre Girlanden bereitzuhalten. Die wackeren und fleißigen Bürgerwehrler freuen sich über Mithilfe.

Für die Prunksitzung der BKG am 03.02. haben wir noch einige wenige Restkarten. Über unser Kartenhandy können diese von 10 Uhr bis 19 Uhr (bitte nicht später) unter 0175 8266619 erworben werden.

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Übungsabend

Am Montag, 29. Januar findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jochen Weih
Abteilungskommandant

Die Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Büchenau, findet am Montag, den 26. Februar 2018 um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Büchenau statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Abteilungskommandant
2. Totengedenken
3. Bericht Abteilungskommandant
4. Bericht Jugendgruppenleiter
5. Bericht Kassier
6. Bericht Kassenprüfer
7. Aussprache zu Berichten
8. Entlastung Abteilungsausschuss und Kassier
9. Grußworte
10. Wahl Abteilungsausschuss
11. Beförderungen und Ehrungen
12. Verschiedenes

– Änderungen vorbehalten –

Anträge zur Tagesordnung können beim Abteilungskommandanten Jochen Weih bis zum 19. Februar 2018 schriftlich eingereicht werden. Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 19:45 Uhr, am gleichen Tag, am gleichen Ort und mit gleicher Tagesordnung eine neue Abteilungsversammlung einberufen, da dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr die Abteilungsversammlung beschlussfähig ist.

Alle Mitglieder der Altersmannschaft, der Aktiven Wehr und der Jugendfeuerwehr sind recht herzlich eingeladen.

gezeichnet: Jochen Weih, Abteilungskommandant

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Einladung zur TV-Generalversammlung am 7.2.

Zur TV-Generalversammlung am 7.2 um 19 Uhr im Probenraum der Mehrzweckhalle sind hiermit alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrungen (Sportabzeichen)
4. Berichte des 1. Vorsitzenden, der Schriftführerin, der Abteilungsleiter, des Jugendvertreters, des Kassiers, der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
7. Behandlung eingegangener Anträge
8. Neuwahlen: 1. Vorsitzender, 1. zweite Vorsitzende, 2. Kassier, Schriftführerin
9. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich einzureichen bis zum 1.2. an Ina Horstmann, Spitzäcker 16, 76646 Bruchsal-Büchenau.

Für dich als Mitglied bedeutet die Generalversammlung eine zusammengefasste Information über das vergangene Vereinsjahr bzw. ein Rechenschaftsbericht der Vorstandschaft. Mit deiner Anwesenheit bekundest du Interesse an deinem Verein, nur so kann etwas bewegt werden, denn ohne Bewegung läuft auch im Turnverein nichts!

TV-Vorstandschaft

Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

HSG BR/U'gromb – TV Büchenau (AH)	8:12
SG HaWei – TV Büchenau (AH)	7:10
SG Oberd/Sulzf – TV Büchenau (AH)	10:12

Jugend

TV Bammental – wJC	30:29 (16:10)
TV Brühl – wJA I	35:28 (17:17)
JSG Leut/Hedd – mJA	28:27 (17:14)
R-N Löwen – wJC II abgesagt	
MTV Karlsruhe – wJA II	39:24 (18:12)
TV Bammental – wJB	32:18 (18:4)
SG Stuten-Wein – mJB	22:22 (12:12)

Berichte der Jugendmannschaften

Weibl. C-Jugend findet zu spät die richtige Einstellung

TV Bammental – WSG Kraichgau-Hardt 30:29 (16:10)



Weibliche C-Jugend

Foto: Turnverein

Mit der schlechten Nachricht, dass beide Torhüterinnen krank waren, begann unser Ausflug nach Bammental. Statt sich von den guten Leistungen der letzten Spiele tragen zu lassen und das Beste aus der Situation zu machen, gingen wir mit der Situation hadernd ins Spiel. Obwohl wir uns mehr mit uns selbst beschäftigten und uns auf Einzelaktionen statt mannschaftliche Geschlossenheit verließen, konn-

ten wir uns nach anfänglichen Problemen wieder auf 10:9 heran arbeiten. Der Spielaufbau war aber zu einfach und konnte von unseren Gegnerinnen schnell und effektiv bekämpft werden. Der Leistung entsprechend ging es mit einem 6 Tore Rückstand in die Pause. Nach der Pause war die Einstellung noch dieselbe und folgerichtig konnten sich unserer Gegnerinnen bis zur 31 Minute auf 22:12 absetzen. In Anbahnung eines Debakels kam auf einmal Bewegung in die Mannschaft. Wir entdeckten unser Laufspiel wieder, alle bewegten sich auch ohne Ball und stellten unsere Generinnen vor große Probleme. Auch in der Abwehr waren wir jetzt viel präsenter. Es gelang uns, Tor um Tor aufzuholen und eine sicher verloren geglaubte Partie wieder spannend zu machen. Leider reichte am Ende die Zeit nicht und wir mussten uns knapp mit einem Tor geschlagen geben. Schade es wäre heute auch ohne Torhüterinnen mehr drin gewesen. Ein ganz großes Dankeschön an Nadine und Melissa, die sich bereit erklärt hatten, ins Tor zu gehen. Es spielten:

Ina Bauer, Valerie Hellriegel, Hanna Brunner, Nathalie Wild, Regina Veith, Melissa Engeln, Caroline Kurz, Luisa Bohn und Nadine Heugel.

Die nächsten Spiele

Senioren

Samstag, 27. Januar

19:00 Uhr TV Büchenau II – SG Grab-Neud II

Jugend

Samstag, 27. Januar

11:30 Uhr wJC II – HSG Walzbacht.

11:30 Uhr TV Calmbach – wJD

13:15 Uhr wJA II – JSGG TGS/TG PF 2

15:15 Uhr mJB – SG Neur-Leop

16:00 Uhr wJC I – TB Pforzheim

17:00 Uhr mJA – TSG Wiesloch

17:40 Uhr wJB – TB Pforzheim

Parteien

SPD - Ortsverein Büchenau

Neujahrsgespräche der SPD in Untergrombach

SPD Stadtverband lädt zu den Neujahrsgesprächen am Samstag, 27. Januar ab 15 Uhr nach Untergrombach in das Kath. Pfarrzentrum Untergrombach in der Wendelinusstraße.

Der OV Untergrombach organisiert in diesem Jahr die Neujahrsgespräche und hat sich auf Besuch von SPD Mitgliedern und Interessierten Gäste vorbereitet. Als Redner zugesagt haben der Landtagsabgeordnete Daniel Born und der Vorsitzende der Kreistagsfraktion Markus Rupp, die über aktuelles aus der Landespolitik bzw. aus dem Kreistag sprechen werden. Anwesend sind auch Mitglieder der Gemeinderatsfraktion, dem Kreistag und Ortschaftsräte.

Nach den Reden besteht für alle Anwesenden ausreichend die Möglichkeit, untereinander ins Gespräch über aktuelle Themen zu kommen. Es gibt sowohl ein Musikprogramm als auch kulinarische Häppchen.

Über zahlreichen Besuch freuen sich Heribert Groß vom OV Untergrombach und Britta Brandstätter als Vertreterin des Stadtverbandes

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 30. Januar

Fundsachen

Gefunden wurde ...

1 Autoschlüssel (Parkplatz Ärztehaus)

Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Jugendabteilung

Junioren-Hallenturniere des FC 07 Heidelberg sowie AH-Party-Mitternachtsturnier am kommenden Wochenende 27. und 28. Januar 2018

Der Fußball im Freien in den unteren Amateurligen ruht bekanntlich noch bis Ende Februar, so dass sich das Hauptaugenmerk derzeit überwiegend auf den „Budenzauber“ unter dem Hallendach konzentriert. So auch beim FC 07 Heidelberg, der am kommenden Wochenende, 27. und 28. Januar 2018 seine traditionellen Jugendhallenturniere für Bambini bis zur D-Jugend durchführt. Insgesamt 10 D-Junioren-Teams aus verschiedenen Fußballkreisen werden samstags ab 14:00 Uhr in der Heidelheimer Sporthalle um die begehrten Pokale -bzw. Medaillen wetteifern; ebenfalls 10 Mannschaften sind dann sonntags ab 14:00 Uhr bei den E-Junioren am Start. Bereits am Samstagmorgen ab 10:15 Uhr findet mit 10 Teams ein F-Junioren-Spielfest statt und Sonntagvormittags ab 10:30 Uhr werden bei einem Bambini-Spielfest auch mit 10 teilnehmenden Mannschaften selbst die kleinsten Kicker beweisen können, dass sie eines Tages einmal in die Fußstapfen eines großen Fußballstars treten möchten.

Nach den gelungenen Veranstaltungen in den Vorjahren findet Samstagabend, 27.01. ab 18:30 Uhr mit einem großen Teilnehmerfeld aus nah und fern bereits das 5. AH-Party-Mitternachtsturnier mit DJ, Lounge und Cocktail-Bar statt, bei dem natürlich auch die eine oder andere Überraschung nicht fehlen darf. So bekommt unter anderem jede Dame ein Glas Prosecco zur Begrüßung gratis. Die Finalsiege sollen ab ca. 22:00 Uhr über die Bühne gehen, ehe spätestens nach der Siegerehrung die Party dann erst so richtig abgehen kann.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen durch den Veranstalter FC 07 Heidelberg bestens gesorgt, der sich natürlich über einen Besuch Ihrerseits sehr freuen würde.

Spielankündigungen

Vorschau auf die ersten geplanten, jedoch witterungsabhängigen Testspiele während der Wintervorbereitungsphase:

Samstag, 27.01.2018, 14.30 Uhr

FC Alem. Obergrombach – FC 07 Heidelberg II

Mittwoch, 31.01.2018, 19.00 Uhr

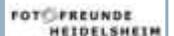
FV Hambrücken – FC 07 Heidelberg II

Samstag, 03.02.2018, 14.00 Uhr

FV 1912 Wiesental – FC 07 Heidelberg, parallel dazu FV Vikt. Bauerbach – FC 07 Heidelberg II (auf dem Kunstrasen in Dieselsheim)

Zu diesen Partien werden werden alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Fotofreunde Heidelberg



Clubabend

Zum ersten Clubabend im neuen Jahr laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Termin ist der 26. Januar um 19.30 Uhr im Clubraum in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule.

Das wichtigste Thema an diesem Abend ist die Planung unserer diesjährigen 21. Fotoausstellung vom 29. März bis 8. April 2018.

Handharmonika-Spielring Heidelberg 1957 e.V.



Jahresrückblick 1. Orchester



Ausflug zum Straußenhof Gottesau

Foto: HSH

Heute möchten wir das trübe Wetter nutzen, um gemütlich mit einer heißen dampfenden Tasse Tee auf das vergangene Jahr zu blicken und dabei die Aktivitäten des 1. Orchesters des Handharmonika-Spielring Heildesheim Revue passieren zu lassen.

Das erste Halbjahr war geprägt von der Vorbereitung auf die Auftritte bei Straßen- und Vereinsfesten. Es wurde am Programm gefeilt, neue Stücke einstudiert und jeden Mittwochabend fleißig geprobt. Schließlich standen Auftritte u.a. bei der Innung für Feinwerktechnik, beim Griebenwurstfest in Busenbach, beim Seniorennachmittag im Rahmen des Reichsstadtfestes und beim Schlemmerfest in Helmsheim auf dem Plan. Des Weiteren galt es, das jährliche Sommerfest des HSH vorzubereiten und auszurichten.

Bevor es in die wohlverdiente Sommerpause ging gab es für die Mitglieder des 1. Orchesters noch eine besondere Aktivität auf dem Terminkalender. Schon lange war geplant, den Straußenhof Gottesau in Helmsheim zu besuchen. Nun war es endlich so weit. Bei sommerlichen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein trafen sich die Musiker des HSH an der Altenbergbrücke in Heildesheim und wanderten Richtung Helmsheim. Die Stimmung war gut und die Vorfreude auf die Afrikanischen Laufvögel groß. Am Straußenhof angekommen entführte uns „Straußen-Mama“ Corinna Herrmann in die Welt dieser faszinierenden Tiere. Sie versorgte die aufmerksamen Zuhörer mit Informationen zu Körperbau und Lebensweise der Strauße, wie die Tiere auf dem Straußenhof leben und welche Eigenarten sie haben. Besonders interessant waren die Ausführungen zu den „Straußenprodukten“: Dass sich Staubwedel aus Straußenfedern hervorragend zum Staubwischen eignen war vielen bereits bekannt; dass Straußeneier aber nicht nur sehr lecker sind, sondern auch von Eiweißballergikern gegessen werden können, war uns neu. Wir nutzten natürlich die Gelegenheit, uns mit Hofprodukten wie Staubwedeln und Straußeneinudeln auszustatten und machten uns um viele Erfahrungen reicher mit der Stadtbahn auf den Rückweg nach Heildesheim. Im Strohhut ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Mitspieler gesucht!

Falls auch Sie Spaß am Musizieren haben, Akkordeonmusik lieben und gerne Zeit mit netten Menschen verbringen, kommen Sie doch einfach einmal mittwochs um 20 Uhr zu unserer Probe in die Dietrich-Bonhoeffer-Schule. Wir freuen uns auf neue Mitspieler! Weitere Infos finden Sie auf unserer Website: www.HSH-macht-Musik.de

Heidelser Melkiwwreider 

Termine

- 27.01. Schlachten ab 6:45 Uhr Vereinsheim ab ca. 16 Uhr Straßenverkauf an Mitglieder
- 27.01. Stammtisch ab 19 Uhr im Vereinsheim, es gibt Wurstsuppe
- 04.02. Faschingswanderung zum Umzug nach Bruchsal, Treffpunkt Marktplatz 12 Uhr

TV Heildesheim 1899 e.V. 

Zumba-Kurs in Heildesheim
 Jeden Samstag von 13.00 bis 14.00 Uhr findet im Spiegelsaal des TV Heildesheim ein Zumba-Kurs statt.
 Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.



ZUMBA mit Ingrid FITNESS
 Trainerin aus Mittelamerika!
Ingrid Zeledón Chavarria
ZUMBAKURSE
 Bruchsal-Heildesheim
 Am Stadion 3, Gymnastikraum
Samstag 13:00 - 14:00

Das Workout basiert auf dem Prinzip „FUN AND EASY TO DO“. Für Zumba (der spanische umgangssprachliche Ausdruck für „sich schnell bewegen und Spaß haben“) muss man nicht tanzen können, das WICHTIGSTE ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Zumba ist heiß, sexy, spannend und geeignet für jedermann und kombiniert die feurigen und exotischen lateinamerikanischen Rhythmen mit internationalen heißen Tanzschritten, die sehr motivierend wirken.

Infos und Anmeldung:
Tel.: 0176-20932050
www.izch.de zumba@izch.de

Reiterverein Heildesheim 

Nicht nur Reiten macht Spaß
 Zum Start nach der Winterpause haben unsere Bambini am 11. Januar zunächst einen Stalltag auf dem Pferdehof Härdle verbracht und beim Putzen und Ausmisten der Pferde und Ponys geholfen. Nach getaner Arbeit stand noch ein Führtraining in der Halle statt, bei der die Aufmerksamkeit und das Geschick der Führer gefragt war. Sechs unterschiedliche Pferde galt es im gleichen Tempo zu führen.
 Eine Woche später, am 18. Januar hat dann der Sturm zur Absage des Reitens gesorgt, da bei der Witterung das Pferd als Fluchttier nicht für Anfänger geeignet ist. Der Unterricht wurde dann in eine Theorieeinheit

umgewandelt. In der Reiterstube wurden die Bestandteile der Trense in einer Fragerunde anhand Vorführstücke erläutert. Danach machten sich die Kinder eifrig daran, die einzelnen Lederteile zu säubern und das Leder mit Fett geschmeidig zu halten. Im Anschluss begann das große Puzzle des Zusammensetzens. Gekonnt – mit kleinen Hilfestellungen – konnten die beiden Trensen wieder zusammengebaut werden. Natürlich gab es für die Helfer für so viel Einsatz Kekse zur Belohnung.

Parteien
SPD - Ortsverein Heildesheim

Neujahrsgespräche der SPD in Untergrombach
 SPD Stadtverband lädt zu den Neujahrsgesprächen am Samstag, 27. Januar ab 15 Uhr nach Untergrombach in das Kath. Pfarrzentrum Untergrombach in der Wendelinusstraße.
 Der OV Untergrombach organisiert in diesem Jahr die Neujahrsgespräche und hat sich auf Besuch von SPD Mitgliedern und Interessierten Gäste vorbereitet. Als Redner zugesagt haben der Landtagsabgeordnete Daniel Born und der Vorsitzende der Kreistagsfraktion Markus Rupp, die über aktuelles aus der Landespolitik bzw. aus dem Kreistag sprechen werden. Anwesend sind auch Mitglieder der Gemeinderatsfraktion, dem Kreistag und Ortschaftsräte.
 Nach den Reden besteht für alle Anwesenden ausreichend die Möglichkeit, untereinander ins Gespräch über aktuelle Themen zu kommen. Es gibt sowohl ein Musikprogramm als auch kulinarische Häppchen.
 Über zahlreichen Besuch freuen sich Heribert Groß vom OV Untergrombach und Britta Brandstätter als Vertreterin des Stadtverbandes

Stadtteil Helmsheim 

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
 Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung
Abfuhr Graue Tonne, Dienstag, 30. Januar

Vereinsnachrichten
DRK Ortsverein Helmsheim 

120 Blutkonserven abgenommen
 Zu unserem Blutspendetermin am 17. Januar kamen 125 Blutspendewillige in die Sporthalle nach Helmsheim. Darunter waren erfreulicherweise 12 Erstspender. In den LKW konnte der Blutspendedienst am Ende des Tages 120 Konserven verladen.
 Über den zahlreichen Besuch der Soldaten von der Patenkompanie/ Eichelberg haben wir uns sehr gefreut.
 Wir möchten uns bei allen Blutspendern bedanken, die den Weg zu uns in die Sporthalle gefunden haben und hoffen beim nächsten Blutspendetermin im Juli auf ein ähnlich gutes Ergebnis.
 Ein herzliches Dankeschön auch an die Aktiven und sonstigen Helfer für die Mitarbeit und Unterstützung. DRK Helmsheim

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim 

Sonderprobe LF 10
 Freitag, 26. Januar um 20 Uhr
 Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr
Fahrzeug- und Gerätekunde LF 10
 Freitag, 26. Januar um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich.

Gesangverein Helmsheim



Der Tradition verbunden,
aber auch wandlungsfähig und dem Modernen aufgeschlossen, so
möchten wir den Gesangverein Helmsheim im Jubiläumsjahr -140 Jahre
GV – charakterisieren.



Der Chor im Jubiläumsjahr Foto: Gesangverein

Unter dieser Überschrift begannen wir am vergangenen Wochenende unser Festjahr mit einer Soiree in unserem „Wohnzimmer“ des Vereins, dem Probenort in der Alten Kelter. Viele Gäste, darunter die Ortsvorsteherin Tatjana Grath und mehrere Ortschafts- und Stadträte waren der Einladung in die festlich geschmückte „Alte Kelter“ gefolgt, die bis auf den letzten Platz besetzt war. Mit Neujahrsekt, Kaffee und Kuchen vom reichlich gedeckten Tisch begann die gut vorbereitete Veranstaltung. Nach der Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden Hans Märtiens bedankte sich die Ortsvorsteherin für die Einladung und wünschte dem Gesangverein eine erfolgreiche Zukunft. Gekonnt moderiert von der 2.Vorsitzenden Gabriele Wipper eröffnete der Chor das musikalische Programm mit den Liedern „Der Lindenbaum“, das „Halleluja“ von Leonard Cohen und „Va, pensiero“ aus Nabucco. Gefolgt von mehreren mit starkem Beifall bedachten Solobeiträgen: Alois Specht mit „Heut kommen die Engel“, Siegfried Braun mit „Die kleine Kneipe“, dann als Duo Alois Specht und Siegfried Braun mit dem Evergreen „Mit verbundenen“. Gesang und Gemütlichkeit prägten den Abend sowie erstaunliche Musikvorträge des erst achtjährigen Patrick Meier auf dem Klavier und dem Akkordeon, ausgebildet an der Musikschule Glock.

Dem Anlass entsprechend fand unser Sänger Dr. Walter Baumann die richtigen Worte für einen gekonnt vorgetragenen Beitrag über unser bisheriges Vereinsleben, gefolgt von einem weiteren Chorauftritt.

Gegen Ende der Veranstaltung wurde das neue Stimmenecho vorgestellt, Miriam Fuz stellte ihr neu erschienenes Buch „Wie machst du das eigentlich“ vor und Vorstand Hans Märtiens stellte die weiteren Veranstaltungen im Jubiläumsjahr vor.

Als nächstes ein Konzert mit den Harmonikafreunden Helmsheim, das Jubiläums-Maifest am 30. April / 1. Mai, ein erneutes Konzert mit Kathy Kelly im Bruchsaler Bürgerzentrum am 21. Juni sowie eine Schlagernacht am 13. Oktober in der Turnhalle Helmsheim. Für den Jahreshöhepunkt, das Kelly-Konzert, bildet der GV Helmsheim wieder einen Projektchor, der mit Kathy Kelly auf der Bühne stehen wird. Die Proben dazu beginnen am 19. April in der Alten Kelter. So ergeben sich im Festjahr gute Möglichkeiten, beim GV Helmsheim „hineinzuschlupern“ und Freude am gemeinsamen Singen zu finden.
GV

SG Heildesheim/Helmsheim



Erste Mannschaft

HSV Hockenheim : SG H/H 20 : 29

Zweite Mannschaft

SG Oberderdingen/Sulzfeld : SG H/H III 14 : 12

Damenmannschaft

TSV Bönningheim : SG H/H 29 : 32
BSC Mückenloch : SG H/H II 26 : 18
SG Hambrücken/Weiher : SG H/H III 28 : 20

Jugendabteilung

männliche A-Jugend
SG H/H/G : Turnerschaft Durlach 29 : 40
weibliche A-Jugend
TV Brühl : WSG Kraichgau-Hardt 35 : 28
MTV Karlsruhe : WSG Kraichgau-Hardt II 39 : 24
weibliche B-Jugend
TV Bammental : WSG Kraichgau-Hardt 32 : 18

männliche B-Jugend

SG H/H/G II : Turnerschaft Durlach 28 : 19
SG H/H/G : SG Oberderdingen/Sulzfeld 32 : 33

männliche C-Jugend

HSG Bruchsal/Untergrombach : SG H/H/G 23 : 28

weibliche C-Jugend

TV Bammental : WSG Kraichgau-Hardt 30 : 29 (16:10)

Weibliche C-Jugend findet zu spät die richtige Einstellung

Mit der schlechten Nachricht das beide Torhüterinnen krank waren begann unser Ausflug nach Bammental. Statt sich von den guten Leistungen der letzten Spiele tragen zu lassen und das Beste aus der Situation zu machen, gingen wir mit der Situation hadernd ins Spiel. Trotzdem wir uns mehr mit uns selbst beschäftigten und uns auf Einzelaktionen statt mannschaftliche Geschlossenheit verließen, konnten wir uns nach anfänglichen Problemen wieder auf 10:9 heran arbeiten. Der Spielaufbau war aber zu einfach und konnte von unseren Gegnerinnen schnell effektiv bekämpft werden. Der Leistung entsprechend ging es mit einem 6 Tore Rückstand in die Pause. Nach der Pause war die Einstellung noch dieselbe und folgerichtig konnten sich unserer Gegnerinnen bis zur 31 Minute auf 22:12 absetzen. In Anbahnung eines Debakels kam auf einmal Bewegung in die Mannschaft. Wir entdeckten unser Laufspiel wieder, alle bewegten sich auch ohne Ball und stellten unsere Generinnen vor große Probleme. Auch in der Abwehr waren wir jetzt viel präsenter. Es gelang uns Tor um Tor aufzuholen und eine sicher verloren geglaubte Partie wieder spannend zu machen. Leider reichte am Ende die Zeit nicht und wir mussten uns knapp mit einem Tor geschlagen geben. Schade es wäre heute auch ohne Torhüterinnen mehr drin gewesen. Ein ganz großes Dankeschön an Nadine und Melissa, die sich bereit erklärt hatten ins Tor zu gehen.

Es spielten: Ina Bauer, Valerie Hellriegel, Hanna Brunner, Nathalie Wild, Regina Veith, Melissa Engeln, Caroline Kurz, Luisa Bohn und Nadine Heugel.

Gemischte D-Jugend

SG Hambrücken/Weiher : SG H/H/G 11 : 25

Spielankündigungen

Samstag 27. Januar

weibliche A-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt II : JSG Goldstadt TGS/TG 88 Pforzheim II
13:15 Uhr Mehrzweckhalle Büchenau

weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : TB Pforzheim
17:40 Uhr Sporthalle Bruchsal

männliche C-Jugend

SG H/H/G : TV Birkenfeld
14:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

weibliche C-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt II : HSG Walzbachtal
11:30 Uhr Mehrzweckhalle Büchenau
WSG Kraichgau-Hardt : TB Pforzheim

gemischte D-Jugend

SG H/H/G : SG Graben-Neudorf
13:15 Uhr Sporthalle Bruchsal

gemischte E-Jugend

SG H/H/G : SG Oberderdingen/Sulzfeld
12:00 Uhr Sporthalle Bruchsal

Sonntag 28. Januar

Badenliga Männer

SG H/H : SG Stutensee-Weingarten
17:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Verbandsliga Frauen

SG H/H II : SG Walldorf Astoria
15:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Bezirksliga Frauen

SG H/H III : TV Birkenfeld
13:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

männliche A-Jugend

HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim : SG H/H/G
14:40 Uhr Sporthalle Linkenheim

männliche B-Jugend

HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim : SG H/H/G II
13:10 Uhr Sporthalle Linkenheim

SG Pforzheim/Eutingen II : SG H/H/G
15:15 Uhr Bertha-Benz-Halle Pforzheim

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

4. Spieltag TVH1 Badminton Landesliga Oberrhein

BV Rastatt II – TVH I 3:5
Die Aufsteiger aus Rastatt stellen bereits erfahrene Landesligaakteure und behaupten sich bislang in der ausgeglichenen Liga. Vorstand Schott fällt verletzungsbedingt weiter aus, unterstützt aber als Zuschauer und warnt davor Rastatt nicht zu unterschätzen. Trotzdem „verdaddeln“

Besenfelder/Hellriegel R. den 1.Satz und drehen ihr Doppel nur mit Mühe. Im Damendoppel mit Hovsepijan/Seböck fehlt die letzte Abstimmung und der Punkt geht an die Rastatt. Die Gastgeber überraschen die TVH Akteure. Sie spielen nicht die feinste Technik doch agieren mit viel Biss. So auch Draxlbauer! An der Seite von Hellriegel M. brachte er Smash um Smash unter und zauberte mit unorthodoxem Rückhand „slice“ das 2:1 für den TVH.

Rastatt bot im DE eine Dame auf, welche letztes Jahr noch in der Baden-Liga spielte. Hiergegen ist Hovsepijan ohne Chance. Hellriegel M. kann mit der Kraft haushalten und bringt die erneute Führung im 3.HE. Die Zuschauer müssen sich nun aufteilen. Parallel und in der großen Halle verteilt, spielt unser Mixed und 2.HE. Beide spielen sich eng umkämpft. Brandstaedter brennt am Netz im 3. Satz ein „Feuerwerk“ ab und bringt, an der Seite von Draxlbauer, die erneute Führung. Hellriegel R. ist unser Punktgarant im 2.HE, doch heute riss seine lange Siegesserie. Es gelang nicht das Spiel wie gewohnt zu dominieren, oder taktisch zu variieren. So steht die Partie lange offen mit dem glücklicheren Ende für Gegner Schmidt. Besenfelder hatte bewusst lange ausgeruht bis zum entscheidenden Spiel. Es sollte laufintensiv werden, da beide Kontrahenten bedingt durch ihre Körpergröße ein auf Sicherheit ausgelegtes Spiel bevorzugen. Mit 24:22 hatte der Helmsheimer im 1.Satz zunächst die besseren Nerven. Die Pausenzeit ausgereizt und nochmal taktisch ein paar extra Minuten für ein neues Trikot schindend, stellte Besenfelder taktisch um. Nun sehr variabel zwang er den Gegner zu Fehlern und siegte zum 5:3.

Zum Ende der Hinrunde passt es wieder beim TVH. Mannschaftlich geschlossen, nervenstark und mit der nötigen Kondition, trotzen wir dem körperlichen Verfall und haben weiter alle Chancen auf den erneuten Klassenerhalt.

HB

Tischtennis

Ergebnisse:

Herren III, Kreisliga B/1

TVH – TV Forst IV 8:8

Punkte für Helmsheim: Stein/Hotz 1, Gamer/Helbig 1, Stein 1, Gamer 1, Helbig 2, Los 2

Herren IV, Kreisklasse A/1

TTC Gondelsheim I – TVH 9:3

Punkte für Helmsheim: Stuck/Redelstab 1, Heeren/Gretter 1, Stuck 1

Die nächsten Spieltermine:

Freitag, 26.01.2018

20:15 Uhr: TTF Ruit II -TV Helmsheim IV

Samstag, 27.01.2018

17:00 Uhr: TTC Oberacker I – TV Helmsheim I

18:00 Uhr: TTF Obergrombach II – TV Helmsheim III

Montag, 29.01.2018

20:15 Uhr: TV Helmsheim II – TSV Diedelsheim I

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Parteien

SPD - Ortsverein Helmsheim

Neujahrsgespräche der SPD in Untergrombach

SPD Stadtverband lädt zu den Neujahrsgesprächen am Samstag, 27. Januar ab 15 Uhr nach Untergrombach in das Kath. Pfarrzentrum Untergrombach in der Wendelinusstraße.

Der OV Untergrombach organisiert in diesem Jahr die Neujahrsgespräche und hat sich auf Besuch von SPD Mitgliedern und Interessierten Gäste vorbereitet. Als Redner zugesagt haben der Landtagsabgeordnete Daniel Born und der Vorsitzende der Kreistagsfraktion Markus Rupp, die über aktuelles aus der Landespolitik bzw. aus dem Kreistag sprechen werden. Anwesend sind auch Mitglieder der Gemeinderatsfraktion, dem Kreistag und Ortschaftsräte.

Nach den Reden besteht für alle Anwesenden ausreichend die Möglichkeit, untereinander ins Gespräch über aktuelle Themen zu kommen. Es gibt sowohl ein Musikprogramm als auch kulinarische Häppchen.

Über zahlreichen Besuch freuen sich Heribert Groß vom OV Untergrombach und Britta Brandstätter als Vertreterin des Stadtverbandes

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“, Freitag, 26. Januar

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Die Baubranche stellt sich vor



Im Baubus gab es viel zu entdecken

Foto: Burgschule

Viel Spaß hatte die 9 Klasse der Burgschule Obergrombach am Donnerstag, den 18.01.2018, denn der Baubus der Bauindustrie BW kam zu Besuch. Dieser war extra aus Freiburg angefahren, um den Burgschülern die Bauberufe näherzubringen und Lust auf Ausbildung zu wecken. Nach einer kurzen Einweisung wurden die Schüler in den Bus gelassen, um dort knifflige Rätsel und interessante Spiele rund um das Thema „Bauberufe“ zu tätigen. Der Hit war die „Baubox“, ein Raum in dem man eine virtuelle Fahrt um eine Baustelle oder einen Bungee-Sprung aus einem Kran miterleben konnte, selbst die Lehrerin Frau Baschin hatte viel Spaß dabei. Doch neben virtuellen Spielen gab es auch haptische Aufgaben, wie das Erfühlen von Gegenständen oder technische, wie das Verbinden von Rohrleitungen, bei dem der eine oder andere Schüler etwas überlegen musste, um ans Ziel zu kommen. Trotz des schlechten Wetters legten sich alle 9. Klässler ins Zeug und konnten alle 7 Aufgaben innerhalb 90 Minuten erledigen.

Wir danken dem Baubus – Team für die tolle Veranstaltung!

(LJ/BA)

Volkshochschule Obergrombach

Der Beginn folgender Kurse wurde verschoben, es gibt noch freie Plätze:

30203 E Bauch, Beine, Po

Elena Schoog, 12 Abende, Donnerstag, 19 – 20 Uhr, Burgschule Obergrombach, Gebühr: 48 Euro Beginn: **Donnerstag 01. Februar** | Das gesundheitsorientierte, dynamische Training bringt den Körper in Schwung. Durch aerobe, rhythmische Übungen wird die Fettverbrennung aktiviert, das Bindegewebe gefestigt und die Problemzonen beseitigt.

30204 E Physio Pilates

Elena Schoog, 12 Abende, Montag, 20 – 21 Uhr, Burgschule Obergrombach, Gebühr: 48 Euro Beginn: **Montag 29. Januar** | Physiopilates ist ein modifiziertes Manual- Mattentraining. Das Training bietet eine effektive und wirksame Behandlung in der Gruppe für folgende Indikationen: Rücken (HWS, BWS, LWS) Schmerzen, Nacken- Schulter Probleme, Hüfte (prä- und postoperativ), Becken bei Synphyeninstabilität und ISG Beschwerden. Keine Vorkenntnisse sind erforderlich. Als Präventionsmaßnahme für alle Einsteiger sehr gut geeignet! Bitte eine Matte, ein kleines Handtuch und ABS- Socken mitbringen. Anmeldungen online unter <https://www.vhs-bruchsal.de> oder per E-Mail: bender.untergrombach@gmail.com

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Christbaumsammelnaktion



Christbaumsammler 2018

Foto: FC

Die Christbaumsammelnaktion hat hervorragend geklappt und es war für alle wieder ein tolles Ereignis. Die Senioren des FCO bedanken sich bei allen Helfern und Spendern. Vor allem die Gastfreundlichkeit und die Bewirtung während des Tages bei unseren Mitgliedern und Gönnern ist nicht selbstverständlich. Daher sei an dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank ausgesprochen. Bis zum nächsten Jahr.

Erste Mannschaft

Obergrombach außer Rand und Band



Am kommenden Freitag und Samstag steigt wieder die weit über die Stadtgrenzen bekannte Melkühwellsitzung in der TVO-Halle. Die vier Obergrombacher „Faschingsvereine“ Musik-, Turn-, Gesangsverein und natürlich der FCO laden zur alljährlichen Prunksitzung ein. Mit dem Motto „Flower Power 2.0“ ist bereits gute Stimmung vorprogrammiert. Der FCO hat sich intensiv mit den Auftritten zum anspruchsvollen Bühnenprogramm vorbereitet. Beginn ist am Freitag um 19h und am Samstag um 19.31h. Lassen Sie sich überraschen. Karten sind an den Abendkassen erhältlich. Wir freuen uns auf Sie.

Fußballer können auch Akrobatik
Foto: FC

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Rückblick auf den 20. Januar



Nashörner in Busenberg
Foto: Guggenmusik

Am vergangenen Samstag, 20. Januar ging unsere Reise in die Südwestpfalz, in das ca. 75 Kilometer entfernte Busenberg. Dort waren wir zu Gast auf der ersten Prunksitzung der „Busebercher Drachedeeder“ im Häwwich Theater. Schon seit 12 Jahren sind wir dort immer herzlich willkommen und geben zu den Prunksitzungen auf der Bühne unser Bestes. Im Anschluss an unserem Auftritt blieb noch etwas Zeit, um die Pfälzer Gastfreundschaft zu genießen, bevor wir um etwa 23.00 Uhr den Rückweg antraten.

Tourplan dieses Wochenende

Die Nashörner sind dieses Wochenende auf folgender Veranstaltung anzutreffen:

- 26. Januar: 1. Prunksitzung Obergrombach
- 27. Januar: 1. Prunksitzung Busenberg,
1. Prunksitzung Obergrombach
- 28. Januar: Jubiläumsumzug Nagold

Jeder der möchte, kann zu den Auswärtsterminen bei uns im Bus mitfahren (geringe Gebühr). Anmeldungen bitte per Mail an Klausu unter organisator@nashoerner.de.

Vorankündigung Faschingskirche

In der Pfarrkirche St. Martin in Bruchsal-Obergrombach, findet am Sonntag, 4. Februar die 4. Faschingskirche statt. Die Guggenmusik Nashörner Obergrombach und der Cäcilienverein laden dazu recht herzlich ein. Der närrische Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr.

A. Faschingskirche

Sonntag, 4. Februar 2018

**Pfarrkirche St. Martin
Bruchsal-Obergrombach**

um 10.30 Uhr

Die Guggenmusik Nashörner Obergrombach e.V.
und der Cäcilienverein Obergrombach
laden recht herzlich ein.

Beiträge für Narrenzeitung gesucht!

Habt Ihr Lust auch in diesem Jahr eine Faschingszeitung zu lesen? Wir wünschen uns eine Zeitung von allen und für alle. Lasst uns zusammen in die Tasten hauen und schickt für die 2. Ausgabe von „Die Narren-gazette“ Themen, Texte, Ideen usw. an unsere Redaktion per Mail an: faschingszeitung@nashoerner.de.

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



v.l.n.r. Torsten Degen, Jörn Jork,
Peter Hettinger Foto: TTF

Zum Final-Four in Wiesental durften unsere drei Pokalspieler Peter Hettinger, Thorsten Degen und Jörn Jork wie im Vorjahr gegen TV 1846 Bretten im Halbfinale antreten. Die Revanche vom letzten Jahr gelang und man zog mit 4:1 überraschend klar ins Finale ein.

Im zeitgleich anderen Halbfinale setzte sich SV 62 Bruchsal knapp gegen TV Helmsheim II durch. Das Finale lautete wie vor zwei Jahren TTF Obergrombach gegen SV 62 Bruchsal. Bei der letzten Begegnung hatte unsere Erste noch das Nachsehen, doch dieses Jahr glückte auch diese Revanche. Angeführt vom stark kämpfenden Peter Hettinger, der nach 0:2-Rückstand gegen Matthias Leber noch den ersten Punkt holte. Jörn Jork verlor zeitgleich denkbar knapp gegen Dominic Walter im Entscheidungssatz. Im „Schlüsselspiel“ rang Thorsten Degen Michael Seel mit 3:1 nieder und markierte das wichtige 2:1. Im anschließenden Doppel stellten Hettinger/Jork gegen Laubner/Seel endgültig die Weichen zum Gesamtsieg. Peter Hettinger machte den „Deckel auf den Pokal“ mit dem Sieg gegen Dominic Walter. Die TTF gratulieren Recht herzlich zu diesem tollen Erfolg im Jubiläumsjahr!

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Vorschau bzw. Einladung zu den Terminen im Frühjahr 2018:

Zu unser diesjährigen Nistkastenreinigung am Samstag, 24.02.18 Treffpunkt 13.00 Uhr beim Vereinsheim mit anschließendem gemütlichen Beisammensein laden wir Euch recht herzlich ein. Wie auch zu den nachfolgenden Terminen sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins eingeladen:

Generalversammlung: Samstag, 10.03.18 um 20.00 Uhr
Zeltaufbau/Maifest: Samstag, 24.03.18 um 13.00 Uhr
Vogelk.Wanderung: Sonntag, 22.04.18

Für den Aufbau/Maifest werde ich noch separat die Termine in den nächsten Ausgaben bekanntgeben.
A.Ne.

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de



Parteien

CDU - Ortsverband Obergrombach

Kultusministerin spricht bei der CDU Bruchsal

Dr. Susanne Eisenmann, Kultusministerin des Landes Baden-Württemberg, spricht am Samstag, 27. Januar, 16 Uhr, beim Jahresempfang der CDU Bruchsal. Ihr Thema lautet „Gute Bildung – beste Aussichten“. Der Empfang ist in der Hebelschule in der Wilderichstraße 14 und ist öffentlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihre CDU-Obergrombach

SPD - Ortsverein Obergrombach

Neujahrsgespräche der SPD in Untergrombach

SPD Stadtverband lädt zu den Neujahrsgesprächen am Samstag, 27. Januar ab 15 Uhr nach Untergrombach in das Kath. Pfarrzentrum Untergrombach in der Wendelinusstraße.

Der OV Untergrombach organisiert in diesem Jahr die Neujahrsgespräche und hat sich auf Besuch von SPD Mitgliedern und Interessierten Gäste vorbereitet. Als Redner zugesagt haben der Landtagsabgeordnete Daniel Born und der Vorsitzende der Kreistagsfraktion Markus Rupp, die über aktuelles aus der Landespolitik bzw. aus dem Kreistag sprechen werden. Anwesend sind auch Mitglieder der Gemeinderatsfraktion, dem Kreistag und Ortschaftsräte.

Nach den Reden besteht für alle Anwesenden ausreichend die Möglichkeit, untereinander ins Gespräch über aktuelle Themen zu kommen. Es gibt sowohl ein Musikprogramm als auch kulinarische Häppchen.

Über zahlreichen Besuch freuen sich Heribert Groß vom OV Untergrombach und Britta Brandstätter als Vertreterin des Stadtverbandes

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 26. Januar

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Untergrombach



Der Beginn folgender Kurse wurde verschoben, es gibt noch freie Plätze:

30203 E Bauch, Beine, Po

Elena Schoog, 12 Abende, Donnerstag, 19 – 20 Uhr, Burghschule Obergrombach, Gebühr: 48 Euro Beginn: **Donnerstag 01. Februar** | Das gesundheitsorientierte, dynamische Training bringt den Körper in Schwung. Durch aerobe, rhythmische Übungen wird die Fettverbrennung aktiviert, das Bindegewebe gefestigt und die Problemzonen beseitigt.

30204 E Physio Pilates

Elena Schoog, 12 Abende, Montag, 20 – 21 Uhr, Burghschule Obergrombach, Gebühr: 48 Euro Beginn: **Montag 29. Januar** | Physiopilates ist ein modifiziertes Manual- Mattentraining. Das Training bietet eine effektive und wirksame Behandlung in der Gruppe für folgende Indikationen: Rücken (HWS, BWS, LWS) Schmerzen, Nacken- Schuler Probleme, Hüfte (prä- und postoperativ), Becken bei Synphyseninstabilität und ISG Beschwerden. Keine Vorkenntnisse sind erforderlich. Als Präventionsmaßnahme für alle Einsteiger sehr gut geeignet! Bitte eine Matte, ein kleines Handtuch und ABS- Socken mitbringen. Anmeldungen online unter <https://www.vhs-bruchsal.de> oder per E-Mail: bender.untergrombach@gmail.com

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Akkordeonunterricht für Anfänger

Nahezu 100 Kinder durften in der letzten Woche das Akkordeon kennenlernen. In der Joß-Fritz-Schule Untergrombach hatten die Grundschüler der 3. und 4. Klassen Gelegenheit, das Instrument selbst einmal auszuprobieren. Für interessierte Kinder bieten wir bis zu den Osterferien **kostenlosen Akkordeonunterricht** an. Anschließend findet der Unterricht in Kooperation mit der Musik- und Kunstschule Bruchsal statt. Instrumente können gegen eine geringe Gebühr ausgeliehen werden. Dank der kindgerechten Instrumente ist der Unterricht bereits ab dem 6. Lebensjahr möglich. Schnuppern dürfen selbstverständlich alle Kinder, die Interesse haben. Informationen erhalten Sie bei Simone Tonka, Tel. 0170/4108587, oder Unterricht@hcuuntergrombach.de GG

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO-Café Untergrombach

6. Februar im AWO-Cafe

Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei. Kaffee und Kuchen stehen bereit. Es wird bestimmt gemütlich.

Wir freuen uns auf Sie.

Termin: Dienstag, 6. Februar, von 15 bis 17 Uhr im Haus Silbertal.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Ehrung für 50-malige Blutspende

Ausgerechnet die Namen der Spitzenreiter unter den Blutspendern waren im letzten Artikel über die Blutspenderehrung verloren gegangen. Für jeweils 50-maliges uneigennütziges Blutspenden wurden beim Neujahrsempfang der Arge Untergrombach geehrt: Jürgen Adam und Werner Mangei.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU gratuliert Norbert Proksch

Der FC Germania gratuliert seinem früheren Aktiven und Ehrenmitglied Norbert Proksch sehr herzlich zum 80. Geburtstag. Nach seiner langen aktiven Laufbahn stellte sich Norbert Proksch über viele Jahre dem Verein in verschiedenen Funktionen zur Verfügung. In den 1970er Jahren hatte er auch das Amt des 1. Vorsitzenden inne. Dadurch hat er sich große Verdienste erworben. Auch heute noch steht er dem Verein mit Rat und Tat zur Seite. Der Verein verbindet die Glückwünsche mit dem Dank für seine herausragenden Leistungen zum Wohle des FCU. Wir wünschen Norbert und seiner Familie alles erdenklich Gute.

Fasching beim FCU

Auch in diesem Jahr veranstaltet der FC Germania seinen „Schwarz-Weiß-Ball“, der am Rosenmontag, 12.02., in der Bundschuhhalle Untergrombach stattfindet. Nähere Infos dazu in der nächsten Ausgabe.

Jugendabteilung

Hallenturniere und Spielfeste des FC Germania Untergrombach vom Wochenende 13. und 14.01.2018



Am Sonntag beim Bambinispielfest war in unserer Halle einiges los

Foto: FCU

Die Jugendabteilung des FC Germania Untergrombach hat wieder einmal einige sehr schöne Hallenturniere bzw. Spielfeste in der Bundschuhhalle in Untergrombach durchgeführt. Für die bereits erfahreneren Jugendfußballspieler unserer E und D Junioren ging es hier wieder darum sich gegen die eingeladenen Gästemannschaften aus der Region durchzusetzen. Um auf das Siegerpodest zu gelangen, dies gelang dann auch unserer D1-Jugend, die mit ihrem tollen Kombinationsfußball sich den dritten Platz erspielten. Während bei den F-Jugendsspieler und unseren jüngsten im Verein den Bambinifußballer die altersentsprechenden beziehungsweise kindgerechten Spielfeste durchgeführt wurden. Bei diesen Spielfesten werden grundsätzlich keine Gruppensieger ermittelt. Hier sind die Spielergebnisse nicht so

bedeutungsvoll sondern die Spielfreude soll maßgeblich gefördert werden. Daher wurde dann auch jedes teilnehmende Kind für die erbrachten Leistungen am Ende mit einer Medaille belohnt. Unsere Cheerleader hatten hier auch gleich wieder in der Pause ihren ersten Auftritt in diesem Jahr. Mit einer toll einstudierten Vorführung sorgten sie wieder für eine besondere schöne Stimmung in unserer Sporthalle. Nach einem langen Wochenende können die Organisatoren auf ein sehr erfolgreiches Hallenturnier zurückblicken.

Einen besonderen Dank gilt jedoch am Ende allen unseren sehr zahlreichen Helfern, Trainern, Betreuer und Jugendspieler die mit Ihrem tollen Einsatz zum guten Gelingen dieser sehr schönen Veranstaltung beigetragen haben.

Ergebnisse und weitere Informationen zu unserer Jugendarbeit und unserem Verein können unter www.fc-untergrombach.de nachgelesen werden.

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Wichtige Vereinstermine 2018

Schon zu Jahresbeginn stehen einige Vereinstermine bereits fest, über die wir unsere Mitglieder und Freunde bereits für ihre persönlichen Planungen informieren wollen:

- Freitag, 09. März, 20.00 Uhr
Jahreshauptversammlung in der „Wendelinusklausur“
- Samstag, 10. März, 18.30 Uhr
Gedengottesdienst in der Kirche „St. Cosmas und Damian“
- Montag, 30. April,
Fest zur Maibaumaufstellung auf dem Ignaz-Kling-Platz
- Freitag, 14. Dezember,
„Ton-Art feiert Weihnachten“ in der Gustav-Adolf-Kirche

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Die kommenden Spiele

Sonntag, 28.01.2018:

Weibl. C-Jugend:

TSV Rintheim – HSG (11:50 Uhr/Sporthalle Rintheim)

C-Jugend:

TSV Knittlingen – HSG (15:15 Uhr/Sporthalle Knittlingen)

B-Jugend:

TSV Knittlingen – HSG (16:45 Uhr/Sporthalle Knittlingen)

Damen:

SG Odenheim/Unteröwisheim – HSG (15:00 Uhr/Schulsporthalle Odenheim)

Herren:

SG Odenheim/Unteröwisheim II – HSG (19:00 Uhr/Schulsporthalle Odenheim)

Vorankündigung Altpapiersammlung

Am Samstag, den 3. März, führt der Handballverein Untergrombach die nächste Altpapiersammlung durch. Wir bitten Sie, Altpapier sowie Kartonagen gebündelt ab 8.00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Der HVU bedankt sich für Ihre Unterstützung.

Jugendabteilung

HSG Bruchsal/Untergrombach –

SG Heildesheim/Helmsheim/Gondelsheim II 23:28 (12:14)

Nach der Niederlage in Graben wollte die C-Jugend der HSG unbedingt den ersten Heimsieg holen. Die Mannschaft wusste dabei nicht, was sie erwartet; die Gäste aus Heildesheim treten nahezu in jedem Spiel mit unterschiedlicher Aufstellung an. Wie im Hinspiel, das die HSG mit 29:14 verlor, lief die SG mit ihrer wohl stärksten Aufstellung auf. Davon unbeeindruckt startete unsere Mannschaft gut ins Spiel. Erst nach 11 gespielten Minuten konnten sich die Gäste auf 2:6 absetzen. Jedoch bekam die HSG nach einer Auszeit das Spiel wieder in den Griff und konnte sogar in der 19. Minute mit 11:9 in Führung gehen. Diesen Vorsprung konnte man leider nicht mit in die Pause nehmen (12:14).

In der zweiten Halbzeit schaffte es die HSG nicht, den Rückstand aus der ersten Spielhälfte auszugleichen. Die Gäste konnten ihren Vorsprung sogar noch ausbauen (18:24). Unsere Mannschaft steckte jedoch nicht auf und hielt den Rückstand auf fünf Tore. Am Ende gewann die SG aufgrund einer starken Phase nach der Pause mit 23:28. Wie im ersten Spiel des Jahres gegen Graben zeigte unsere Mannschaft eine gute Leistung. Beim Blick auf die Höhe der Niederlage im Vergleich zum Hinspiel lässt sich erahnen, was für einen Fortschritt die Jungs gemacht haben. Es gilt nun, im Training weiter konzentriert zu arbeiten, um die gezeigten Leistungen zu bestätigen. Das nächste Spiel findet am 28.01.18 um 15:15 Uhr in der Sporthalle Knittlingen statt.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Ben Kunkelmann (9), Alexander Max (5), Claudius Zirpel (5/1), Erkan Avci (2), Even Groß (1), Fabio Blaschek (1), Nils Lenard, Jonas Blaschek

HSG Bruchsal/Untergrombach –

Post Südstadt Karlsruhe II 40:32 (19:17)

Die B-Jugend der HSG startete erfolgreich ins neue Jahr. Jedoch brauchte unsere Mannschaft fast 40 Minuten, bis sie wirklich

ins Spiel kam. Zuvor war es ein nahezu ausgeglichenes Spiel, in dem die HSG zwar gefühlt das Spiel im Griff hatte, sich aber nicht absetzen konnte. Erst nach 42 Minuten (33:27) war eine Vorentscheidung gefallen. Letztendlich siegte die HSG verdient mit 40:32.

Das nächste Spiel der B-Jugend findet am 28.01.18 um 16:45 Uhr in der Sporthalle Knittlingen statt.

Spieler HSG: Philipp Anthes & Fabian Hartmann (Tor), Jakob Lamminger (18/2), Lukas Max (8), Jan Edelmann (7), Jannis Seitner (2), Alexander Köstel (2), Noah Kitzinger (2), Lars Biedermann (1), Claudius Zirpel, Alexander Max

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Das Alte ist vergangen, das Neue angefangen, Glück zum neuen Jahr ...



Weihnachtslieder auf Friedhof

Foto: Musikverein

Vergangen, gut besucht und stimmungsvoll war das Weihnachtsliederfest auf dem Friedhof. Wir danken der freiwilligen Feuerwehr für die Beleuchtung mit Fackeln und Bärbel Lauber für die Ansprache.... neu angefangen haben wir 2018 mit vielen Ideen, Wünschen und natürlich Musik. Wir freuen uns auf viele Begegnungen mit unseren Mitglieder, Freunden und Gästen.

Gedengottesdienst für verstorbene Mitglieder

Zu Ehren aller und besonders der im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder gestalten die Musiker am Samstag, 10. Februar um 18.30 Uhr den Vorabendgottesdienst in der katholischen Pfarrkirche musikalisch mit.

Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, 28. Februar findet um 20.00 Uhr in der Mensa der Joß-Fritz-Schule die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Harmonie 1890 Untergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind in schriftlicher Form bis zum 17. Februar beim Vorsitzenden Steffen Pfund einzureichen. Wir laden alle Mitglieder und Ehrenmitglieder ganz herzlich zur Generalversammlung ein, und freuen uns über Ihr Interesse am Wohle des Vereins.

Kinderkissenkonzert

Am Sonntag, 18. März laden wir in Kooperation mit der Grundschule alle Kinder, Eltern und Interessierte zum Kinderkissenkonzert in der Aula der Joß Fritz Schule ein. Unter dem Motto „Manege frei – Zirkus Halligalli“ spielen wir ein Kinderkonzert zum mitmachen. Nähere Infos folgen.

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Ergebnisse vom 6. und letzten Rundenwettkampf LG/LP

Mit zwei Siegen beendeten unsere beiden Mannschaften an diesem Wochenende diese Wettkampfsaison. Die Luftgewehrschützen stehen zum Abschluss auf einem guten mittleren Tabellenplatz mit einem Punkteverhältnis von 6 : 6 Punkten.

Die Pistolenmannschaft blieb in dieser Saison erneut ungeschlagen und gewann alle Begegnungen. Sie stehen damit mit 12 : 0 Punkten auf dem ersten Tabellenplatz. Die Gegner müssen zwar teilweise noch einen Wettkampf schießen, aber unsere Mannschaft ist nicht mehr einzuholen und wird damit erneut Gruppensieger in der Kreisliga A.

Herzlichen Glückwunsch dazu!

Luftgewehr – Kreisliga A

Untergrombach I : Bauerbach IV 2:0 Punkte (Einzel 2:1)
 Jürgen Zipperle 333, Martin Lauber 330, Martin Hartmann 318 Ringe

Luftpistole – Kreisliga A

Untergrombach I : Kirrlach I 2:0 Punkte (Einzel 3:0)
 Patrick Süß 357, Michael Hubbuch 350, Meik Wolf 344 Ringe

TSV Untergrombach 

Familienfasching beim TSV Untergrombach in der Bundschuhhalle
 Thema Eiszeit – jetzt wird's frostig
 Samstag, 03.02.2018 | Beginn: 14.33 | Einlass: 13.44 Uhr | Eintritt: 3,00 € mit DJ – Freu.de

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach 

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 19. Januar 2018 fand die Jahreshauptversammlung für das vergangene Geschäftsjahr 2017 in unserem Vereinsheim statt. Nach der Begrüßung und anschließendem Totengedenken folgten die Tätigkeitsberichte. Hervorzuheben hierbei war sicherlich das Vatertagsfest, welches wieder einmal sehr erfolgreich war. Es wurde aber auch zum wiederholten Mal festgestellt, dass die Bereitschaft aktive Helfer, rund um das Fest zu finden, von Jahr zu Jahr nachlässt. Hier erging der Appell an alle Mitglieder sich aktiv in das Vereinsleben einzubringen. Die Verpachtung unserer Vereinsgaststätte stellte uns im vergangenen Jahr ebenfalls vor eine große Herausforderung, aber letztendlich haben wir im Herbst mit Nadja eine Pächterin gefunden, mit welcher wir zuversichtlich in die Zukunft blicken. Im Frühjahr 2017 konnten wir ebenfalls wieder eine Begleithundeprüfung sowie zahlreiche Trainingseinheiten auf dem Platz sowie außerhalb durchführen. Die Kassenwartin erläuterte die Ein- und Ausgaben in unserem Verein und die Kassenprüfer bescheinigten Dieser eine einwandfreie Führung der Vereinskasse. Aufgrund 30-jähriger Vereinsmitgliedschaft wurden Helga Lump und Achim Steffatschek geehrt, für 50-jährige Vereinsmitgliedschaft erfolgte die Ehrung für Jacob Kupferschmidt, Günter Lauber und Gerhard Lechner.



Ehrung Heinz Pfeifer Foto: Verein für deutsche Schäferhunde

Eine ganz besondere Ehrung durften wir für unser Mitglied Heinz Pfeifer vornehmen. Er ist bereits seit über 53 Jahren in unserem Verein und seit 50 Jahren im SV-Hauptverein Mitglied. In dieser Zeit begleitete er verschiedene Ämter wie zum Beispiel Schutzdiensthelfer, Zuchtwart und vor allen Dingen war er über Jahrzehnte unser Platz- und Gerätewart und ist immer noch als Beisitzer in der Vorstandschaft tätig. Für dieses außerordentliche Engagement in unserem Verein sagen wir herzlichst DANKE! Nach der Wahl einer neuen Kassenprüferin und den Delegierten für die Landesversammlung wurde die Versammlung geschlossen. M.L.

Jahrgänge

Jahrgang 1935 / 1936

Wir treffen uns am Donnerstag, 1. Februar um 18:30 Uhr in der Hundehütte in Untergrombach. I.P.

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am Dienstag, 30. Januar um 18:00 Uhr im Vereinsheim „Hundehütte“. Wir freuen uns auf Euer Kommen. I.B.

Parteien

SPD - Ortsverein Untergrombach

Neujahrsgespräche der SPD in Untergrombach
 SPD Stadtverband lädt zu den Neujahrsgesprächen am Samstag, 27. Januar ab 15 Uhr nach Untergrombach in das Kath. Pfarrzentrum Untergrombach in der Wendelinusstraße.

Der OV Untergrombach organisiert in diesem Jahr die Neujahrsgespräche und hat sich auf Besuch von SPD Mitgliedern und Interessierten Gäste vorbereitet. Als Redner zugesagt haben der Landtagsabgeordnete Daniel Born und der Vorsitzende der Kreistagsfraktion Markus Rupp, die über aktuelles aus der Landespolitik bzw. aus dem Kreistag sprechen werden. Anwesend sind auch Mitglieder der Gemeinderatsfraktion, dem Kreistag und Ortschaftsräte.

Nach den Reden besteht für alle Anwesenden ausreichend die Möglichkeit, untereinander ins Gespräch über aktuelle Themen zu kommen. Es gibt sowohl ein Musikprogramm als auch kulinarische Häppchen.

Über zahlreichen Besuch freuen sich Heribert Groß vom OV Untergrombach und Britta Brandstätter als Vertreterin des Stadtverbandes

– Anzeigen –

Schirmherrschaft Bürgermeister Frank Werner 

Große Angelbachtaler Faschingsparty

mit **SKYLARKS music**



Kinderfasching
 Am Sonntag 11.02.2018 ab 14.11 Uhr
EINTRITT FREI

10.02.2018 Faschingssamstag
 ab 20:11 Uhr in der Sonnenberghalle im ANGELBACHTAL
 Eintritt 7,- €

Mitteilungsblatt nicht erhalten?
 Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

G.S. Vertriebs GmbH
 Tel. 07033 6924-0 E-Mail info@gsvertrieb.de
www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:
 Montag bis Mittwoch, Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
 Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

NUSSBAUMCLUB

Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



Geschenk-Idee (nicht nur) zum Valentinstag

ROMANTISCHE KURZREISEN FÜR SIE UND IHR HERZBLATT

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

2 Tage
ab
79 €
p.P.

SCHWARZWALD – Kuschelliebe zwischen Baumwipfeln und Tannenzäpfle



- 1x Träumen & Genießen im Economy DZ im Sonnenhof
- Romantische Zimmerdekoration, Flasche Sekt & Obst
- Am Abend ein romantisches 4-Gang Candle-Light-Dinner
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- inkl. Nutzung des Wellnessbereichs (Hallenbad & Sauna)
- inkl. KONUS-Gästekarte
- Aufpreis € 10 p.P./Tag (für Buchungen in der Hauptsaison 15.04. bis 15.10.)
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: ***^s Hotel Sonnenhof & Sonnhalde
Schwarzwaldstr. 9/Hohlgasse 3, 79777 Ühlingen-Birkendorf

2 Tage
ab
95 €
p.P.

PFALZ – Romantische Auszeit Deluxe auf Schloss Edesheim



- 1x Träumen und Genießen im Doppelzimmer
- Romantische Zimmerdekoration, Flasche Sekt & Obst
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Am Abend romantisches 4-Gang Candle-Light-Dinner am liebevoll gedeckten Tisch
- Ein Cocktail eisgekühlt & fruchtig p.P.
- inkl. Parken & Nutzung der Sauna
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: **** Hotel Schloss Edesheim
Luitpoldstraße 9, 67483 Edesheim

2 Tage
ab
99 €
p.P.

MOSEL – Wellness und Romantik pur



- 1x Träumen und Genießen im Doppelzimmer mit Balkon
- Romantische Zimmerdekoration, Flasche Sekt & Obst
- Ein Willkommensgetränk
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Am Abend romantisches Candle-Light-Dinner am liebevoll gedeckten Tisch
- inkl. Parken & Nutzung des SPA (Innen- & Außenpool, 4 Saunen, Dampfbad)
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: **** Moselstern Parkhotel Krähennest
Auf der Kräh 2, 56332 Löffel

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.

**AUCH ALS
GUTSCHEIN**
Geschenk-Tipp: nicht nur zum Valentinstag!



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:
Verlag-2017

Wirtschaft regional

Absolventen des KIT sind bei Personalern beliebt

Im WirtschaftsWoche-Ranking 2018 abermals Spitzenplätze



Bestnoten von Personalverantwortlichen: Die Absolventinnen und Absolventen der ältesten Informatik-Fakultät Deutschlands sind gut für den Start in den Beruf vorbereitet. Foto: Lydia Albrecht, KIT

Karlsruhe. (del/red). Bei den Personalverantwortlichen mittelständischer und großer deutscher Unternehmen stehen Absolventinnen und Absolventen des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) weiter hoch im Kurs: Im aktuellen Hochschulranking des Magazins WirtschaftsWoche liegt das KIT in allen ingenieurwissenschaftlichen Fächern erneut in der Spitzengruppe. In Informatik verbesserte sich das KIT im Vergleich zur vorangegangenen Rangliste aus dem Jahr 2016 gar auf den ersten Platz.

In Maschinenbau verbesserte sich das KIT ebenfalls um einen Platz und teilt sich Platz zwei mit der TU München. In Wirtschaftsingenieurwesen sowie Elektrotechnik konnte das KIT jeweils den zweiten Platz verteidigen. Eine Top-Ten-Platzierung der Naturwissenschaften – Platz sieben – komplettiert das sehr gute

Abschneiden in der Befragung von 500 Personalverantwortlichen durch die Beratungsgesellschaft Universum.

Umfrage

Die Ergebnisse der Umfrage geben die Einschätzung der Personalverantwortlichen wieder, welche Universitäten und Fachhochschulen ihre Absolventinnen und Absolventen am besten auf den Karrierestart und die Anforderungen der Unternehmen ausbilden. Dabei waren Mehrfachnennungen möglich.

Die WirtschaftsWoche urteilt in einem die Veröffentlichung des Rankings begleitenden Beitrag, dass Absolventinnen und Absolventen des KIT nicht nur theoretisch gut ausgebildet seien, sondern auch über die praktischen Fähigkeiten verfügten, dieses Wissen anzuwenden. Deshalb seien sie bei Unternehmen „besonders beliebt“. Weiter heißt es dort: „Es gibt in Deutschland eine Handvoll Top-Hochschulen“,

sagt Axel Keulertz, als Berater für Employer Branding verantwortlich für die Universum-Studie. „Wenn man dort seinen Abschluss macht, ist das bei der Jobsuche ein wichtiges Pfund.“

Über as KIT

Als „Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft“ schafft und vermittelt das KIT Wissen für Gesellschaft und Umwelt. Ziel ist es, zu den globalen Herausforderungen maßgebliche Beiträge in den Feldern Energie, Mobilität und Information zu leisten. Dazu arbeiten rund 9.300

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf einer breiten disziplinären Basis in Natur-, Ingenieur-, Wirtschafts- sowie Geistes- und Sozialwissenschaften zusammen. Seine 26.000 Studierenden bereitet das KIT durch ein forschungsorientiertes universitäres Studium auf verantwortungsvolle Aufgaben in Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft vor. Die Innovationsfähigkeit am KIT schlägt die Brücke zwischen Erkenntnis und Anwendung zum gesellschaftlichen Nutzen, wirtschaftlichen Wohlstand und Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen.

Stadtwerke Karlsruhe

Wärmewende kommt gut voran

(pm/red). Mit der Auskoppung von Niedertemperatur-Prozesswärme aus der Mineralölraffinerie Oberrhein (MiRO) haben die Stadtwerke Karlsruhe seit 2010 „grüne“ Wärme in ihrem Netz:

Nach einer weiteren Ausbaustufe kann die Fernwärme in der badischen Stadt heute zu 60 Prozent ohne zusätzliche CO² Belastung gedeckt werden.

Dies führt zu einem Primärenergiefaktor von 0,26 und hat im vergangenen Jahr 100.000 Tonnen CO² vermieden. Rund 120 Millionen Euro wurden hierfür in den vergangenen fünf Jahren in die Karlsruher Wärmewende investiert.

Versorgung

Aktuell versorgen die Stadtwerke 34.000 Wohnungen mit der klimaschonenden Heizenergie. Bis im Jahr 2020 sollen es 40.000 sein. „Keine Wunschvorstellung son-

dern eine ganz realistische Planung, da die Auftragsbücher voll sind und wir 39.000 Wohneinheiten schon unter Vertrag haben“, unterstreicht der Geschäftsführer Michael Homann.

Leitungen

Durch eine neue Hauptleitung wurden ganze Stadtteile für die umweltschonende Wärmeversorgung erschlossen. Auch eine Leitung in das rund 13 Kilometer entfernte Durlach wird dieses Jahr fertiggestellt und die Verbindung in die Nachbarstadt Rheinstetten in Angriff genommen.

Investitionen

Weitere nahezu 60 Millionen Euro sind in den kommenden fünf Jahren für den Fernwärmeausbau eingeplant und setzen so das größte Energiewende-Projekt in Baden-Württemberg um, für das es im vergangenen Jahr auch den Umweltpreis des Landes gab.

Kultur regional

Literaturnobelpreisträger musiziert am 23. April in Baden-Baden

Altmeister Bob Dylan kommt zum 20. Festspielhaus-Geburtstag

(hjo). Dass Bob Dylan eine musikalische Legende ist und ganze Generationen geprägt hat, steht außer Zweifel. Hochpolitisch und gleichzeitig zum Schluchzen anrührend war der, am 24. Mai 1941 als Robert Allen Zimmermann in Duluth/Minnesota geborene US-amerikanische Musiker und Lyriker, schon immer ein spaltender Grenzgänger.

Am 23. April wird nun mit Bob Dylan nicht nur eine Ikone der populären Musik, sondern auch ein Nobelpreisträger im Festspielhaus Baden-Baden gastieren. Bekanntlich erhielt Dylan für seine poetischen Neuschöpfungen in der großen amerikanischen Songtradition und als einem der einflussreichsten Musiker des 20. Jahrhunderts im Jahre 2016 als erster Künstler dieses Genres den Nobelpreis für Literatur.

Festspielhaus Baden-Baden

„Wir freuen uns sehr, dass es gelungen ist, dieses besondere Konzert nach Baden-Baden zu holen“, hatte Festspielhaus-Geschäftsführer Michael Drautz nach bekanntwerden des Termins im vergangenen Dezember kommentiert. Pünktlich zum 20. Festspielhaus-Geburtstag soll der Auftritt des Altmeisters das Jubiläumswochenende in der Kurstadt krönen und perfekt abrunden. Bob Dylan ist Sänger und spielt Gitarre, Mundharmonika, Orgel und Klavier. Nach-



Bob Dylan bei einem Livekonzert im Jahre 1996 beim Hyde-Park-Open-Air in London vor damals 150 000 Besuchern.

Foto: hjo

dem er in jungen Jahren seine ersten Erfolge als Folkmusiker erzielt hatte, wandte er sich Mitte der 60er Jahre der Rockmusik zu, schöpfte im Laufe seiner langen Karriere auch aus anderen Musiktraditionen wie Country, Blues, Gospel sowie dem Great American Songbook.

Texte

Dylans Texte sind oftmals nicht einfach zu verstehen und seine Qualitäten als Sänger werden auf der ganzen Welt kontrovers diskutiert. Im Verbund mit der musikalischen Darbietung – solo oder mit Begleitband – zeichnen sich die Lyrics durch vielschichtige Bezugsebenen aus, in denen High Culture und Popular Culture aufeinandertreffen. In seinen zahllosen Werken mit Poesie und Brutalität eingewoben sind Referenzen auf

viele Gestalten der amerikanischen und europäischen Musik- und Literaturgeschichte, darunter Hank Williams, James Joyce, Woody Guthrie, Merle Haggard, Arthur Rimbaud, John Lennon und sogar William Shakespeare. Die eigenständigen, erfindungsreichen Werke Dylans sowie die rätselhafte Persönlichkeit des Singer/Songwriters führten zu einer, in ihrer Gesamtheit kaum mehr überschaubaren, kulturellen und geisteswissenschaftlichen Rezeption.

Hinter den Beatles

Fakt ist, dass in der vom US-Magazin Rolling Stone veröffentlichten Liste der 500 besten Alben aller Zeiten, Bob Dylan mit 10 Tonträgern vertreten ist. Damit liegt er knapp hinter den Beatles. Das Nachrichtenmagazin Newsweek fand für Bob

Dylans Bedeutung sogar die Formulierung „Er bedeutet für die Popmusik das Gleiche, wie Einstein für die Physik“.

Never ending tour

Fakt ist auch: Dylan begann seine „Never ending Tour“ bereits im Jahre 1988 - und sie dauert bis heute an. Im Jahre 2017 gab er angeblich in Ohio sein 2 000. Konzert. Jährlich tritt er an rund 100 Spielstätten auf der ganzen Welt auf. Seine bekanntesten Songs sind sicher „The Times They Are A-Changin‘“, „It’s All Over Now, Baby Blue“, „Mr. Tambourine Man“, „Blowin’ In The Wind“ oder auch „Knockin On Heavens Door“.

Jetzt kommt er also im Rahmen seiner kleinen Europatour durch Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz nach Baden-Baden. Billig wird das Vergnügen, den Meister - der seit einigen Jahren meist das gleiche Set spielt - auf der Livebühne zu erleben, nicht.

Tickets

Die Tickets kosten bis zu 250 Euro. Für viele Fans gilt jedoch das Gleiche, wie jüngst bei der ausverkauften (und teuren) Tournee der Rolling Stones. Es könnte wieder einmal das letzte Konzert eines musikalischen Urgesteins gewesen sein. Tickets gibt es bei den verschiedenen Internetportalen sowie unter Telefon (07221)3013-101 oder per E-Mail an info@festspielhaus.de

Barbara Clear kommt nach Karlsruhe-Durlach in die Festhalle

Neue CD und neue spektakuläre Konzertshow: „Tanz der Lebensgeister“

(fk). Am Freitag, 2. Februar, 20 Uhr, gastiert Barbara Clear in der Festhalle Karlsruhe-Durlach. Der Eintritt ist frei.

Wo immer die Multikünstlerin Barbara Clear live auf den

Bühnen steht, sind Power, Gänsehaut und Magie pur angesagt. Nicht nur wegen ihrer außergewöhnlichen Stimme, ihren persönlichen Liedern und der Interpretationen von Rockhits, sondern vor allem wegen ihren

aufwändigen Konzertschows mit großformatigen Projektionen ihrer Gemäldeanimationen und Kurzfilmen. Die neue Show „Tanz der Lebensgeister“ basiert auf der Musik der neuen gleichnamigen CD von Bar-

bara Clear und ist die Weiterentwicklung ihres Großprojektes „Klang des Lebens“, das Ende 2014 in der Olympiahalle München Premiere feierte – eine spektakuläre Symbiose aus Kunst und Musik.